Sursum corda III.

Eine Sammlung leicht ausführbarer geistlicher Lieder und Motetten

für 3stimmigen Kinder- oder auch Männerchor,

mit besonderer Berücksichtigung

aller kirchlichen Festzeiten und des christlichen Lebens

zum Gebrauch

für Kirchenchöre, sowie Schulchöre in Gymnasien, Realschulen, Seminarien und höheren Töchterschulen

bearbeitet und komponiert

von

Carl Stein,
Kgl. Musik-Direktor.

Op. 34.

Dritte Auflage.



Wittenberg.
R. Herrosé's Verlag (H. Herrosé).

Vorwort.

Von verschiedenen Seiten aufgefordert, übergebe ich hiermit ein drittes Heft „Sursum corda“ der Öffentlichkeit, welches demnach in dreistimmiger Bearbeitung erscheint und zum Teil die bewährten Nummern der vorangegangenen Hefte enthält, aber auch viel neue Originalkompositionen aufzuweisen hat.

Die Dreistimmigkeit ist derartig ausgeführt, daß sie die mannigfaltigste Stimmenzusammenstellung und mithin auch eine vielseitige Verwertung ermöglicht, wobei als leitendes Prinzip festgehalten wurde, Kirchenchören auf dem Lande eine ihren Kräften angemessene und zugleich würdevolle Kirchenmusik zu bieten. In erster Linie ist daher die Sammlung für drei Knaben- oder Mädchenstimmen berechnet; sie kann aber auch schon von einem zweistimmigen Kinderchor benutzt werden, wenn der Lehrer (Dirigent) die dritte Stimme — eine Oktav tiefer — entweder selbst singt, oder dieselbe durch einige Baß- oder Baritonstimmen, die ja leicht zu beschaffen sind, ausführen läßt.

Weiterhin gestattet der musikalische Satz eine Besetzung durch drei Männerstimmen, und zwar durch zwei Tenöre und einen Baß oder einen Tenor und zwei Bässe; in diesem Falle können Männerchöre auf dem Lande, welche meistens nur über geringere Kräfte zu verfügen haben, zur Kirchenmusik herangezogen werden. Bei der Benutzung für Männerchor würde es sich empfehlen, falls hohe Tenorstimmen vorhanden sind, einzelne Nummern der bessern Klangwirkung wegen einen halben oder ganzen Ton höher anzustimmen.

Endlich verfolgt die Sammlung neben der Verwertung als Kirchenmusik auch noch den Zweck, Gymnasien, Realschulen, Seminarien, höheren Töchterschulen rc. einen nicht bloß bildungsreichen, sondern auch zu Schulfeierlichkeiten geeigneten Gesangsstoff, sei es durch Männer- oder Kinderchor, darzubieten.

Möge denn Sursum corda III dieselbe freundliche Berücksichtigung finden, wie solche I und II in so reichem Maße zu teil geworden!

Wittenberg, Frühjahr 1887.

Der Herausgeber.

Die neue Auflage ist unverändert geblieben.

Wittenberg, 1897.

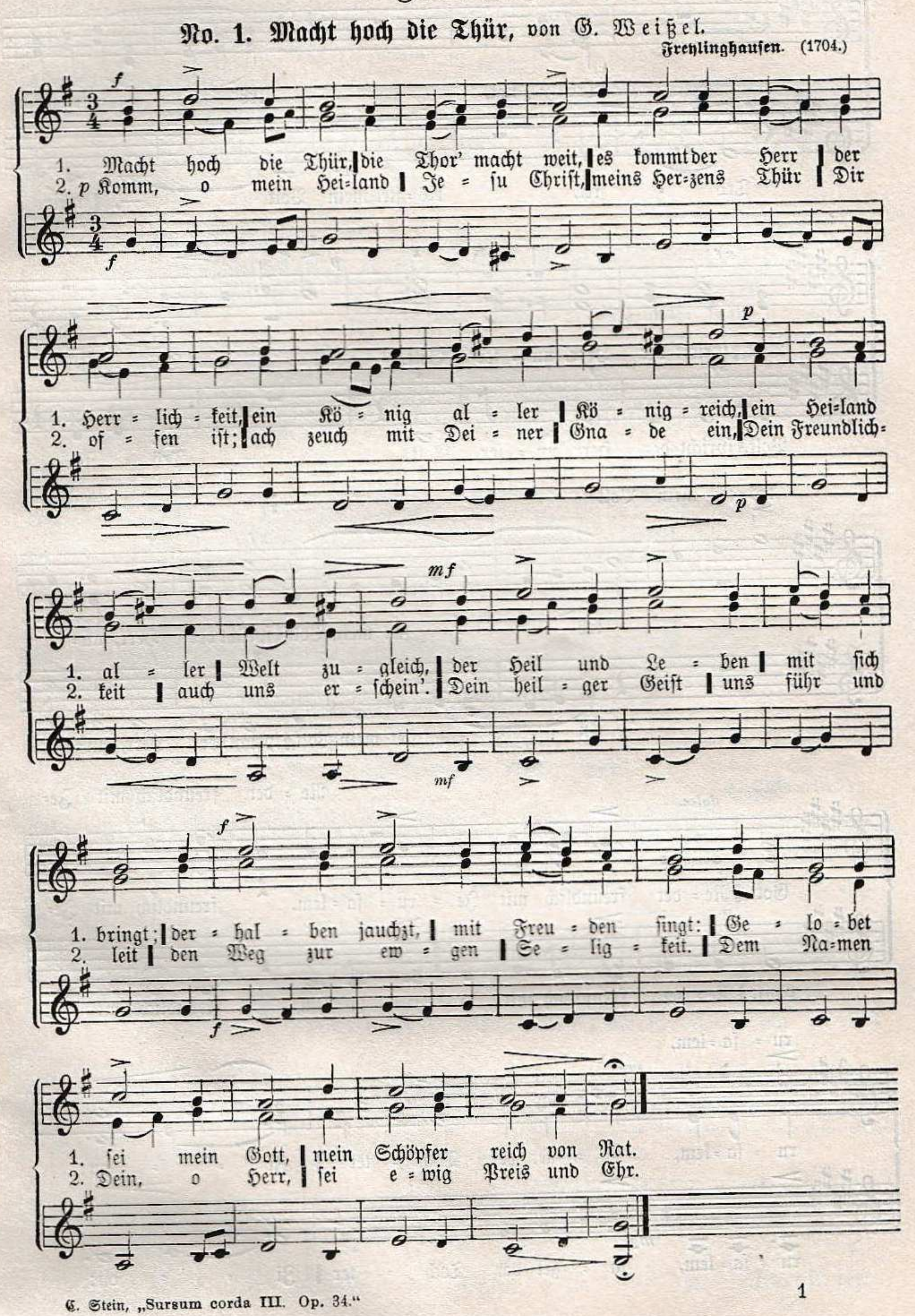
Der Herausgeber.

Inhalt.

I. Advent.

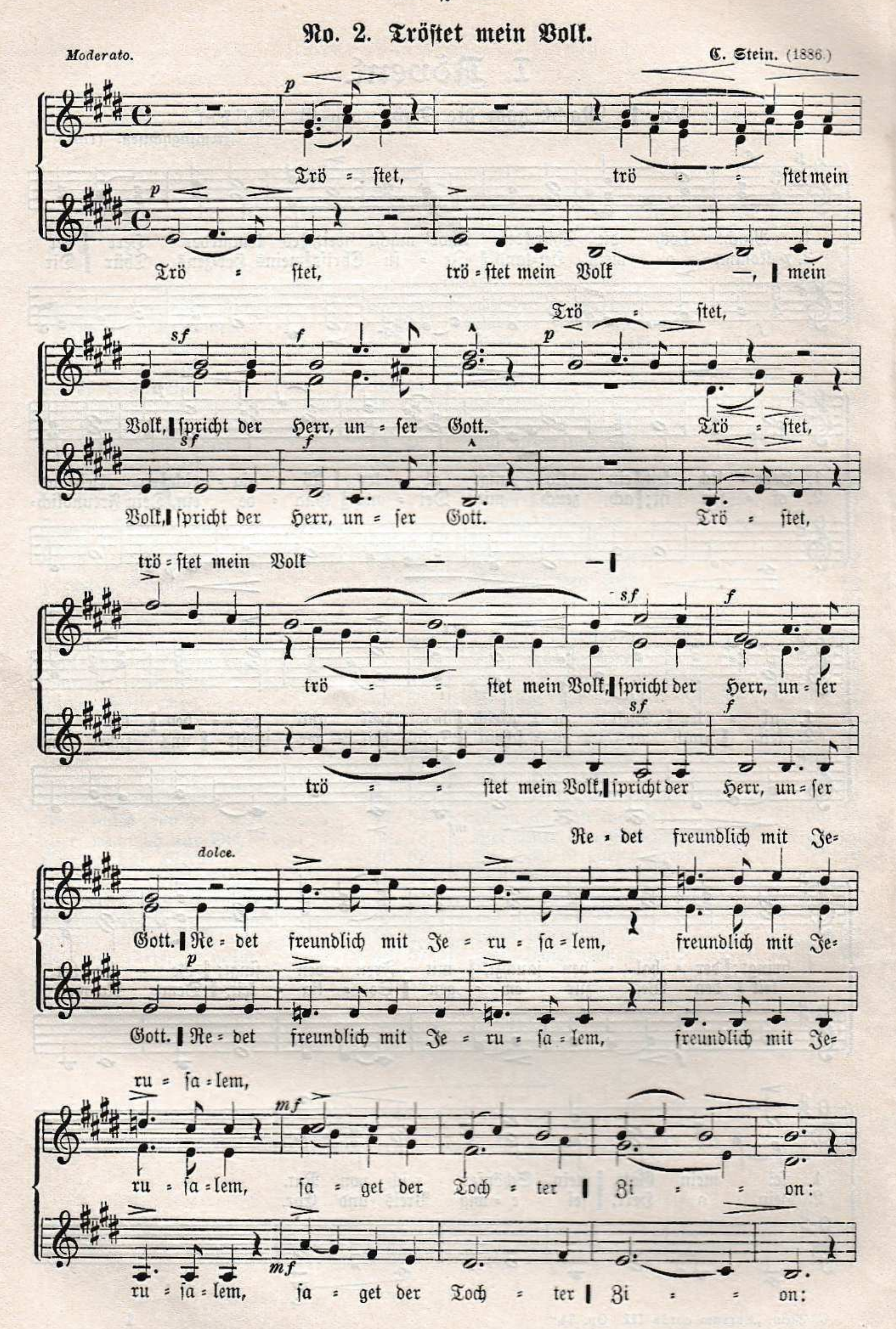
No. 1. Macht hoch die Thür, von G. Weißel.

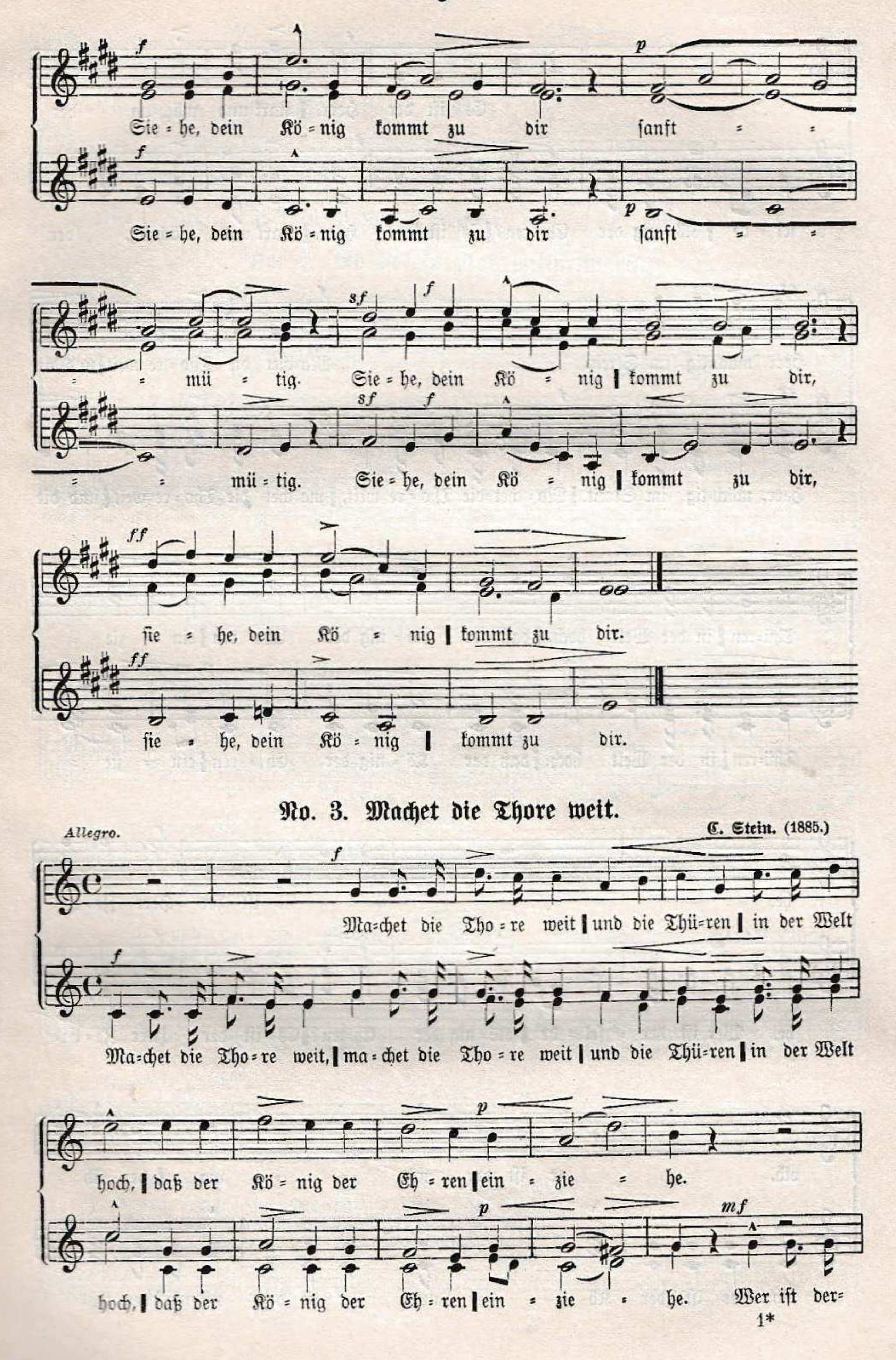
Freylinghausen. (1704.)

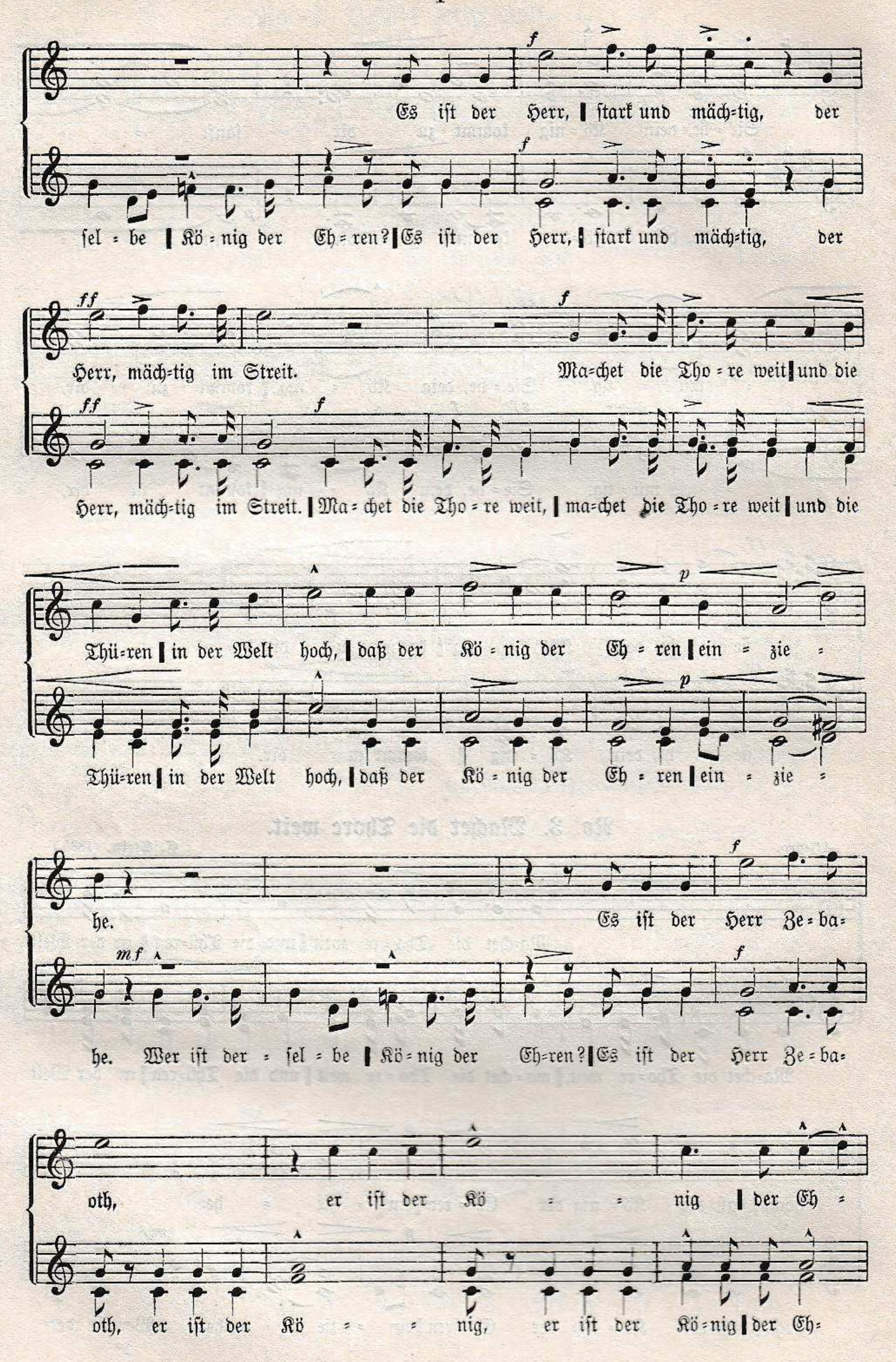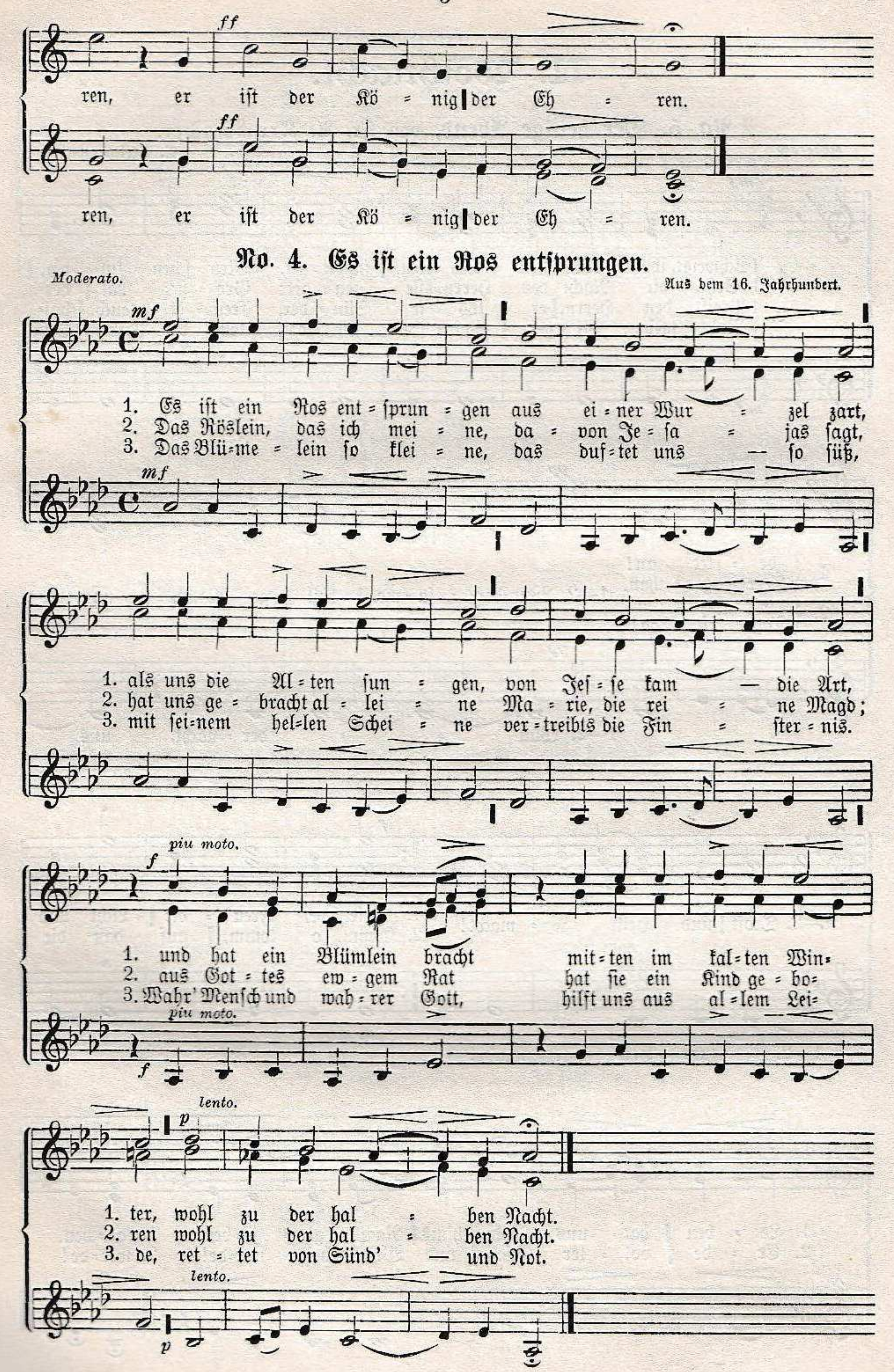


No. 2. Tröstet mein Volk.

Moderato. C. Stein. (1886.)




Sie = he, dein Kö = nig kommt zu dir sanft = =
Sie = he, dein Kö = nig kommt zu dir sanft = =
= = mü = tig. Sie = he, dein Kö = nig kommt zu dir,
= = mü = tig. Sie = he, dein Kö = nig kommt zu dir,
sie = he, dein Kö = nig kommt zu dir.
sie = he, dein Kö = nig kommt zu dir.
No. 3. Machet die Thore weit.
Allegro.
C. Stein. (1885.)
Ma=chet die Tho = re weit und die Thü=ren in der Welt
Ma=chet die Tho=re weit, ma = chet die Tho = re weit und die Thü=ren in der Welt
hoch, daß der Kö = nig der Eh = ren ein = zie = he.
hoch, daß der Kö = nig der Eh = ren ein = zie = he. Wer ist der=
1*

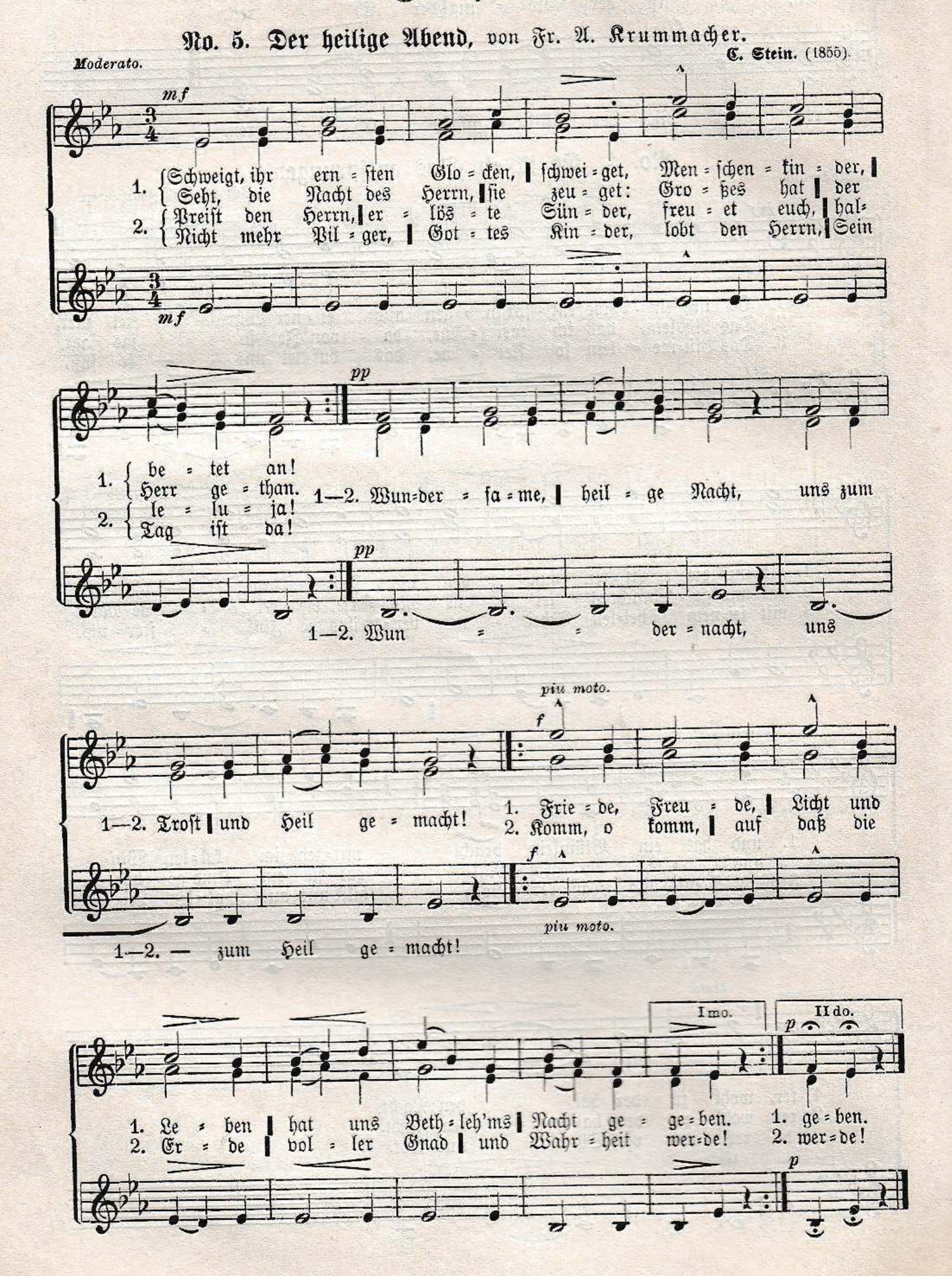

Es ist der Herr, stark und mäch=tig, der
sel = be König der Eh = ren? Es ist der Herr, stark und mäch=tig, der
Herr, mäch=tig im Streit. Ma=chet die Tho = re weit und die
Herr, mäch=tig im Streit. Ma = chet die Tho = re weit, ma=chet die Tho = re weit und die
Thü=ren in der Welt hoch, daß der Kö = nig der Eh = ren ein = zie =
Thü=ren in der Welt hoch, daß der Kö = nig der Eh = ren ein = zie =
he. Es ist der Herr Ze = ba=
he. Wer ist der = sel = be König der Eh=ren? Es ist der Herr Ze = ba=
oth, er ist der Kö = = nig der Eh =
oth, er ist der Kö = = nig, er ist der Kö=nig der Eh=
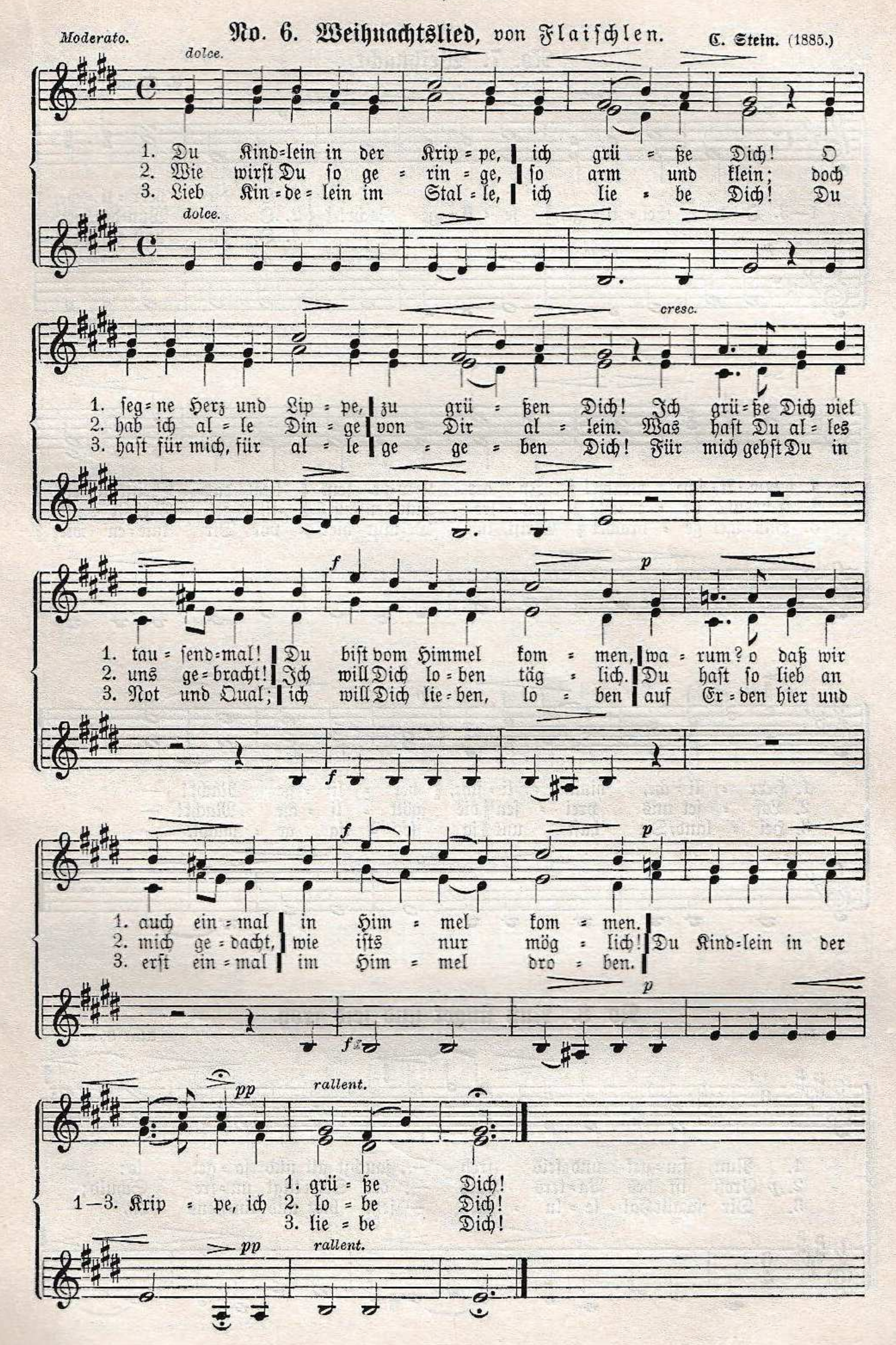

ren, er ist der Kö = nig der Eh = ren.
ren, er ist der Kö = nig der Eh = ren.
No. 4. Es ist ein Ros entsprungen.
Moderato.
Aus dem 16. Jahrhundert.
1. Es ist ein Ros ent = sprun = gen aus ei = ner Wur = zel zart,
2. Das Röslein, das ich mei = ne, da = von Je = sa = jas sagt,
3. Das Blü = me = lein so klei = ne, das duf = tet uns — so süß,
1. als uns die Al = ten sun = gen, von Jes = se kam — die Art,
2. hat uns ge = bracht al = lei = ne Ma = rie, die rei = ne Magd;
3. mit sei = nem hel = len Schei = ne ver = treibts die Fin = ster = nis.
piu moto.
1. und hat ein Blümlein bracht mit = ten im kal = ten Win =
2. aus Got = tes ew = gem Rat hat sie ein Kind ge = bo =
3. Wahr' Mensch und wah = rer Gott, hilft uns aus al = lem Lei =
lento.
1. ter, wohl zu der hal = ben Nacht.
2. ren wohl zu der hal = ben Nacht.
3. de, ret = tet von Sünd' — und Not.
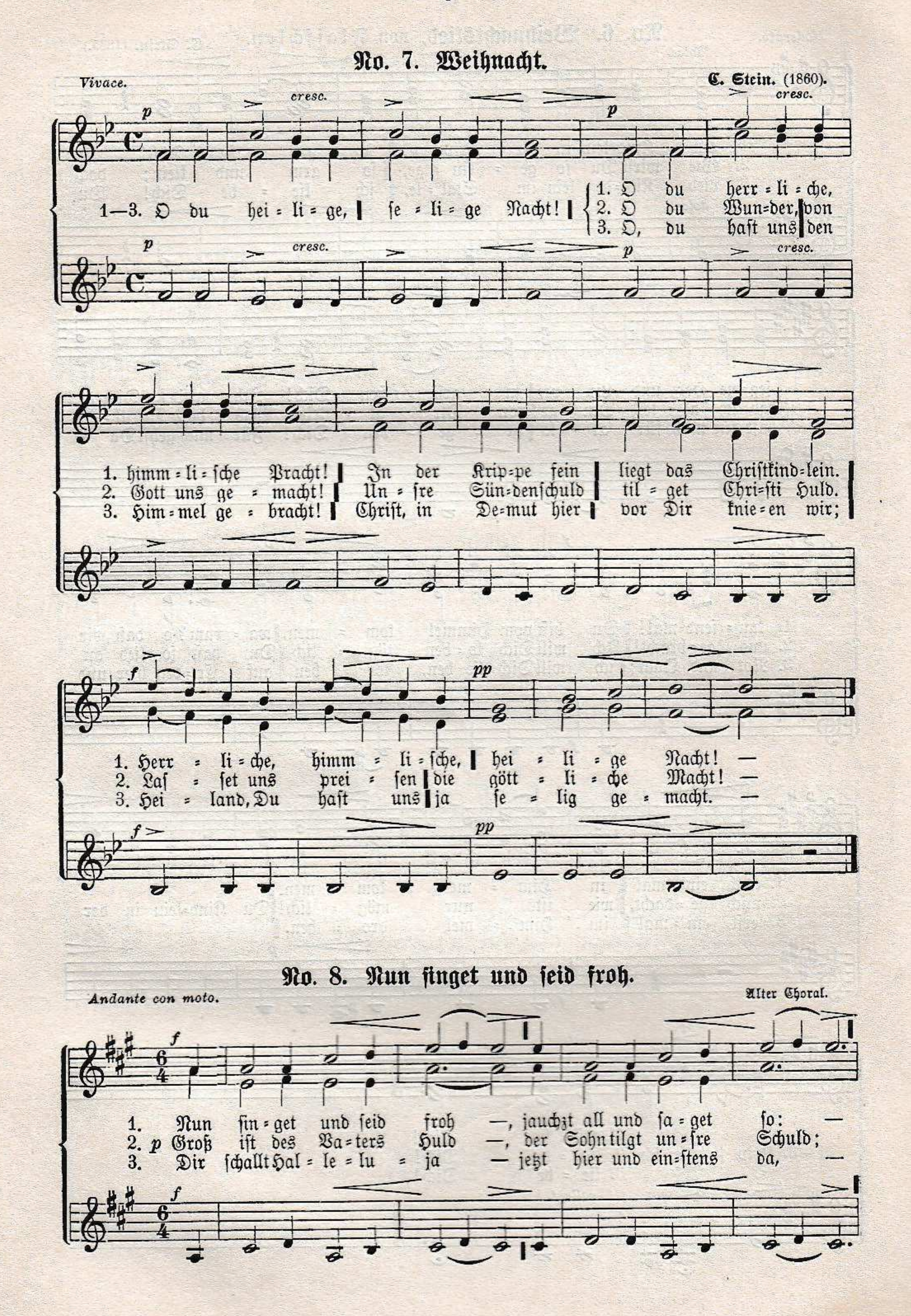
II. Weihnacht.
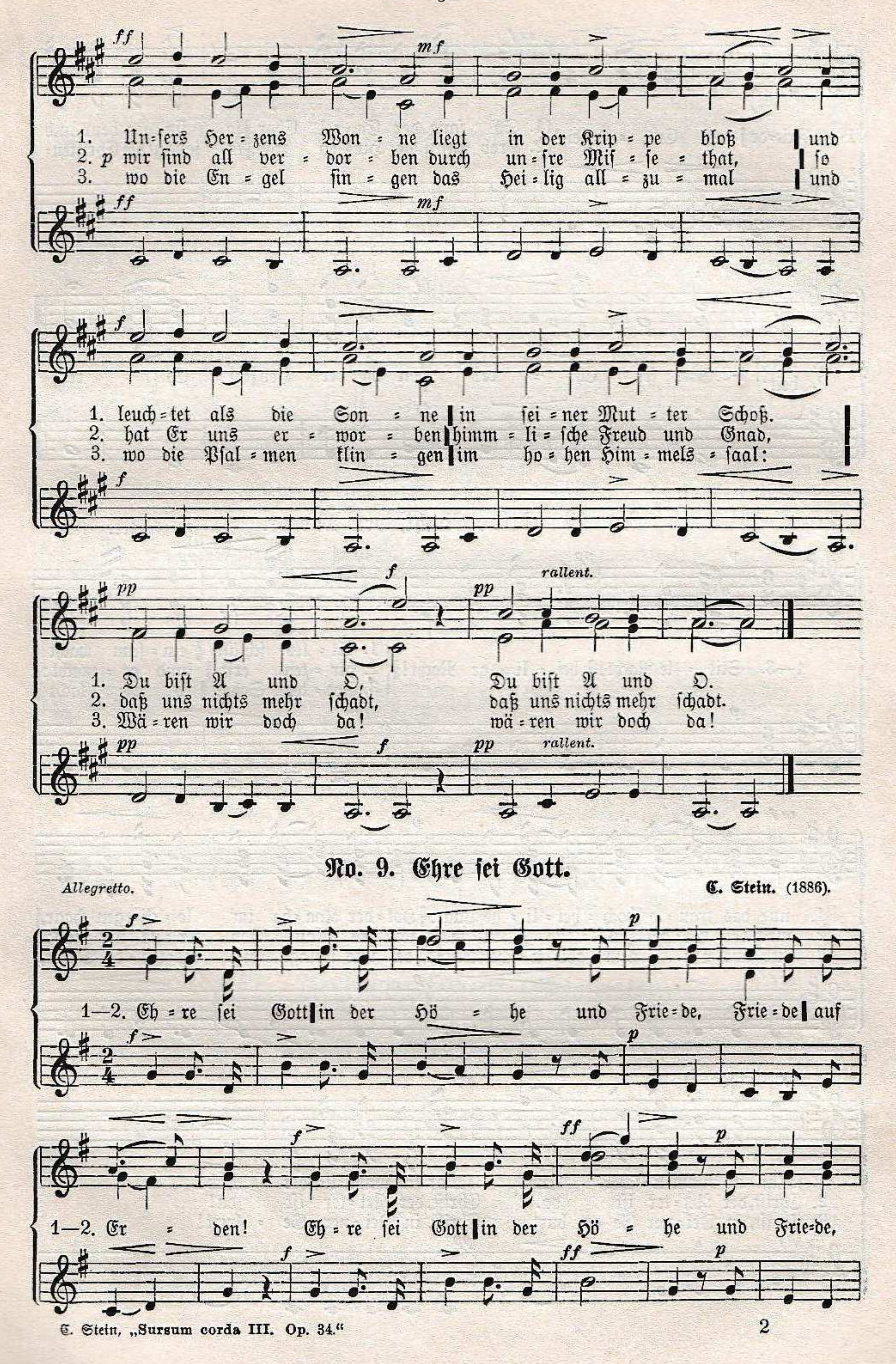
No. 5. Der heilige Abend, von Fr. A. Krummacher.
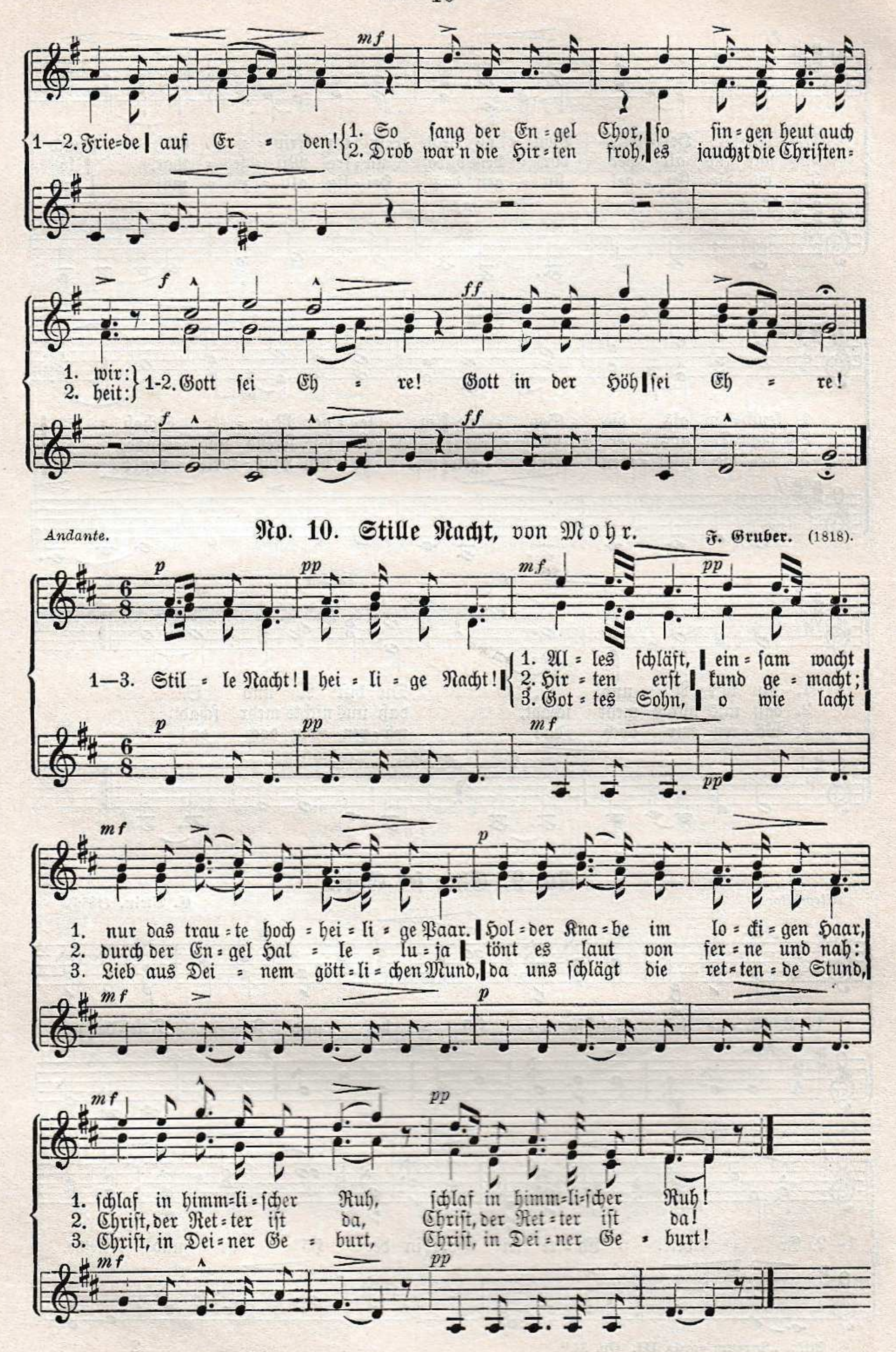
C. Stein. (1855).




Moderato.
No. 6. Weihnachtslied, von Flaischlen.
C. Stein. (1885.)
dolce.
1. Du Kind=lein in der Krip = pe, ich grü = ße Dich! O
2. Wie wirst Du so ge = rin = ge, so arm und klein; doch
3. Lieb Kin = de = lein im Stal = le, ich lie = be Dich! Du
dolce.
cresc.
1. seg = ne Herz und Lip = pe, zu grü = ßen Dich! Ich grü = ße Dich viel
2. hab ich al = le Din = ge von Dir al = lein. Was hast Du al = les
3. hast für mich, für al = le ge = ge = ben Dich! Für mich gehst Du in
f
p
1. tau = send=mal! Du bist vom Himmel kom = men, wa = rum? o daß wir
2. uns ge = bracht! Ich will Dich lo = ben täg = lich. Du hast so lieb an
3. Not und Qual; ich will Dich lie = ben, lo = ben auf Er = den hier und
f
f
p
1. auch ein = mal in Him = mel kom = men.
2. mich ge = dacht, wie ists nur mög = lich! Du Kind=lein in der
3. erst ein = mal im Him = mel dro = ben.
f
p
pp
rallent.
1. grü = ße Dich!
1—3. Krip = pe, ich 2. lo = be Dich!
3. lie = be Dich!
pp
rallent.


No. 7. Weihnacht.
Vivace.
C. Stein. (1860).
1—3. O du hei = li = ge, se = li = ge Nacht!
1. O du herr = li = che,
2. O du Wun=der, von
3. O, du hast uns den
1. himm = li = sche Pracht! In der Krip=pe sein liegt das Christkind=lein.
2. Gott uns ge = macht! Un = sre Sün=denschuld til = get Chri=sti Huld.
3. Him=mel ge = bracht! Christ, in De=mut hier vor Dir knie = en wir;
1. Herr = li = che, himm = li = sche, hei = li = ge Nacht! —
2. Laß = set uns prei = sen die gött = li = che Macht! —
3. Hei = land, Du hast uns ja se = lig ge = macht. —
No. 8. Nun singet und seid froh.
Andante con moto.
Alter Choral.
1. Nun sin = get und seid froh —, jauchzt all und sa = get so: —
2. p Groß ist des Va = ters Huld —, der Sohn tilgt un = sre Schuld;
3. Dir schallt Hal = le = lu = ja — jetzt hier und ein=stens da, —


ff
mf
1. Un-sers Her-zens Won-ne liegt in der Krip-pe bloß und
2. p wir sind all ver-dor-ben durch un-sre Mis-se-that, so
3. wo die En-gel sin-gen das Hei-lig all-zu-mal und
f
1. leuch-tet als die Son-ne in sei-ner Mut-ter Schoß.
2. hat Er uns er-wor-ben himm-li-sche Freud und Gnad,
3. wo die Psal-men klin-gen im ho-hen Him-mels-saal:
pp
rallent.
1. Du bist A und O, Du bist A und O.
2. daß uns nichts mehr schadt, daß uns nichts mehr schadt.
3. Wä-ren wir doch da! wä-ren wir doch da!
No. 9. Ehre sei Gott.
Allegretto.
C. Stein. (1886).
1—2. Eh-re sei Gott in der Hö-he und Frie-de, Frie-de auf
1—2. Er-den! Eh-re sei Gott in der Hö-he und Frie-de,
p


1—2. Frie=de | auf Er = den! {1. So sang der En=gel Chor, | so sin=gen heut auch wir:}
{2. Drob war'n die Hir=ten froh, | es jauchzt die Christen=heit:}
1-2. Gott sei Eh = re! Gott in der Höh | sei Eh = re!
Andante.
No. 10. Stille Nacht, von Mohr.
F. Gruber. (1818).
1—3. Stil = le Nacht! | hei = li = ge Nacht! |
1. Al = les schläft, | ein = sam wacht | nur das trau = te hoch = hei = li = ge Paar. | Hol = der Kna = be im lo = cki = gen Haar, | schlaf in himm=li=scher Ruh, schlaf in himm=li=scher Ruh!
2. Hir = ten erst | kund ge = macht; | durch der En = gel Hal = le = lu = ja | tönt es laut von fer = ne und nah: | Christ, der Ret=ter ist da, Christ, der Ret=ter ist da!
3. Got = tes Sohn, | o wie lacht | Lieb aus Dei = nem gött=li=chen Mund, | da uns schlägt die ret=ten=de Stund, | Christ, in Dei=ner Ge = burt, Christ, in Dei=ner Ge = burt!

No. 11. O du fröhliche!

Sicilianische Volksweise.

p — *mf* — *crescendo.*

1—3. O du fröh-li-che, o du se-li-ge gna-den-brin-gen-de Weih-nachts-zeit!

p — *mf*
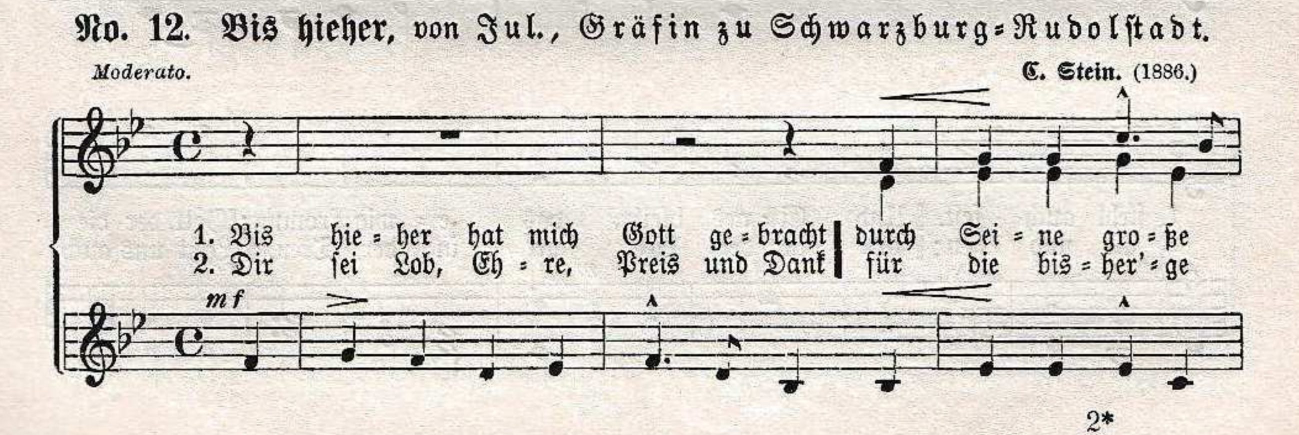
1. Welt ging ver-lo-ren, Christ ward ge-bo-ren:
2. Christ ist er-schie-nen, uns zu ver-süh-nen:
3. Himm-li-sche Hee-re jauch-zen dir Eh-re:
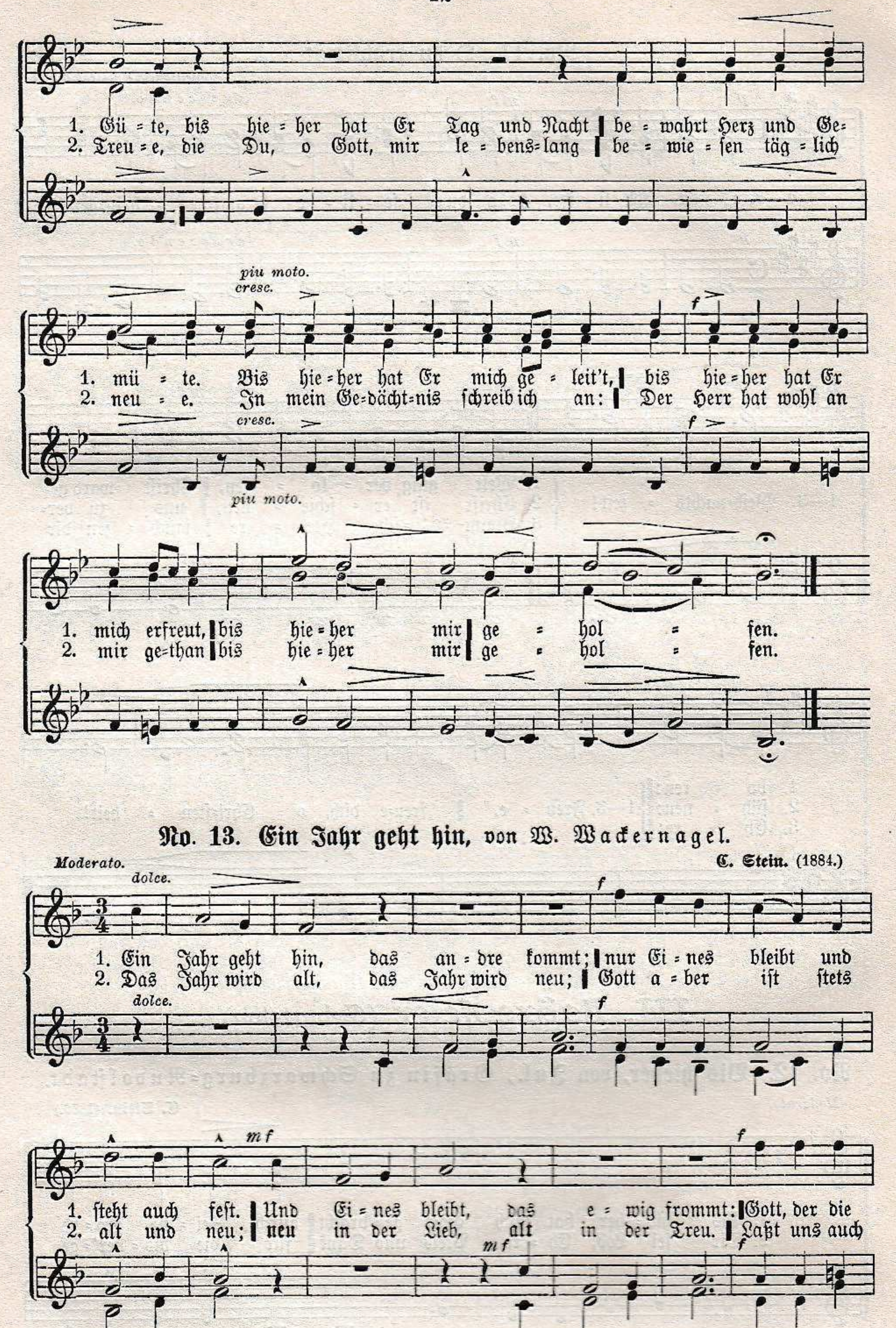
f

1—3. Freu-e, freu-e dich, o Chri-sten-heit!
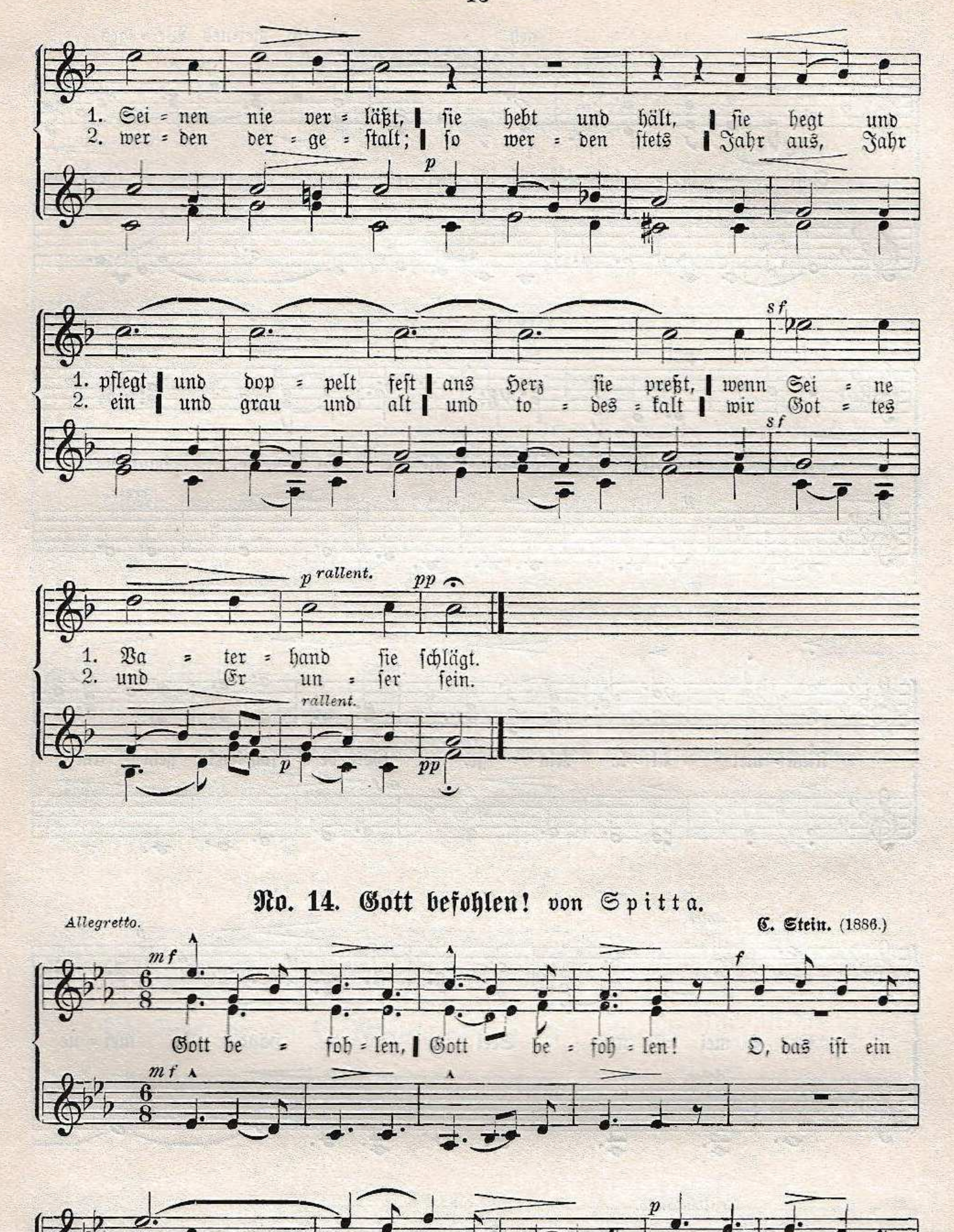
III. Jahresfeier (Geburtstag).
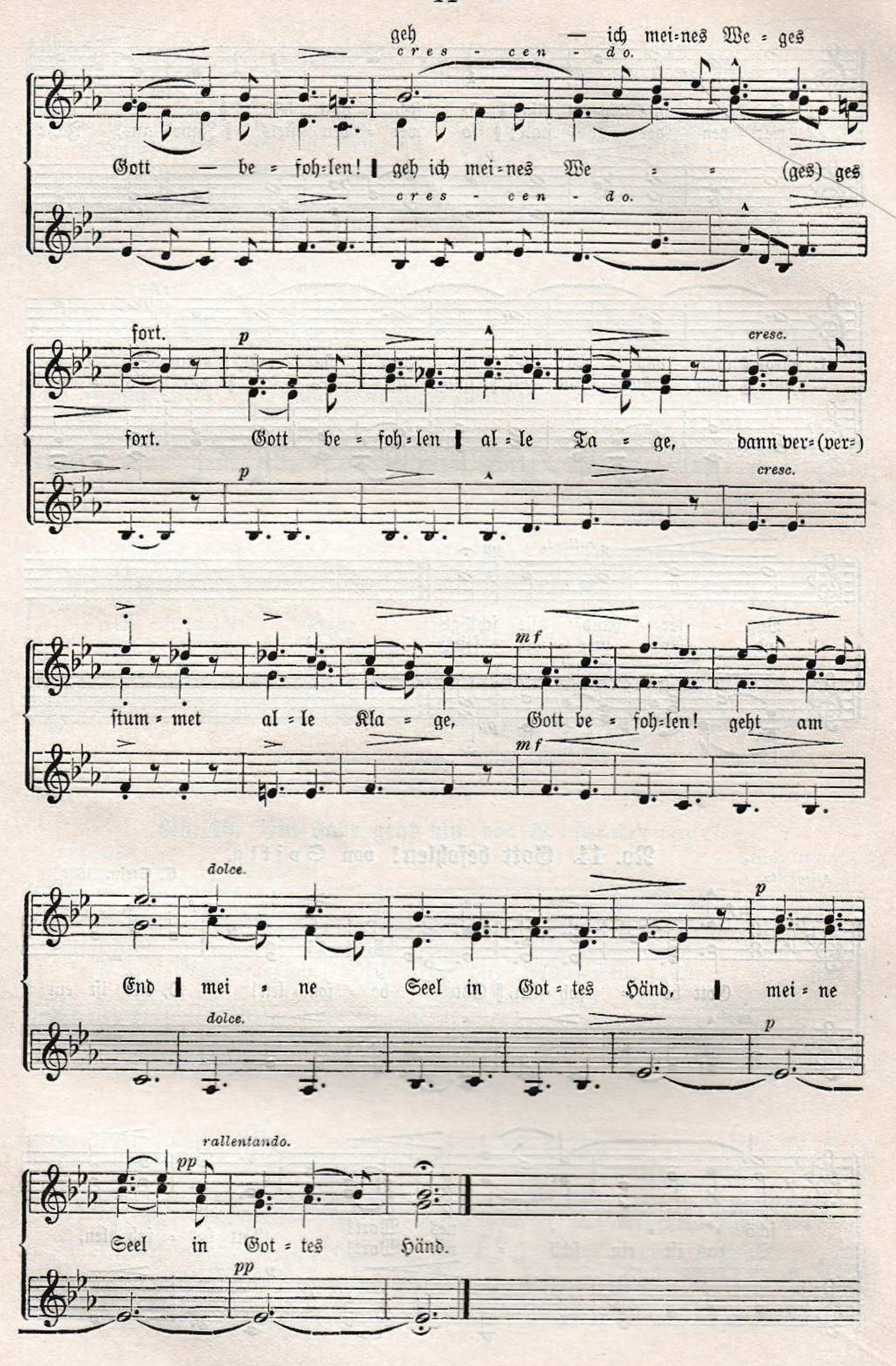
No. 12. Bis hieher, von Jul., Gräfin zu Schwarzburg-Rudolstadt.





1. Gü = te, bis hie = her hat Er Tag und Nacht be = wahrt Herz und Ge=
2. Treu = e, die Du, o Gott, mir le = bens=lang be = wie = sen täg = lich
piu moto.
cresc.
1. mü = te. Bis hie=her hat Er mich ge = leit't, bis hie=her hat Er
2. neu = e. In mein Ge=dächt=nis schreib ich an: Der Herr hat wohl an
cresc.
f
piu moto.
1. mich erfreut, bis hie=her mir ge = hol = fen.
2. mir ge=than bis hie=her mir ge = hol = fen.
No. 13. Ein Jahr geht hin, von W. Wackernagel.
Moderato.
dolce.
C. Stein. (1884.)
1. Ein Jahr geht hin, das an = dre kommt; nur Ei = nes bleibt und
2. Das Jahr wird alt, das Jahr wird neu; Gott a = ber ist stets
dolce.
mf
1. steht auch fest. Und Ei = nes bleibt, das e = wig frommt: Gott, der die
2. alt und neu; neu in der Lieb, alt in der Treu. Laßt uns auch
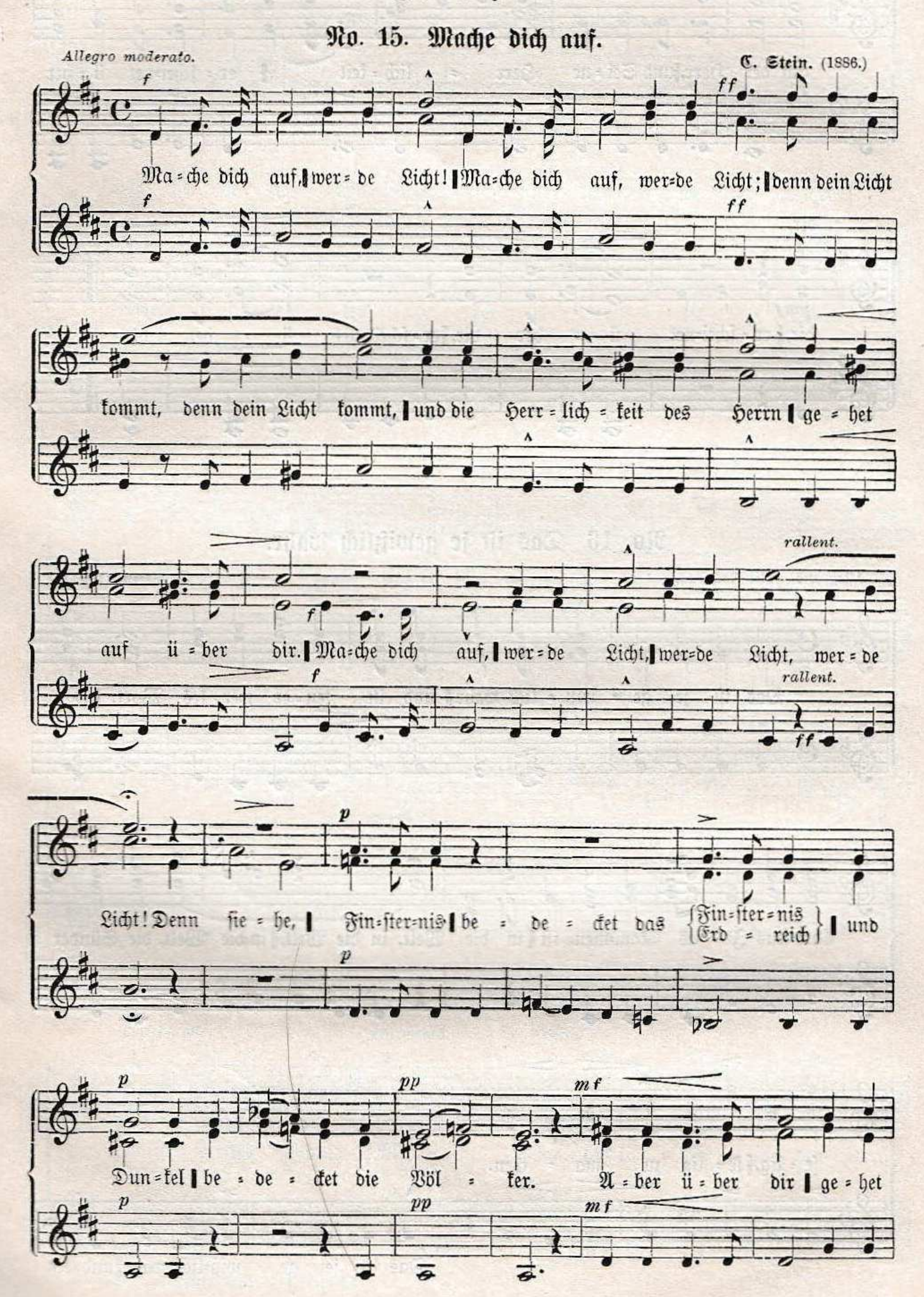

p
1. Sei = nen nie ver = läßt, | sie hebt und hält, | sie hegt und
2. wer = den der = ge = stalt; | so wer = den stets | Jahr aus, Jahr
sf
1. pflegt | und dop = pelt fest | ans Herz sie preßt, | wenn Sei = ne
2. ein | und grau und alt | und to = des = kalt | wir Got = tes
sf
p rallent.
pp
1. Va = ter = hand sie schlägt.
2. und Er un = ser sein.
rallent.
p
pp
No. 14. Gott befohlen! von Spitta.
Allegretto.
C. Stein. (1886.)
mf
f
Gott be = foh = len, | Gott be = foh = len! O, das ist ein
mf
schö = = nes Wort!
O, das ist ein schö = nes Wort!
p
Gott be = foh = len,
p
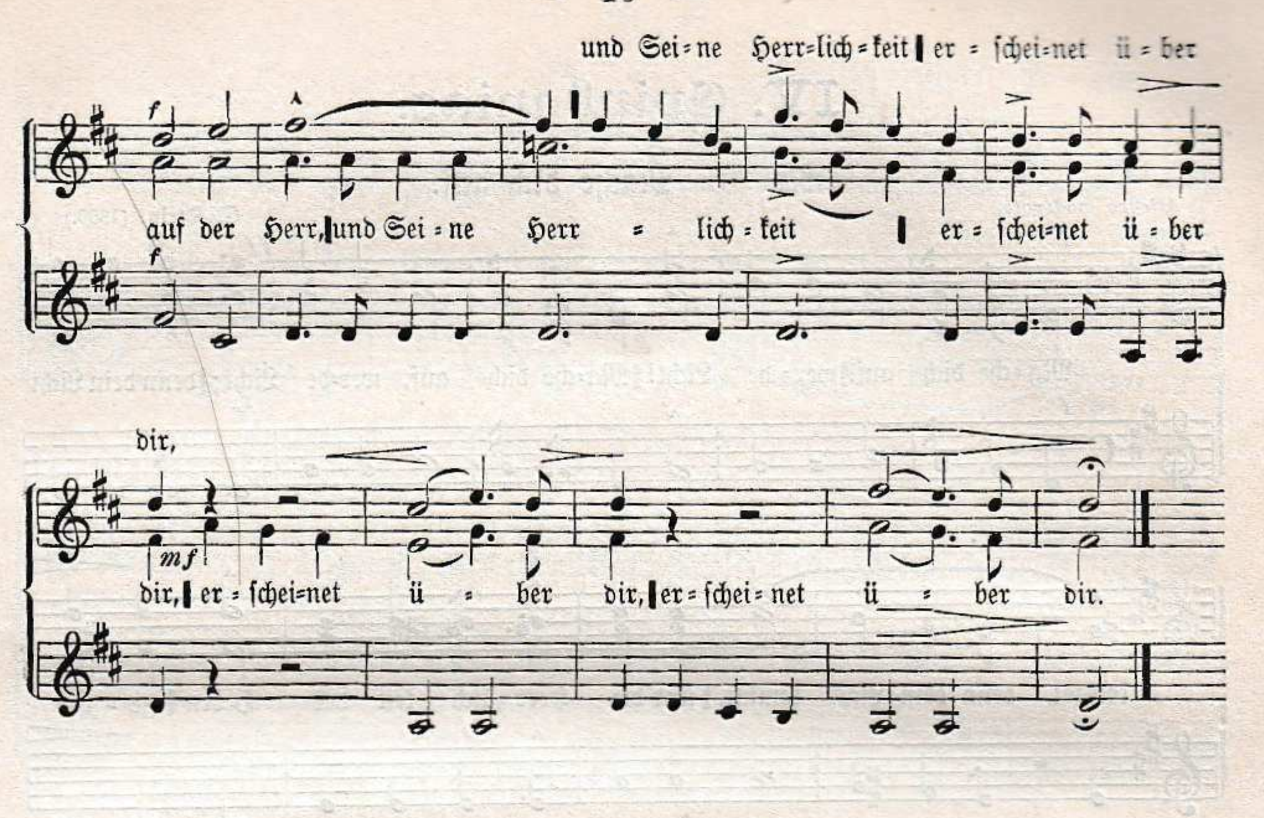

geh — ich mei=nes We = ges
cres - cen - do.
Gott — be = foh=len! geh ich mei=nes We = = (ges) ges
cres - cen - do.
fort.
p
cresc.
fort. Gott be = foh=len al=le Ta = ge, dann ver=(ver=)
p
cresc.
mf
stum = met al = le Kla = ge, Gott be = foh=len! geht am
mf
dolce.
p
End mei = ne Seel in Got = tes Händ, mei = ne
dolce.
p
rallentando.
pp
Seel in Got = tes Händ.
pp

IV. Epiphanias.

No. 15. Mache dich auf.

C. Stein. (1886.)





No. 16. Das iſt je gewißlich wahr.

Allegretto. Mit Nachdruck. **C. Stein.** (1853.)

Das iſt je ge = wiß = lich wahr | und ein teu = er wer = tes Wort, | daß
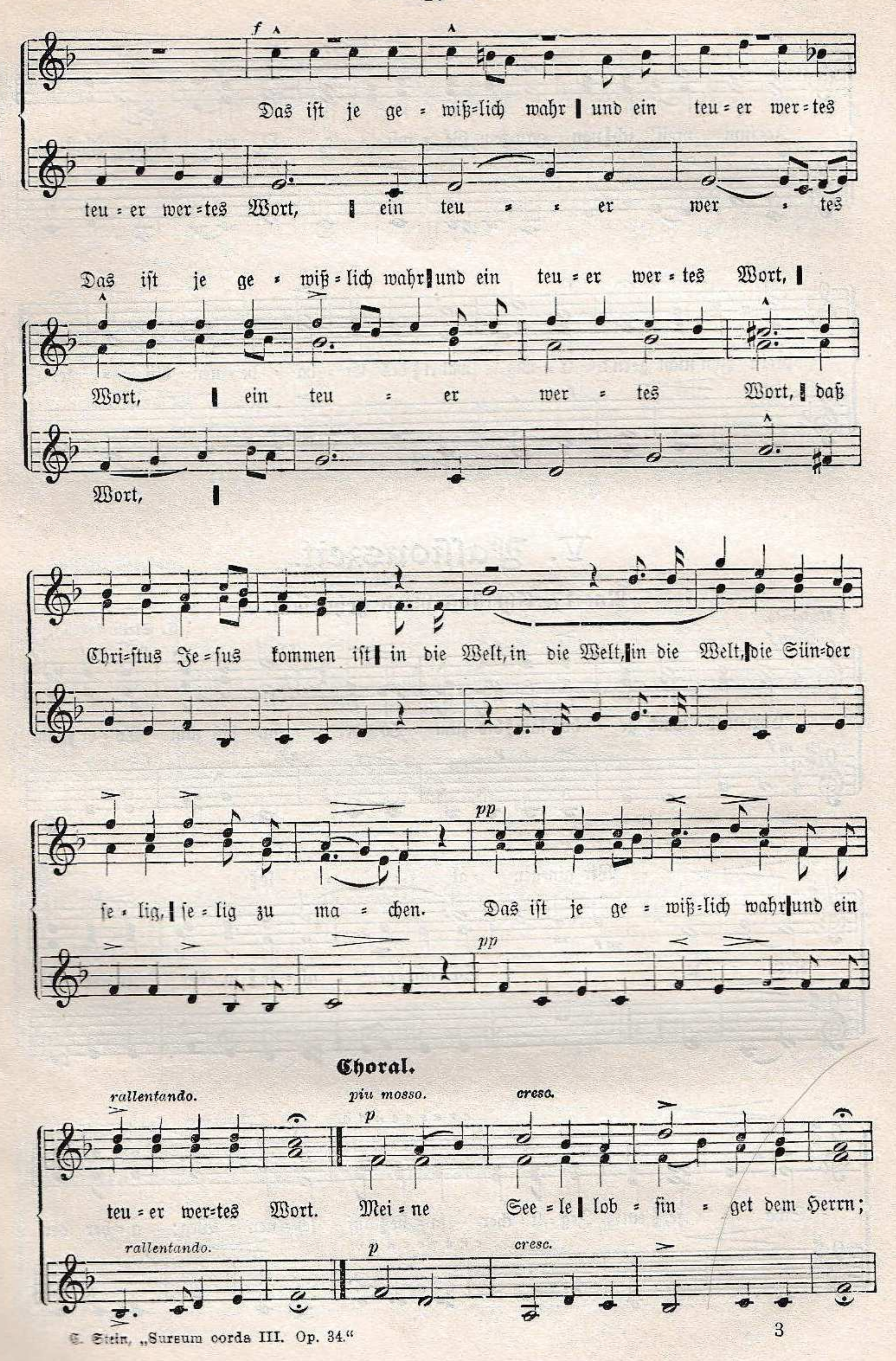
cresc.

Chri=ſtus Je = ſus kom=men iſt | in die Welt, in die Welt, | in die Welt, die Sünder
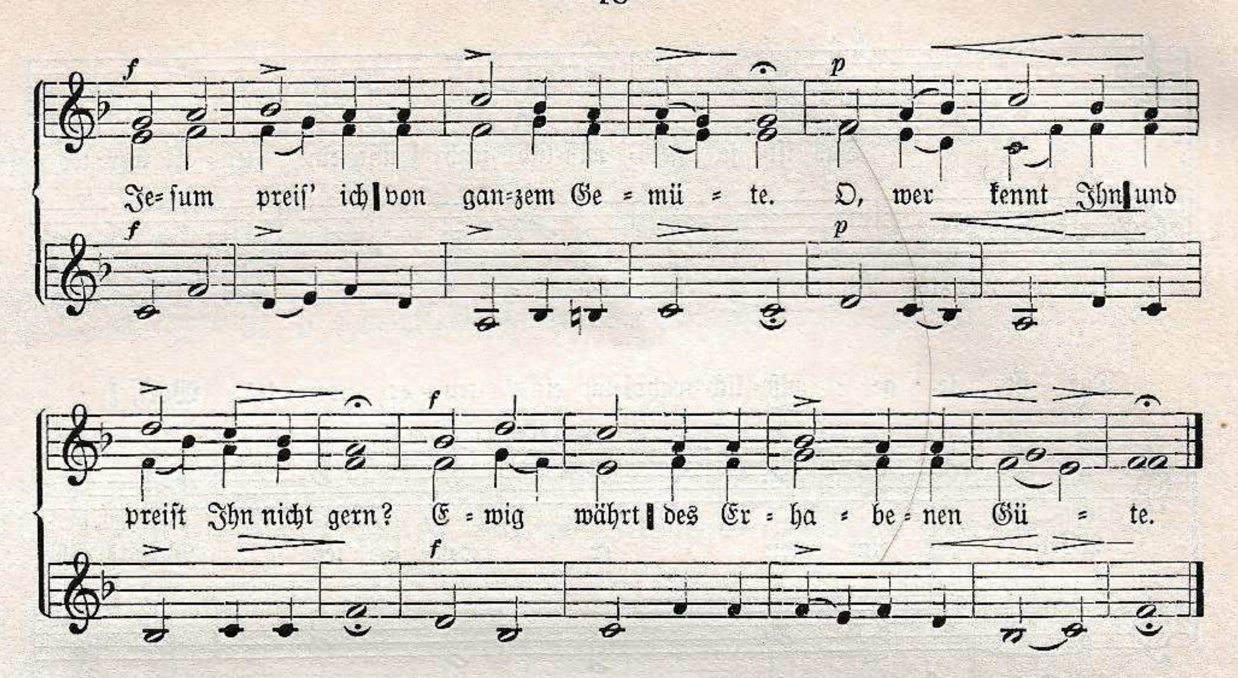
ſe = lig, | ſe = lig zu ma = chen.

f

Das iſt je ge = wiß=lich wahr | und ein



f
Das ist je ge = wiß=lich wahr | und ein teu = er wer = tes
teu = er wer = tes Wort, | ein teu = = er wer = tes
Das ist je ge = wiß = lich wahr | und ein teu = er wer = tes Wort, |
Wort, | ein teu = er wer = tes Wort, | daß
Wort, |
Chri=stus Je = sus kommen ist | in die Welt, in die Welt, | in die Welt, | die Sün=der
pp
se = lig, | se = lig zu ma = chen. Das ist je ge = wiß=lich wahr | und ein
pp
Choral.
rallentando.
piu mosso.
p
cresc.
teu = er wer=tes Wort. Mei = ne See = le | lob = sin = get dem Herrn;
rallentando.
p
cresc.



V. Passionszeit.

No. 17. Christus ward gehorsam.

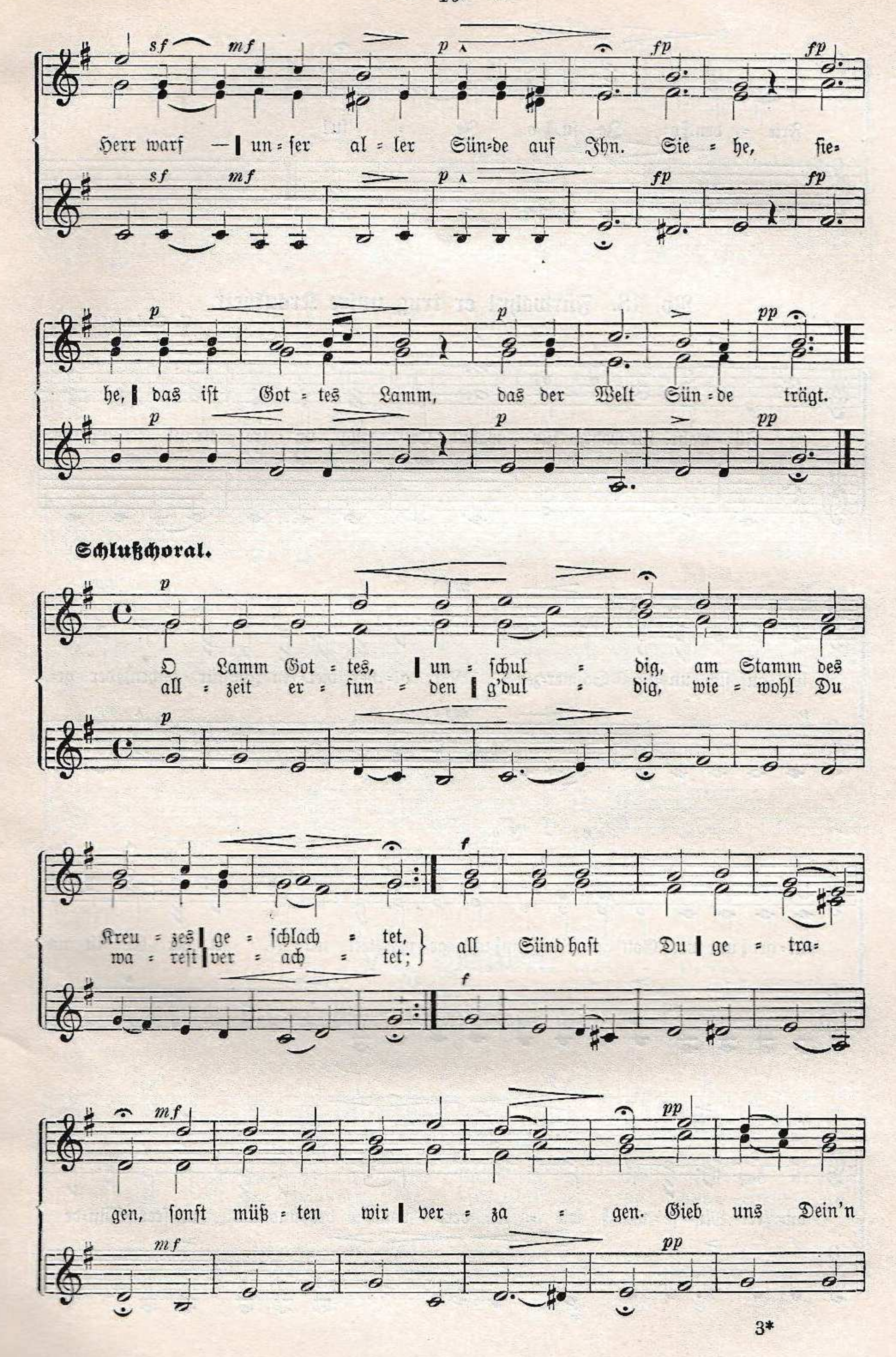
Moderato. **C. Stein.** (1886.)
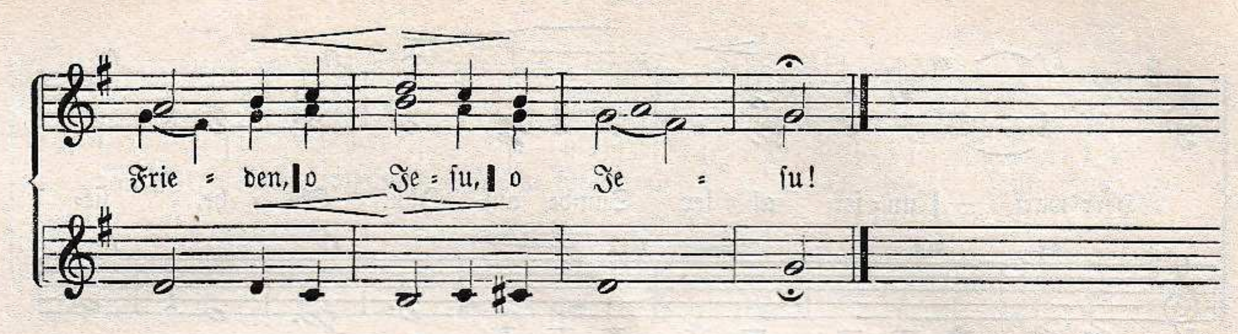
mf Chri=stus ward ge=hor=sam bis zum *p* To=de, *sf* ja, bis zum *f* To=de am

Kreu=ze. *mf* Wir gin=gen al=le

Wir gin=gen al=le in der Ir=re wie

Scha=fe, ein Jeg=li=cher *crescendo.* sa=he auf sei=nen Weg; *f* a=ber der


Herr warf — un = ser al = ler Sün=de auf Ihn. Sie = he, sie=
he, das ist Got = tes Lamm, das der Welt Sün = de trägt.
Schlußchoral.
O Lamm Got = tes, un = schul = dig, am Stamm des
all = zeit er = fun = den g'dul = dig, wie = wohl Du
Kreu = zes ge = schlach = tet,
wa = rest ver = ach = tet;
all Sünd hast Du ge = tra=
gen, sonst müß = ten wir ver = za = gen. Gieb uns Dein'n



No. 18. Fürwahr! er trug unsre Krankheit.

Moderato. **C. Stein.** (1886.)

Für = wahr, für=wahr, für = wahr! Er trug un = sre Krank = heit und

lud auf sich un = sre Schmer=zen. Wir a = ber hiel = ten Ihn für den, der ge=

pla = get und von Gott ge = schla=gen und ge = mar=tert wä = re. A = ber Er ist um

un= srer Mis = se = that wil = len ver = wun = det und um un=srer Sün=de

wil = len zer = schla = gen. Die Stra = fe liegt auf Ihm, auf daß wir

durch Sei=ne

Frie = den hät = ten und durch Sei = ne Wun=den sind wir ge=
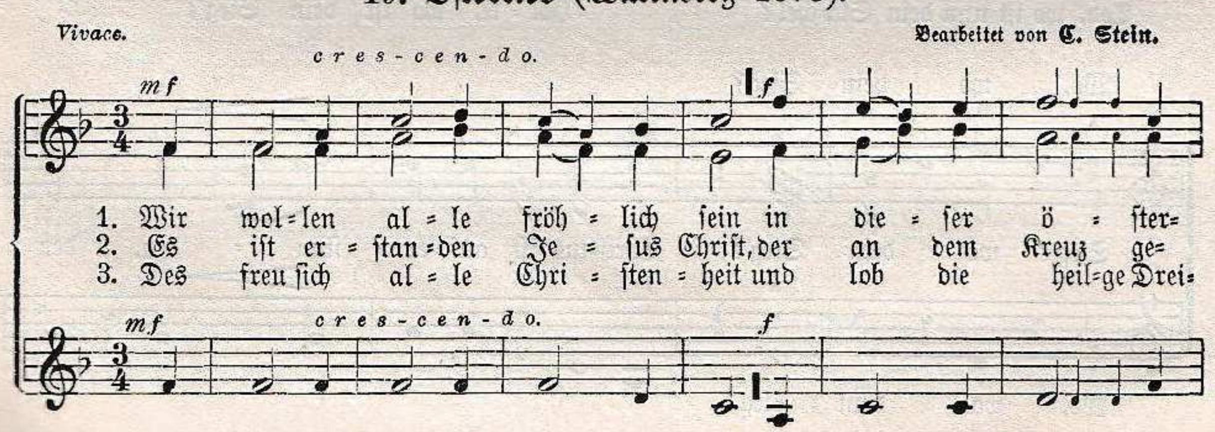
hei = = let, ge = hei = let.

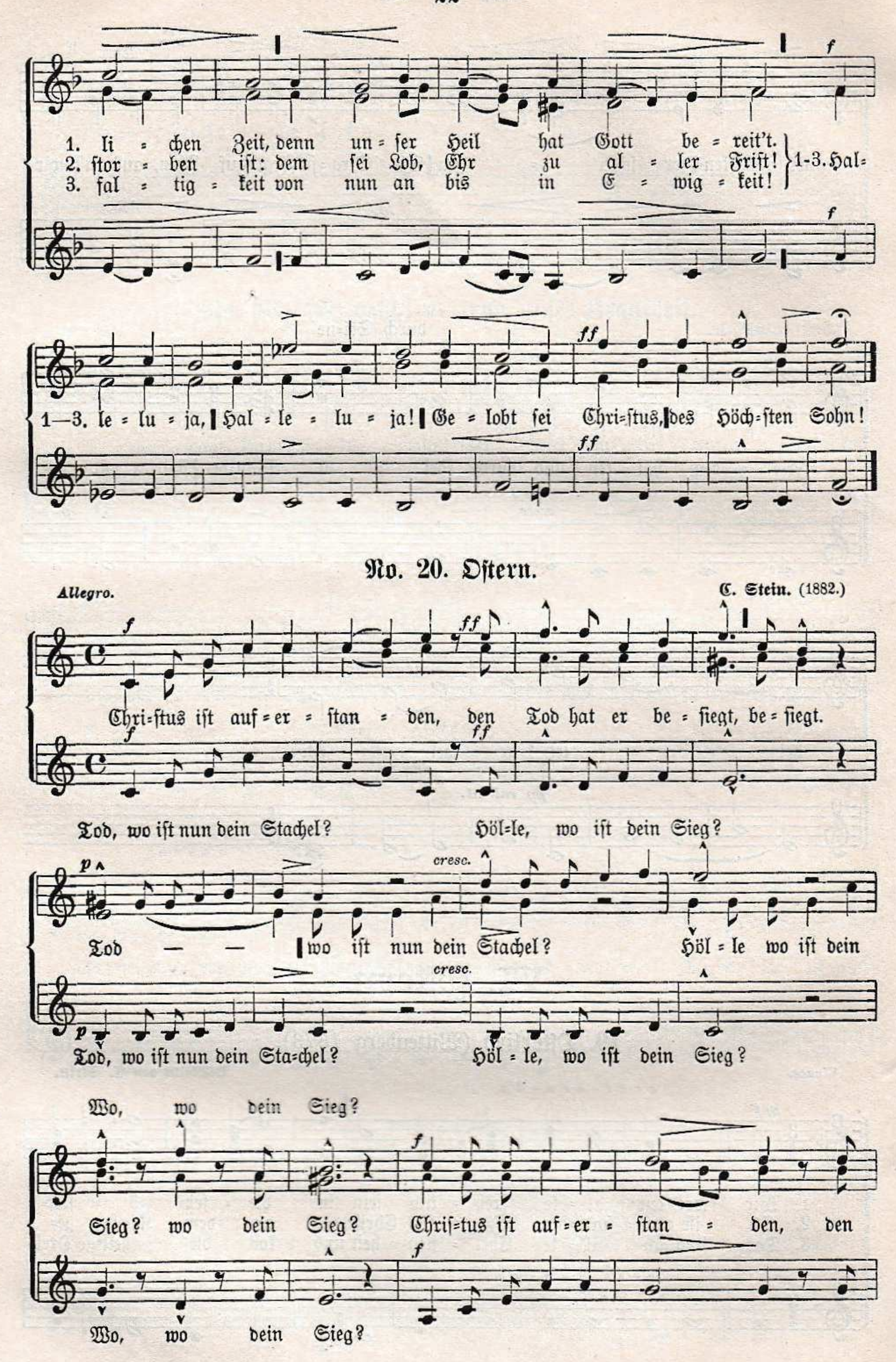
VI. Ostern.
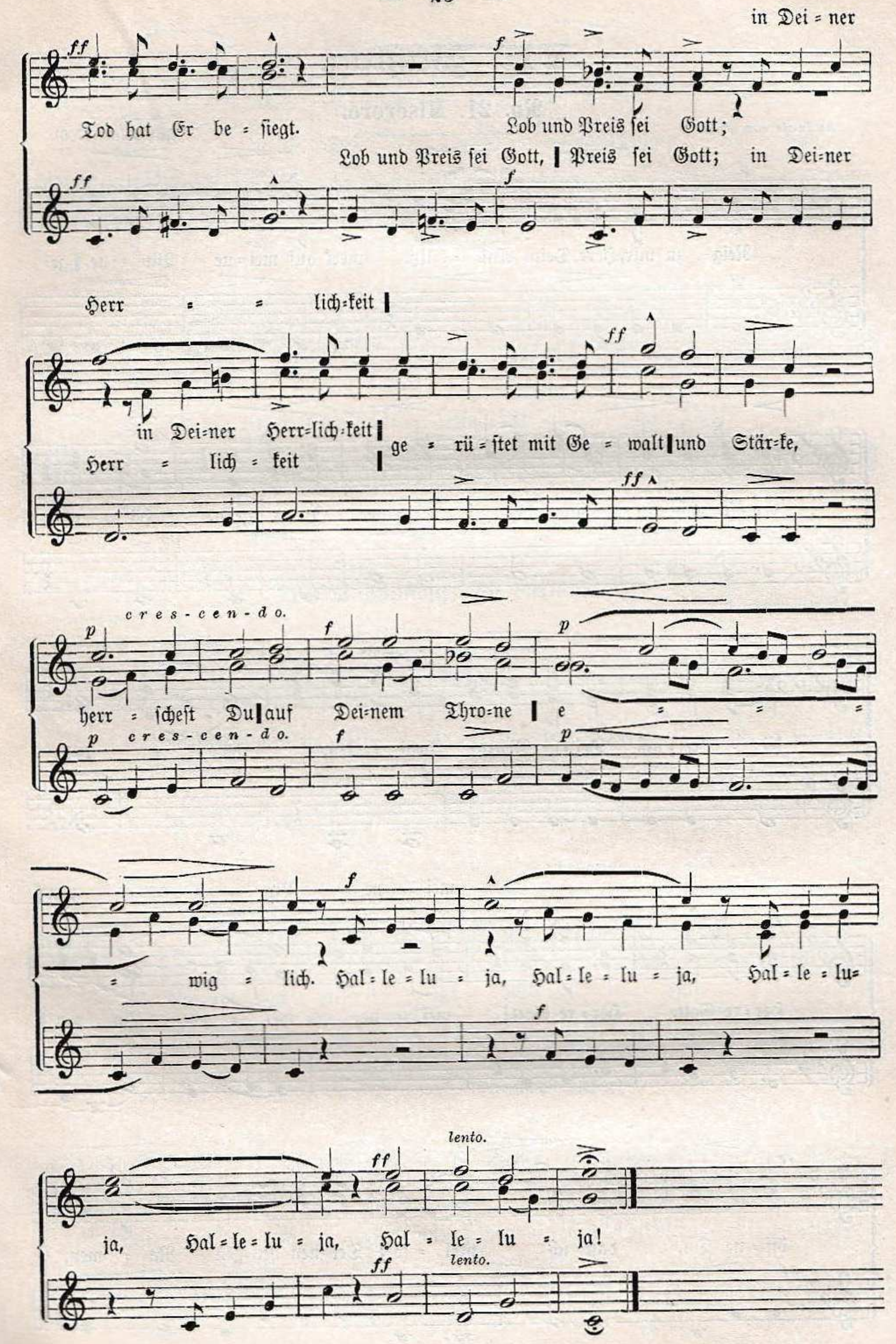


19. Osterlied (Wittenberg 1573).

Vivace. Bearbeitet von **C. Stein.**




1. li = chen Zeit, denn un = ser Heil hat Gott be = reit't.
2. stor = ben ist: dem sei Lob, Ehr zu al = ler Frist!
3. fal = tig = keit von nun an bis in E = wig = keit!
1-3. Hal=
1—3. le = lu = ja, Hal = le = lu = ja! Ge = lobt sei Chri=stus, des Höch=sten Sohn!
No. 20. Ostern.
Allegro.
C. Stein. (1882.)
Chri=stus ist auf = er = stan = den, den Tod hat er be = siegt, be = siegt.
Tod, wo ist nun dein Stachel? Höl=le, wo ist dein Sieg?
cresc.
Tod — — wo ist nun dein Stachel? Höl = le wo ist dein
Tod, wo ist nun dein Sta=chel? Höl = le, wo ist dein Sieg?
Wo, wo dein Sieg?
Sieg? wo dein Sieg? Chri=stus ist auf = er = stan = den, den
Wo, wo dein Sieg?
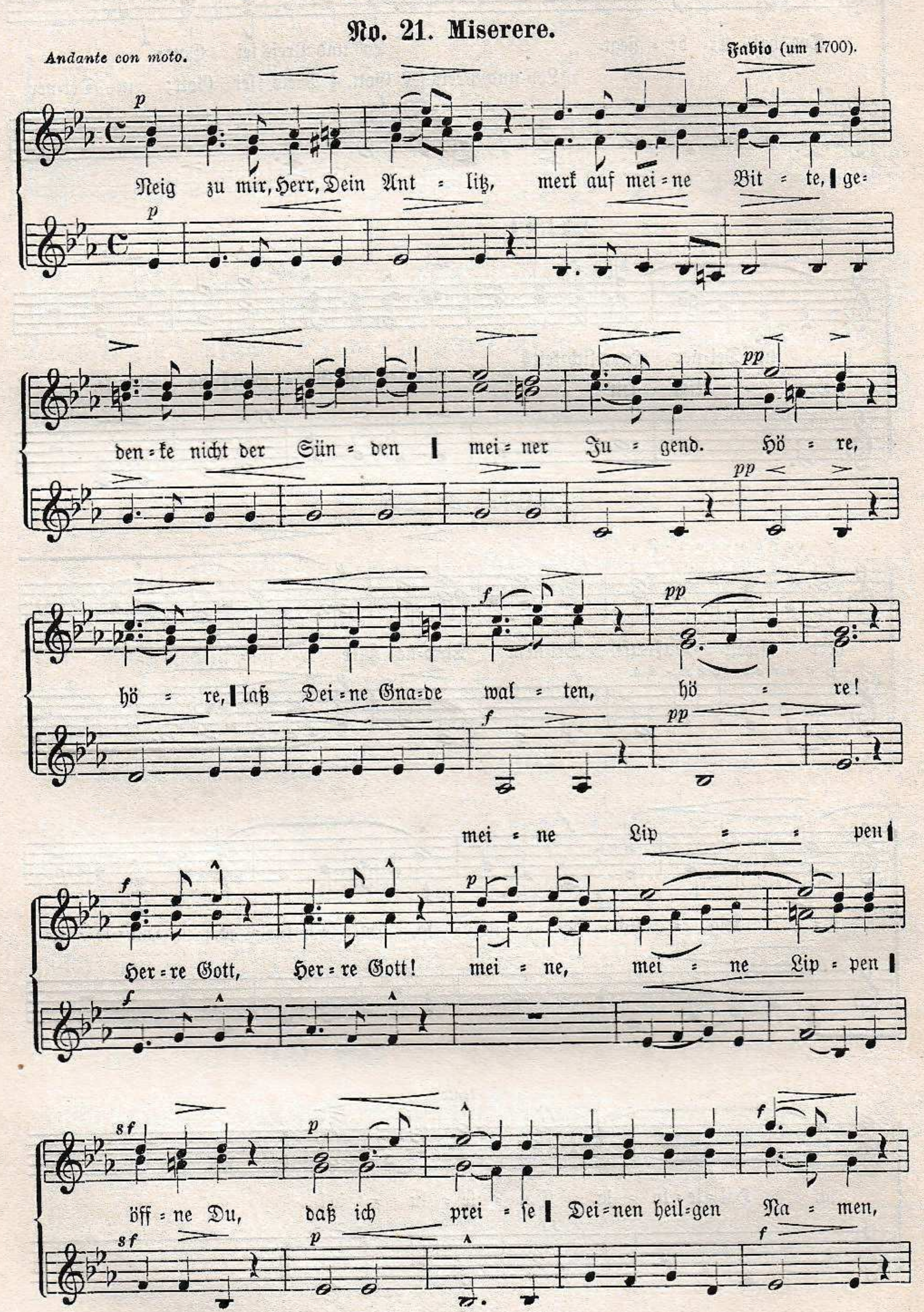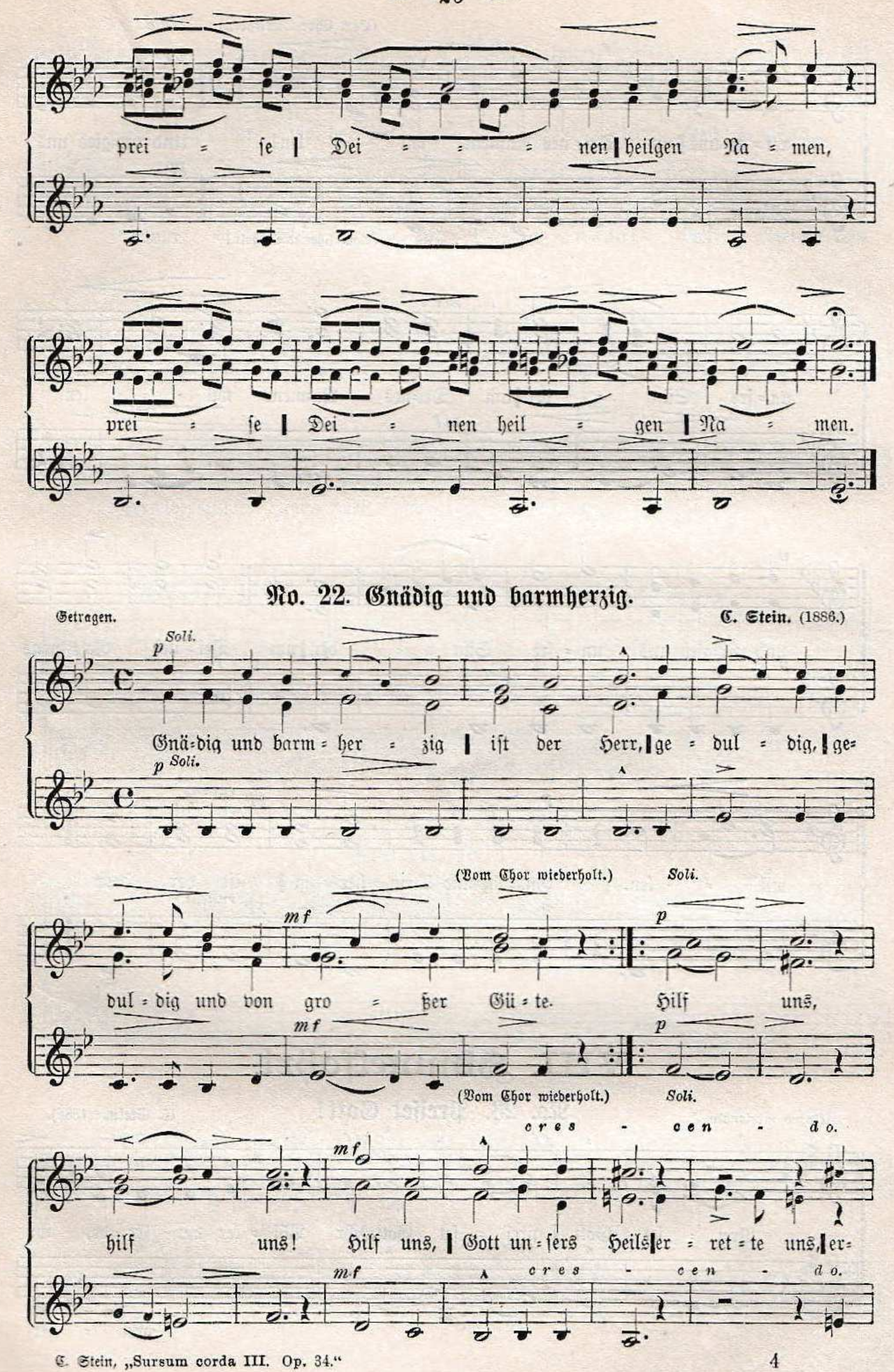


in Dei = ner
Tod hat Er be = siegt.
Lob und Preis sei Gott;
Lob und Preis sei Gott, Preis sei Gott; in Dei=ner
Herr = = lich=keit
in Dei=ner Herr=lich=keit
Herr = lich = keit
ge = rü = stet mit Ge = walt und Stär=ke,
cres - cen - do.
herr = schest Du auf Dei=nem Thro=ne e = = =
cres - cen - do.
= wig = lich. Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu=
lento.
ja, Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja!
lento.

VII. Bußtag.

No. 21. Miserere.

Andante con moto. Fabio (um 1700).




prei = ſe | Dei = = = nen | heilgen Na = men,
prei = ſe | Dei = nen heil = gen | Na = men.
No. 22. Gnädig und barmherzig.
Getragen.
C. Stein. (1886.)
p Soli.
Gnä=dig und barm = her = zig | iſt der Herr, | ge = dul = dig, | ge=
p Soli.
(Vom Chor wiederholt.)
Soli.
mf
p
dul = dig und von gro = ßer Gü = te.
Hilf uns,
mf
p
(Vom Chor wiederholt.)
Soli.
cres - cen - do.
mf
hilf uns!
Hilf uns, | Gott un = ſers Heils | er = ret = te uns, | er=
mf
cres - cen - do.

(Vom Chor wiederholt.) *Tutti.*

f *pp*

ret = te uns um Dei = nes Namens wil = len! Und ver=gieb uns

f *pp*

(Vom Chor wiederholt.) *Tutti.*

mf

un = sre Sün = den um Dei=nes Na=mens wil = len,

mf

p *f*

und ver=gieb uns un = sre Sün = den um Dei = nes Na = mens

p *f*

p *pp* *rallent.*
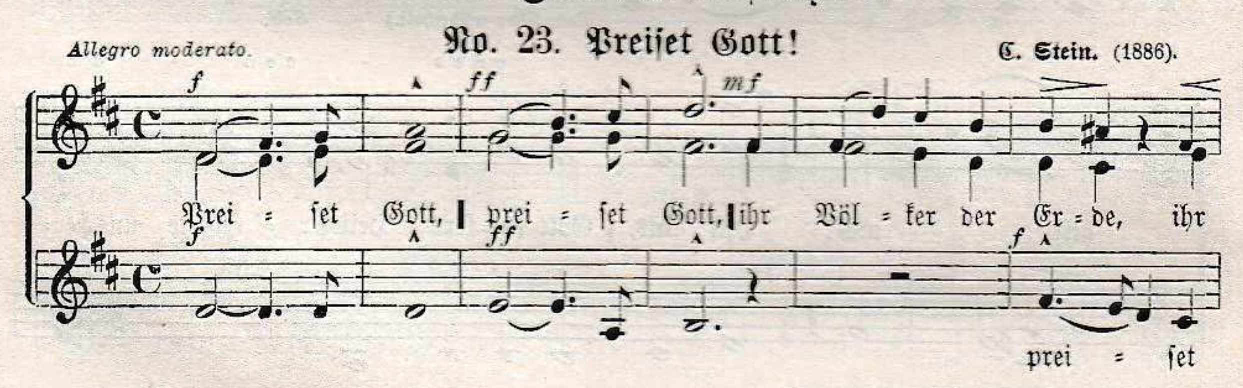
wil = len. Gnä=dig und barm = her = zig ist der Herr.
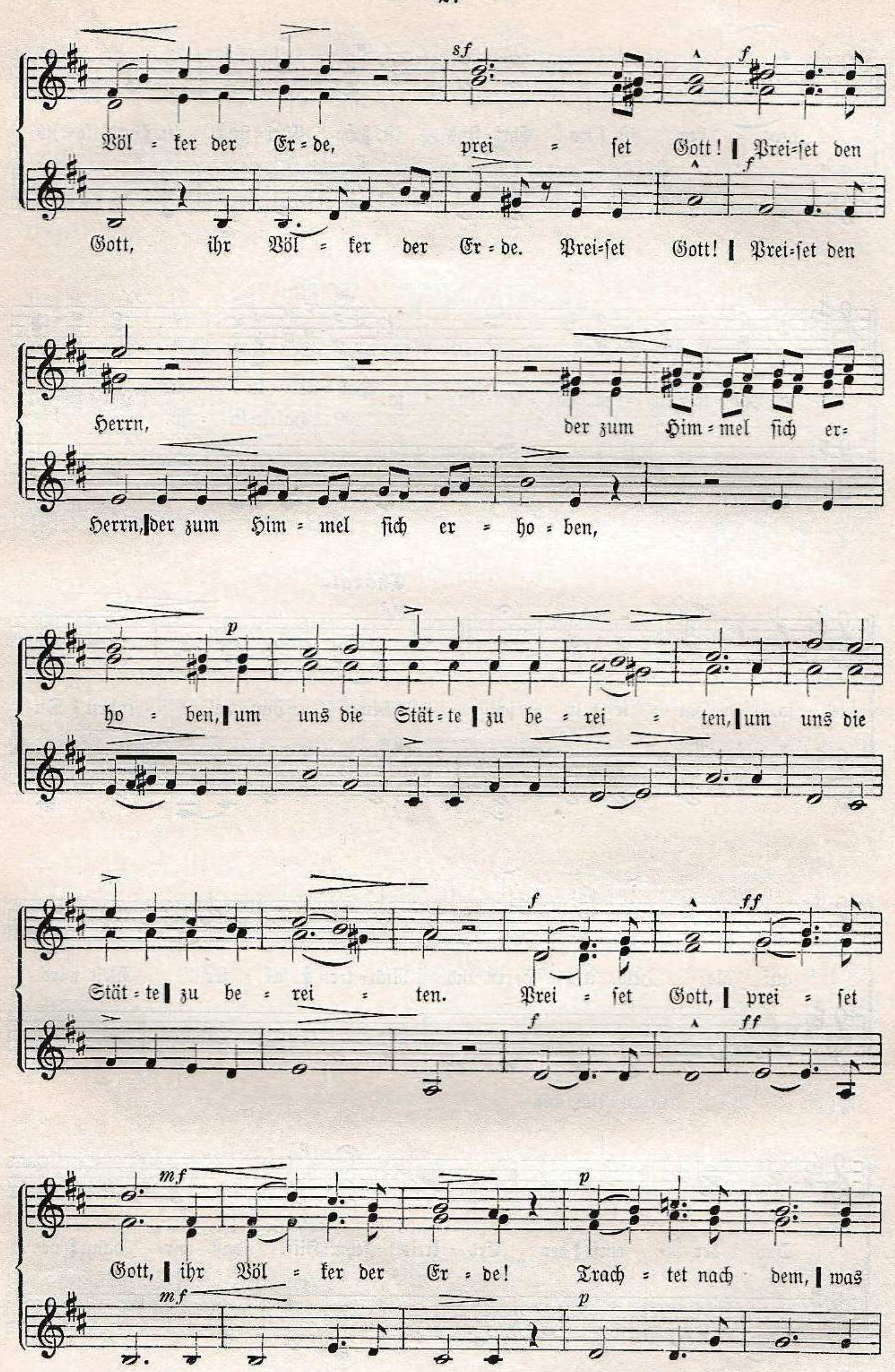
p *pp* *rallent.*

VIII. Himmelfahrt.

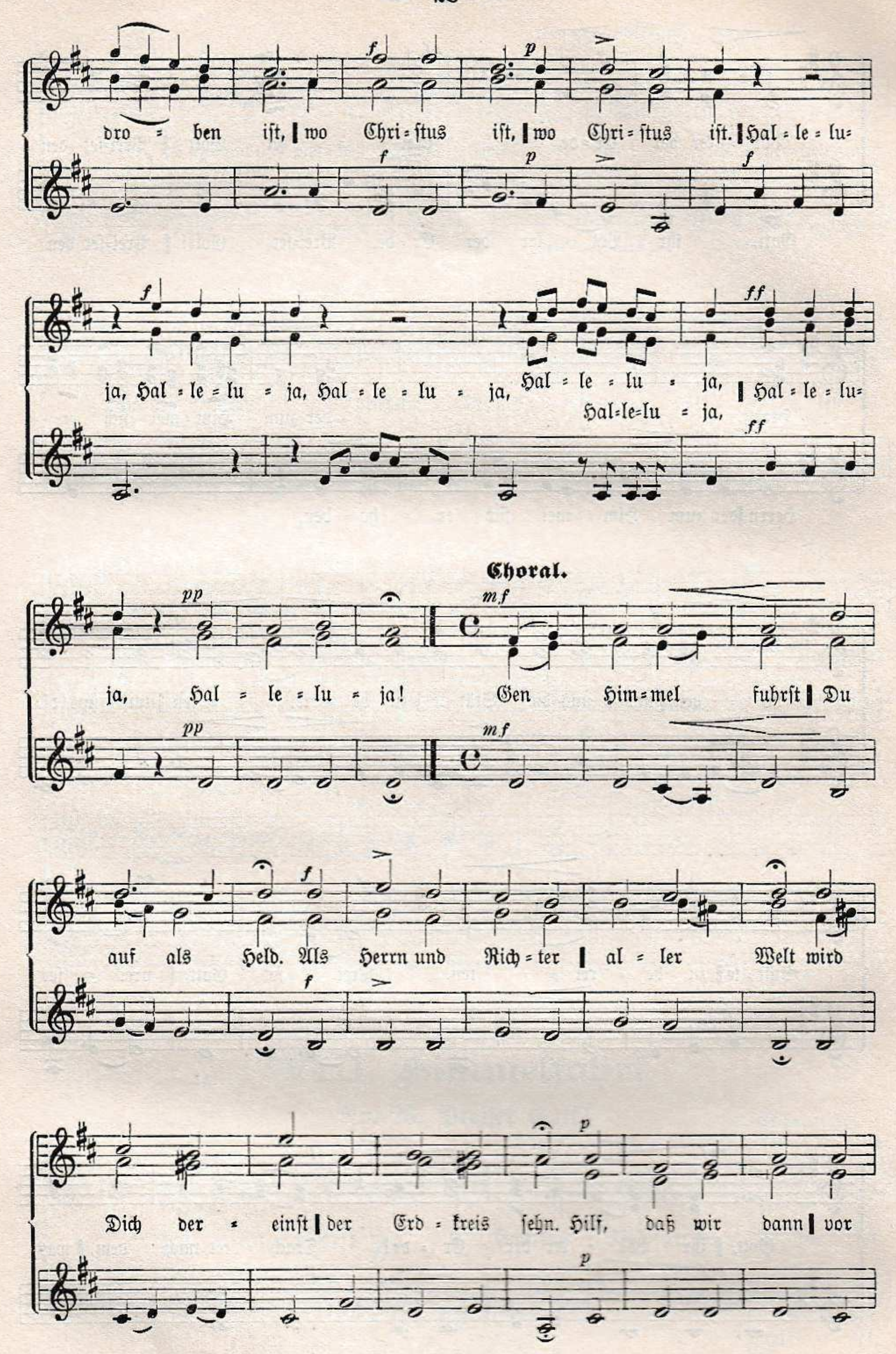
No. 23. Preiset Gott!

Allegro moderato. **C. Stein.** (1886).
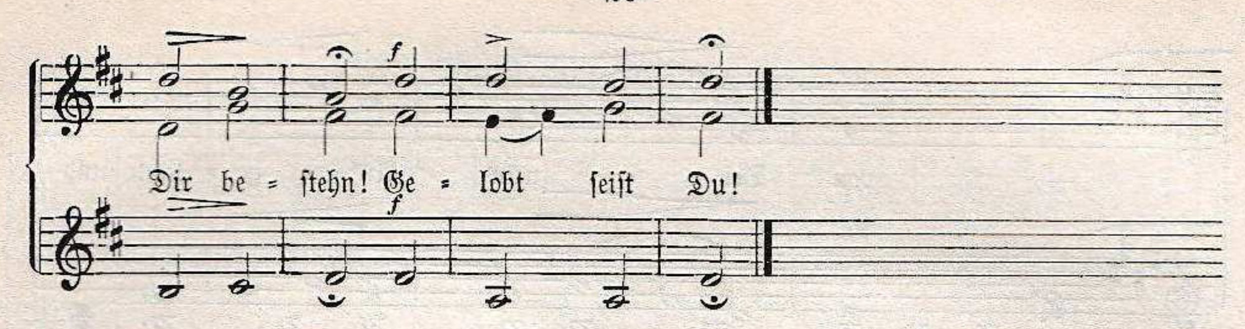




sf
f
Völ = ker der Er = de, prei = set Gott! Prei=set den
f
Gott, ihr Völ = ker der Er = de. Prei=set Gott! Prei=set den
Herrn, der zum Him = mel sich er=
Herrn, der zum Him = mel sich er = ho = ben,
p
ho = ben, um uns die Stät = te zu be = rei = ten, um uns die
f
ff
Stät = te zu be = rei = ten. Prei = set Gott, prei = set
f
ff
mf
p
Gott, ihr Völ = ker der Er = de! Trach = tet nach dem, was
mf
p



dro = ben ist, wo Chri = stus ist, wo Chri = stus ist. Hal = le = lu=
ja, Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu=
Hal=le=lu = ja,
Choral.
ja, Hal = le = lu = ja! Gen Him=mel fuhrst Du
auf als Held. Als Herrn und Rich = ter al = ler Welt wird
Dich der = einst der Erd = kreis sehn. Hilf, daß wir dann vor



IX. Pfingsten.

No. 24. Schaff in mir, Gott, ein reines Herz.

Moderato. C. Stein. (1862.)

p

Schaff in mir, Gott —, ein rei=nes Herz —

p

Schaff in mir, Gott —, ein rei = nes

—, schaff in mir, Gott, ein rei = nes Herz, und gieb mir ei = nen

Herz,

cresc.

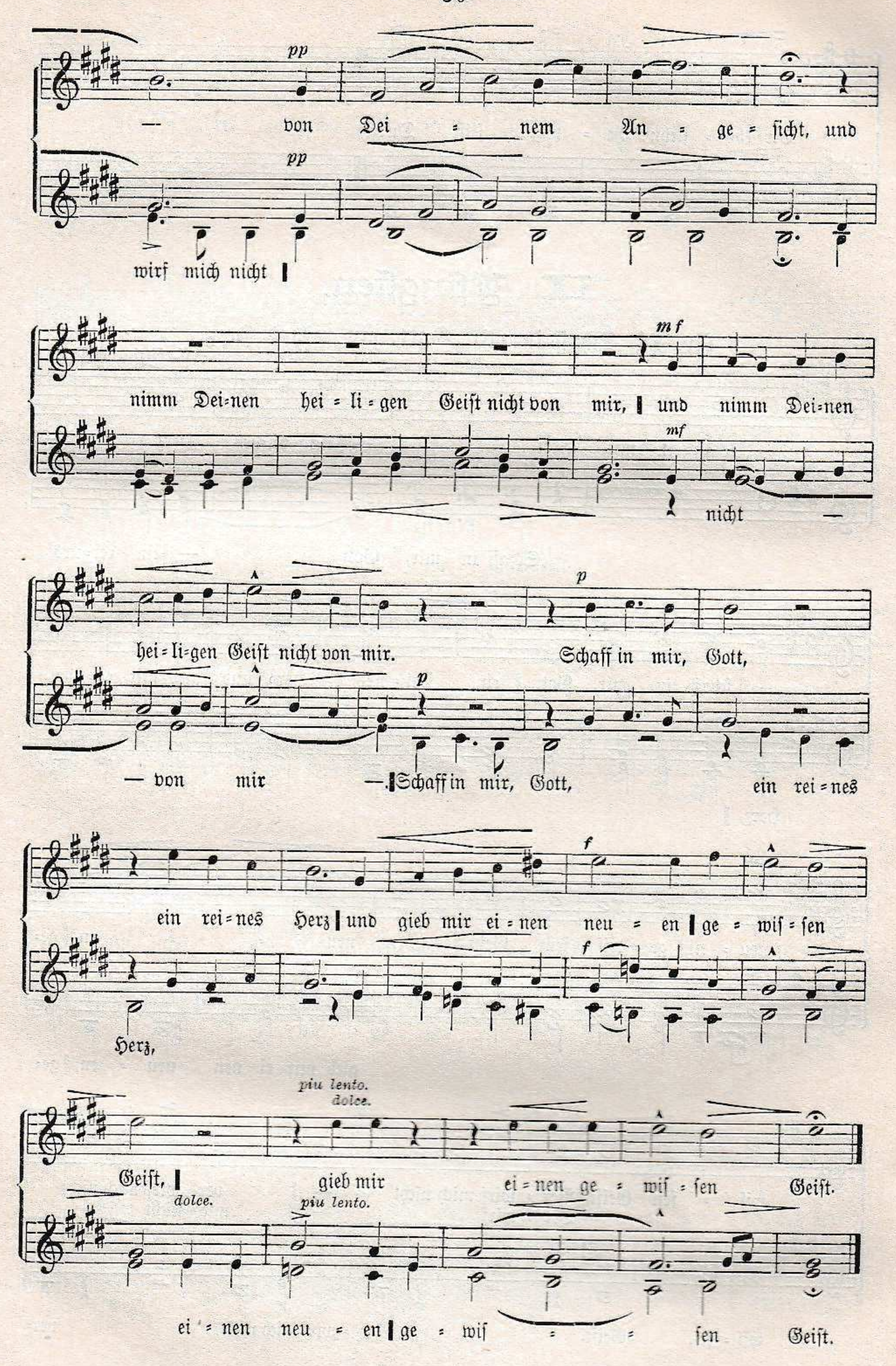
neu = en ge = wis = sen Geist, ei = nen neu = = en, ge=

gieb mir ei = nen neu = en, ge=
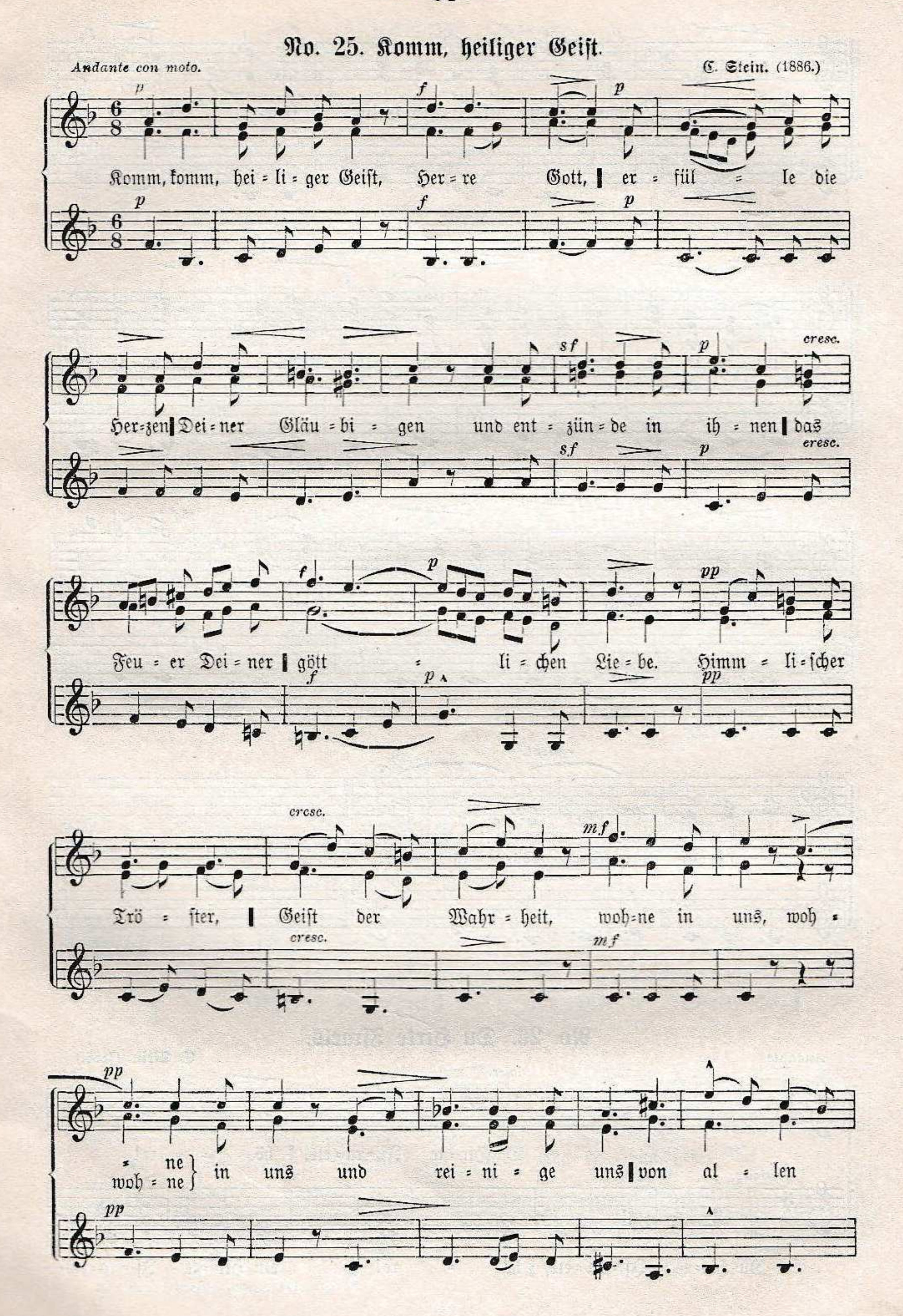
wis = sen Geist. Ver = wirf mich nicht —, ver = wirf mich nicht
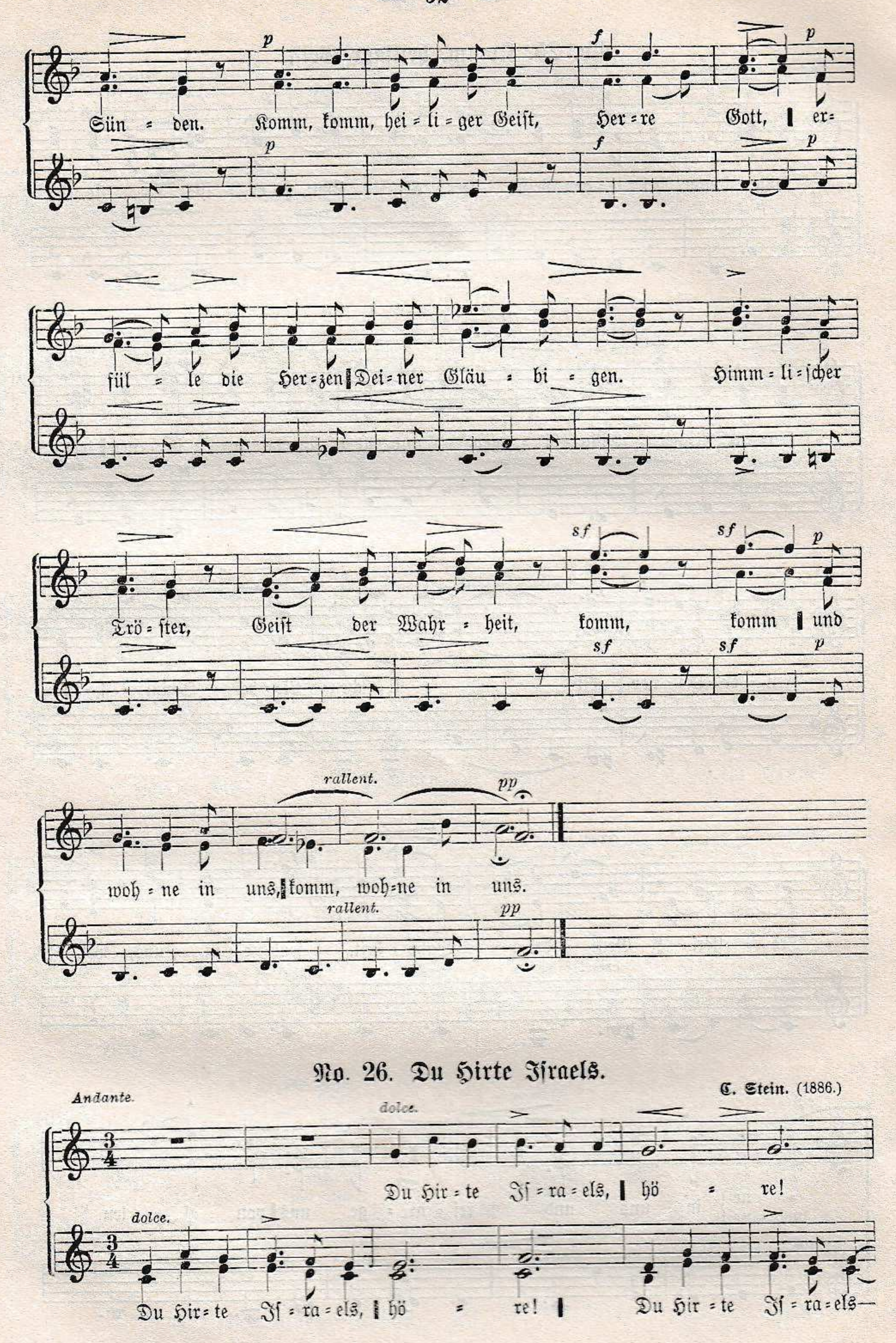
Ver = wirf — mich nicht —
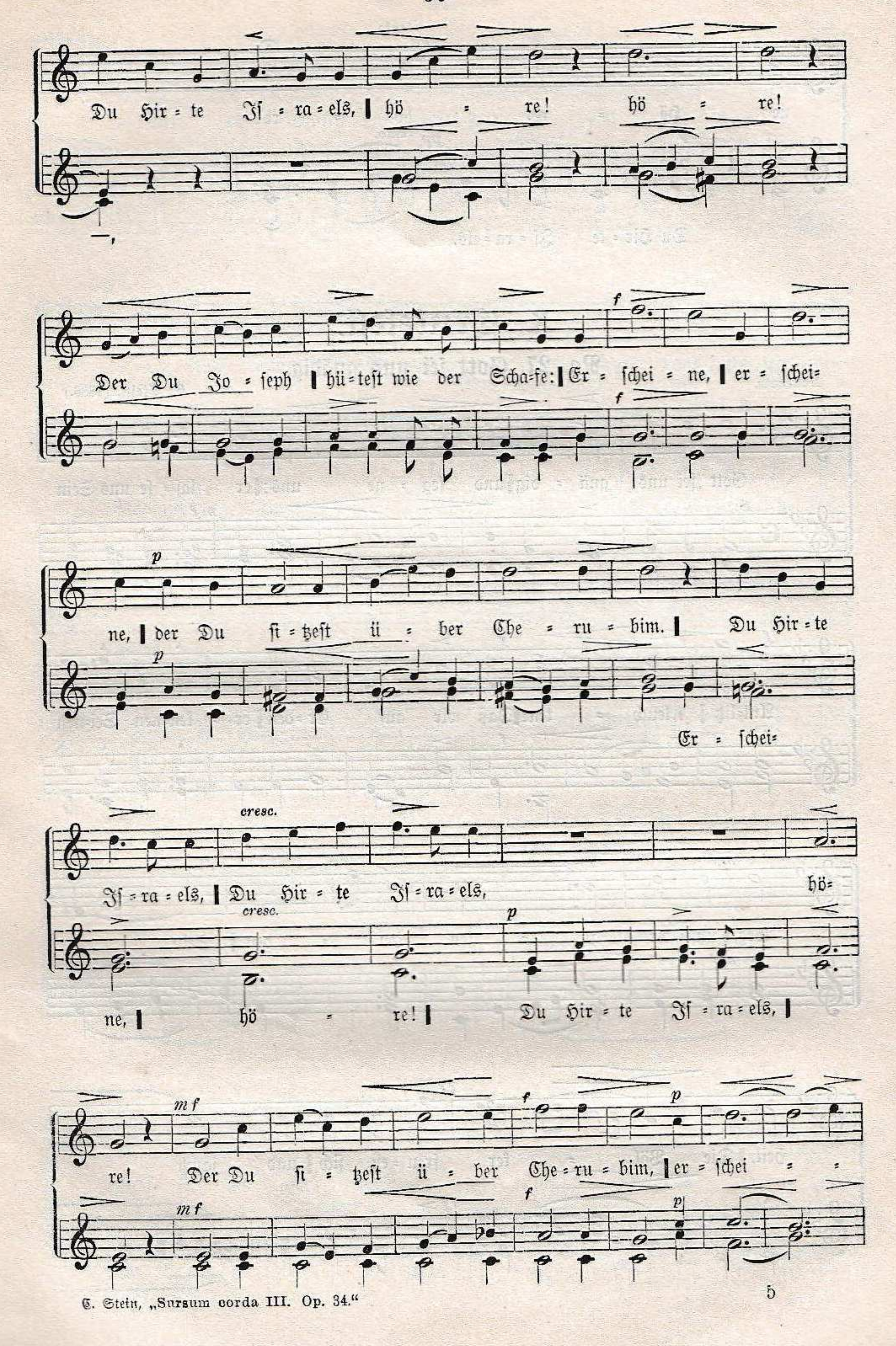
wis = sen Geist. Ver = wirf mich nicht, ver=
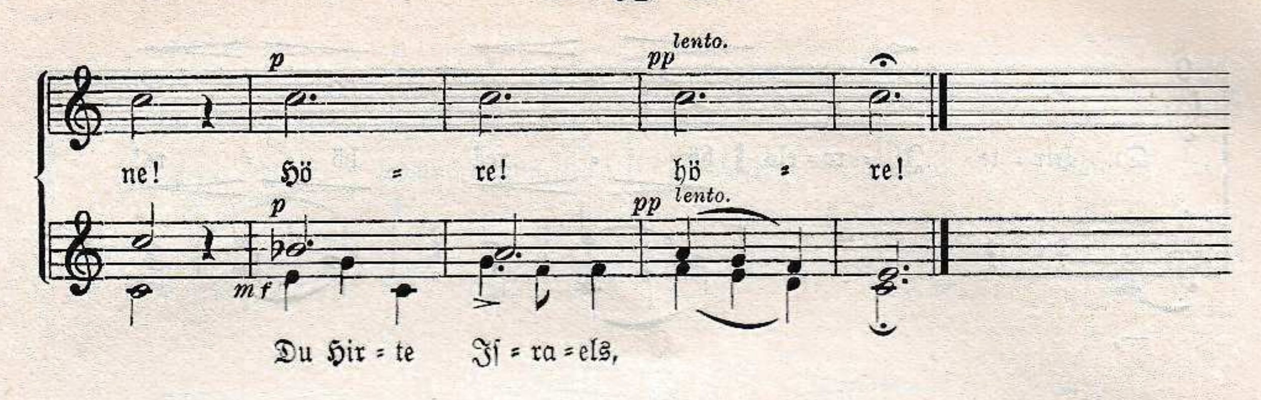

pp
— von Dei = nem An = ge = sicht, und
pp
wirf mich nicht
mf
nimm Dei=nen hei = li = gen Geist nicht von mir, und nimm Dei=nen
mf
nicht —
p
hei = li=gen Geist nicht von mir. Schaff in mir, Gott,
p
— von mir —. Schaff in mir, Gott, ein rei = nes
f
ein rei = nes Herz und gieb mir ei = nen neu = en ge = wis = sen
f
Herz,
piu lento.
dolce.
Geist, gieb mir ei = nen ge = wis = sen Geist.
dolce.
piu lento.
ei = nen neu = en ge = wis = = sen Geist.

No. 25. Komm, heiliger Geist.




Sün = den. Komm, komm, hei = li = ger Geist, Her = re Gott, er=
fül = le die Her = zen Dei = ner Gläu = bi = gen. Himm = li = scher
Trö = ster, Geist der Wahr = heit, komm, komm und
woh = ne in uns, komm, woh = ne in uns.
rallent.
No. 26. Du Hirte Israels.
C. Stein. (1886.)
Andante.
dolce.
Du Hir = te Is = ra = els, hö = re!
Du Hir = te Is = ra = els, hö = re! Du Hir = te Is = ra = els—


Du Hir = te Iſ = ra = els, hö = re! hö = re!
Der Du Jo = ſeph hü = teſt wie der Scha = fe: Er = ſchei = ne, er = ſchei =
ne, der Du ſi = tzeſt ü = ber Che = ru = bim. Du Hir = te
Er = ſchei =
Iſ = ra = els, Du Hir = te Iſ = ra = els, hö =
ne, hö = re! Du Hir = te Iſ = ra = els,
re! Der Du ſi = tzeſt ü = ber Che = ru = bim, er = ſchei = =



X. Erntefest.

No. 27. Gott sei uns gnädig.
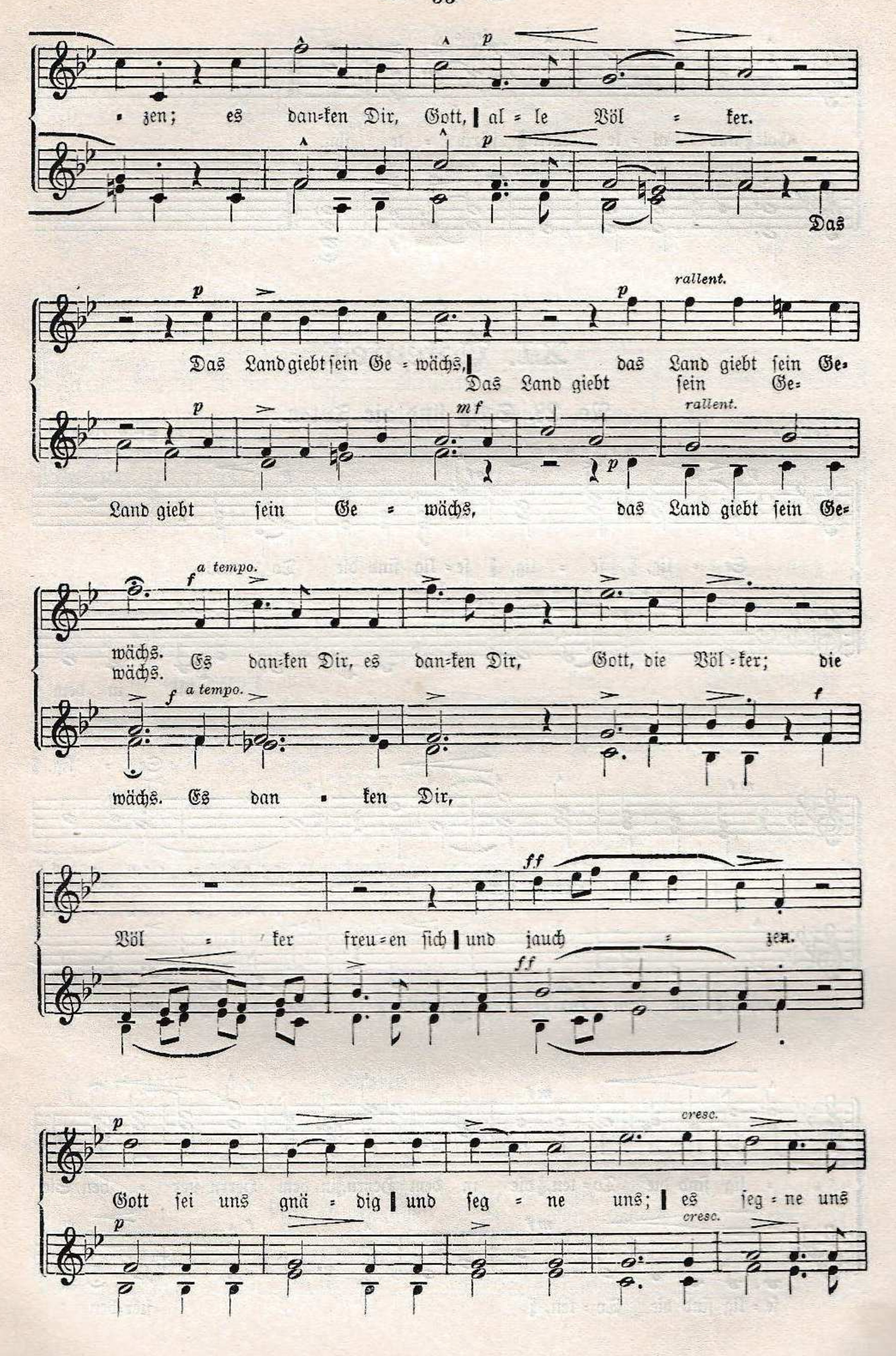
Moderato. C. Stein. (1886.)
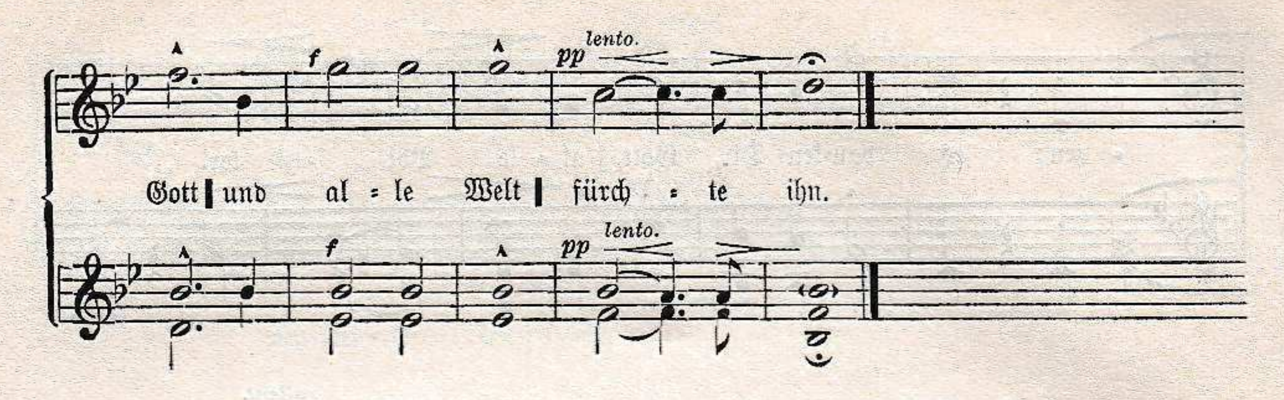
Gott sei uns gnä = dig | und seg = ne uns; | er laß = se uns Sein

Ant=litz | leuch = ten! | Daß wir auf Er = den | er = ken=nen Sei=nen

Weg, | un = ter al = len Hei = den | Sein

Heil. | Die Völ = ker freu = en sich | und jauch =


zen; es dan=ken Dir, Gott, al = le Völ = ker.
Das
rallent.
Das Land giebt sein Ge = wächs, das Land giebt sein Ge=
Das Land giebt sein Ge=
Land giebt sein Ge = wächs, das Land giebt sein Ge=
a tempo.
wächs. Es dan=ken Dir, es dan=ken Dir, Gott, die Völ = ker; die
wächs.
wächs. Es dan = ken Dir,
Völ = ker freu = en sich und jauch = zen.
cresc.
Gott sei uns gnä = dig und seg = ne uns; es seg = ne uns



XI. Totenfest.

No. 28. Selig sind die Toten.

Andante. **C. Stein.** (1886.)

p crescendo. sf p

Se = lig, se = lig, se = lig sind die To = ten,

p crescendo. sf p mf

die in dem

mf p

die in dem Herrn ster = ben. Se = = lig,

cres - cen - do.
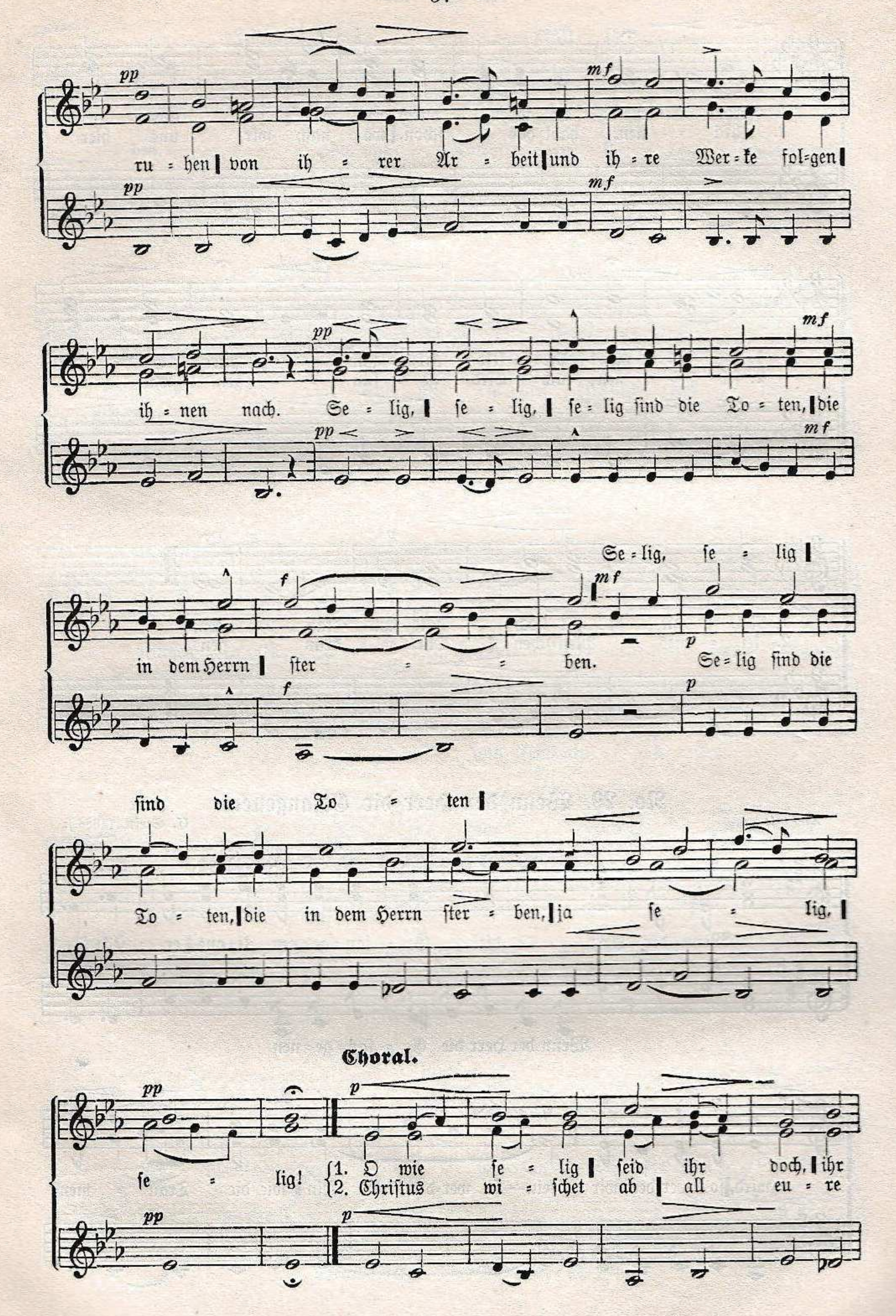
Herrn, in dem Herrn ster = ben. Se = lig, se = lig,
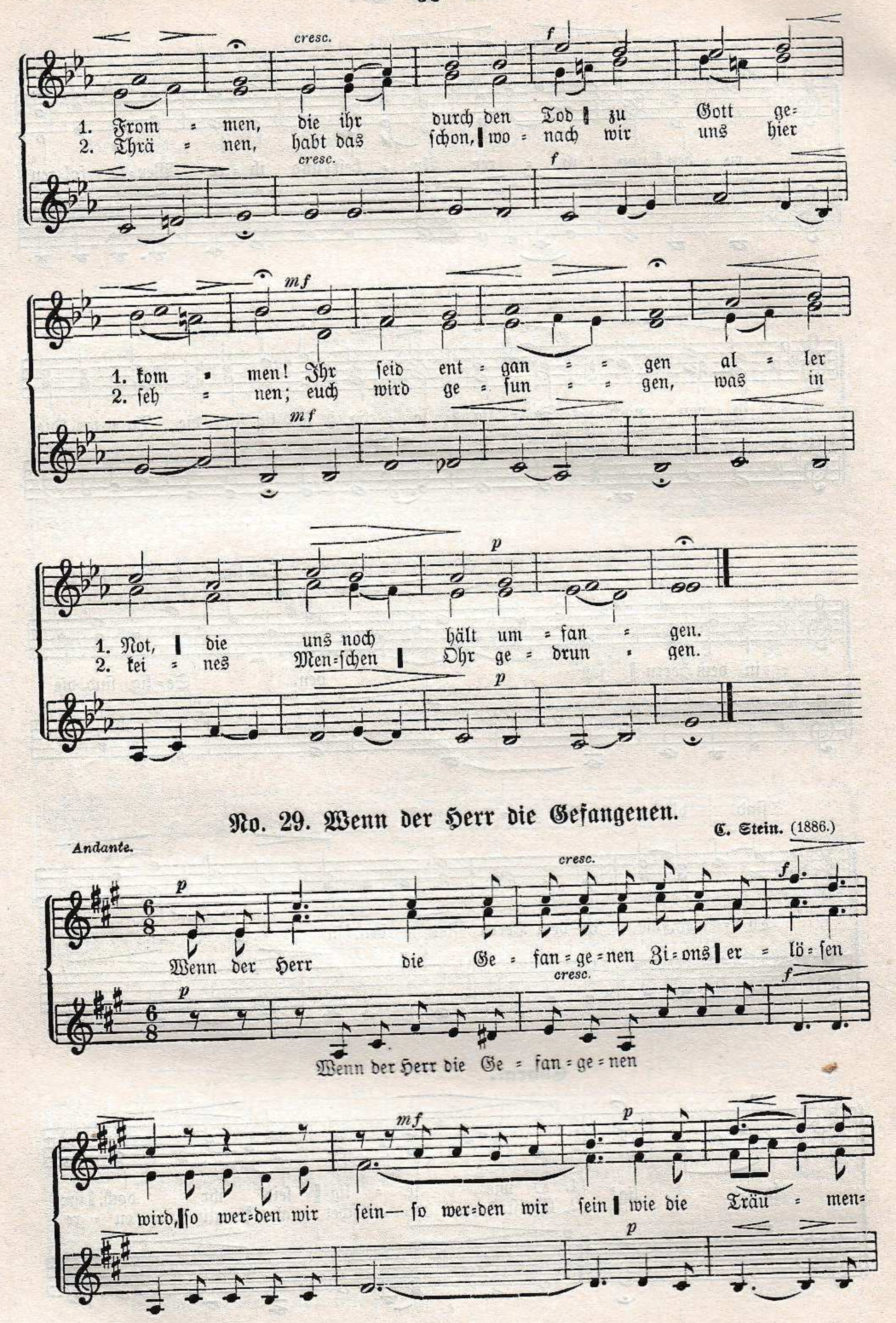
mf f p
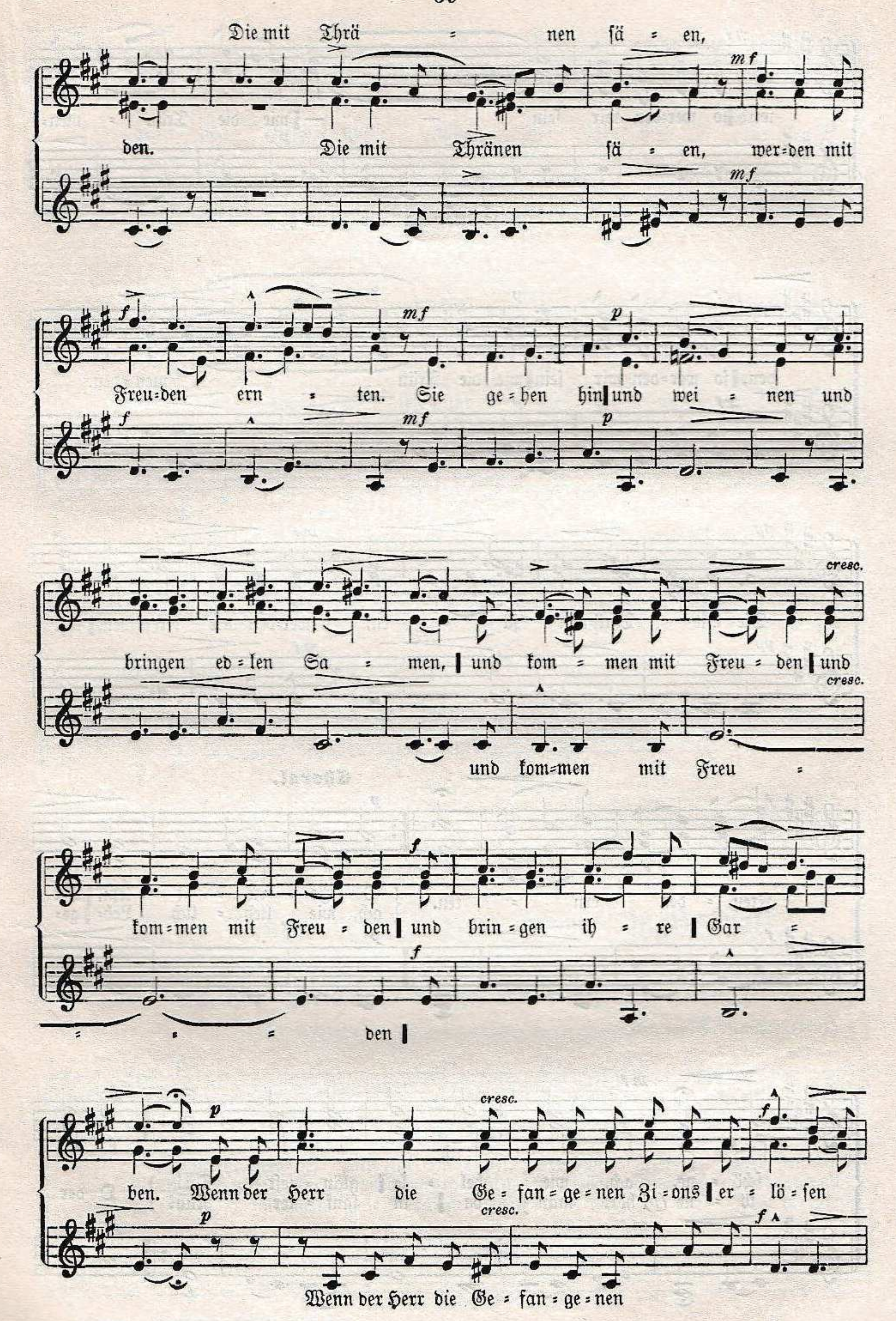
= lig sind die To = ten, die in dem Herrn, in dem Herrn ster = ben. Sie
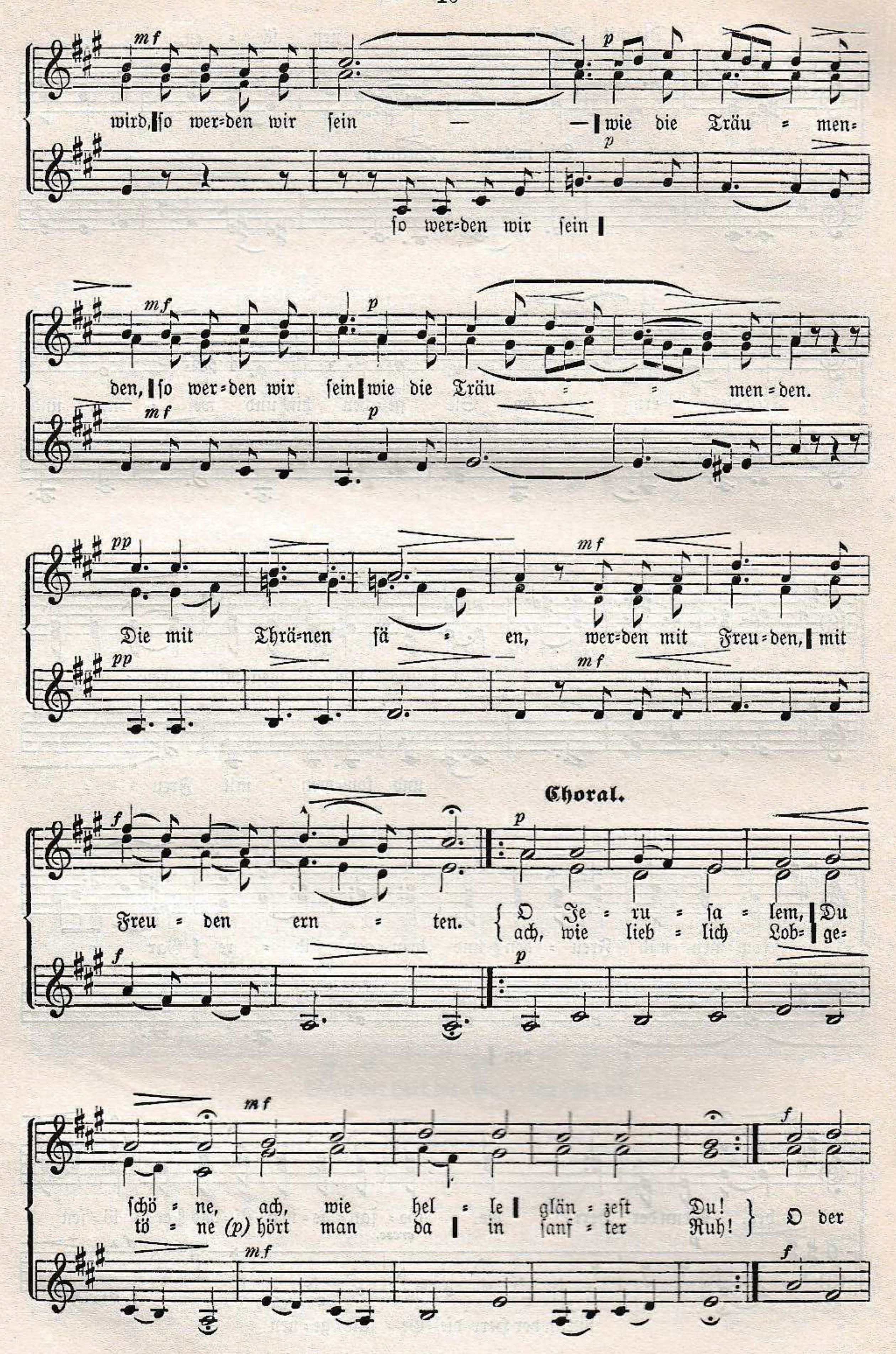
mf f p

se = lig sind die To = ten, ster = ben.


ru = hen | von ih = rer Ar = beit | und ih = re Wer = ke fol = gen |
ih = nen nach. Se = lig, | se = lig, | se = lig sind die To = ten, | die
Se = lig, se = lig |
in dem Herrn | ster = = ben. Se = lig sind die
sind die To = ten |
To = ten, | die in dem Herrn ster = ben, | ja se = lig, |
Choral.
se = lig!
1. O wie se = lig | seid ihr doch, | ihr
2. Christus wi = schet ab | all eu = re


cresc.
f
1. From = men, die ihr durch den Tod zu Gott ge=
2. Thrä = nen, habt das schon, wo = nach wir uns hier
mf
1. kom = men! Ihr seid ent = gan = = gen al = ler
2. seh = nen; euch wird ge = sun = = gen, was in
p
1. Not, die uns noch hält um = fan = gen.
2. kei = nes Men=schen Ohr ge = drun = gen.
No. 29. Wenn der Herr die Gefangenen.
C. Stein. (1886.)
Andante.
Wenn der Herr die Ge = fan = ge = nen Zi = ons er = lö = sen
Wenn der Herr die Ge = fan = ge = nen
wird, so wer=den wir sein— so wer=den wir sein wie die Träu = men=


Die mit Thrä = nen sä = en,
mf
den. Die mit Thränen sä = en, wer=den mit
mf
f mf p
Freu=den ern = ten. Sie ge = hen hin und wei = nen und
f mf p
cresc.
bringen ed = len Sa = men, und kom = men mit Freu = den und
cresc.
und kom=men mit Freu =
f
kom=men mit Freu = den und brin = gen ih = re Gar =
f
= = = den
p cresc. f
ben. Wenn der Herr die Ge = fan = ge = nen Zi = ons er = lö = sen
p cresc. f
Wenn der Herr die Ge = fan = ge = nen


mf
wird, so wer=den wir sein — — wie die Träu = men=
so wer=den wir sein
p
mf
den, so wer=den wir sein wie die Träu = = men=den.
pp
Die mit Thrä=nen sä = en, wer=den mit Freu=den, mit
Choral.
f
Freu = den ern = ten.
O Je = ru = sa = lem, Du
ach, wie lieb = lich Lob= ge=
schö = ne, ach, wie hel = le glän = zest Du!
tö = ne (p) hört man da in sanf = ter Ruh!
O der

gro = ßen Freud | und Won = ne! jetz = und ge = het
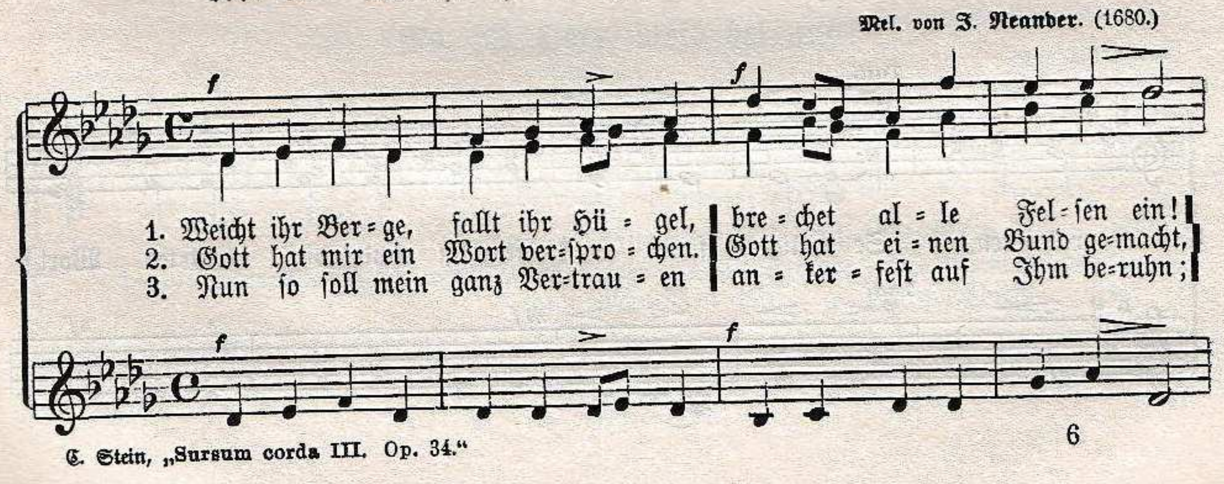
auf | die Son = ne, jetz = und ge = het an | der Tag,

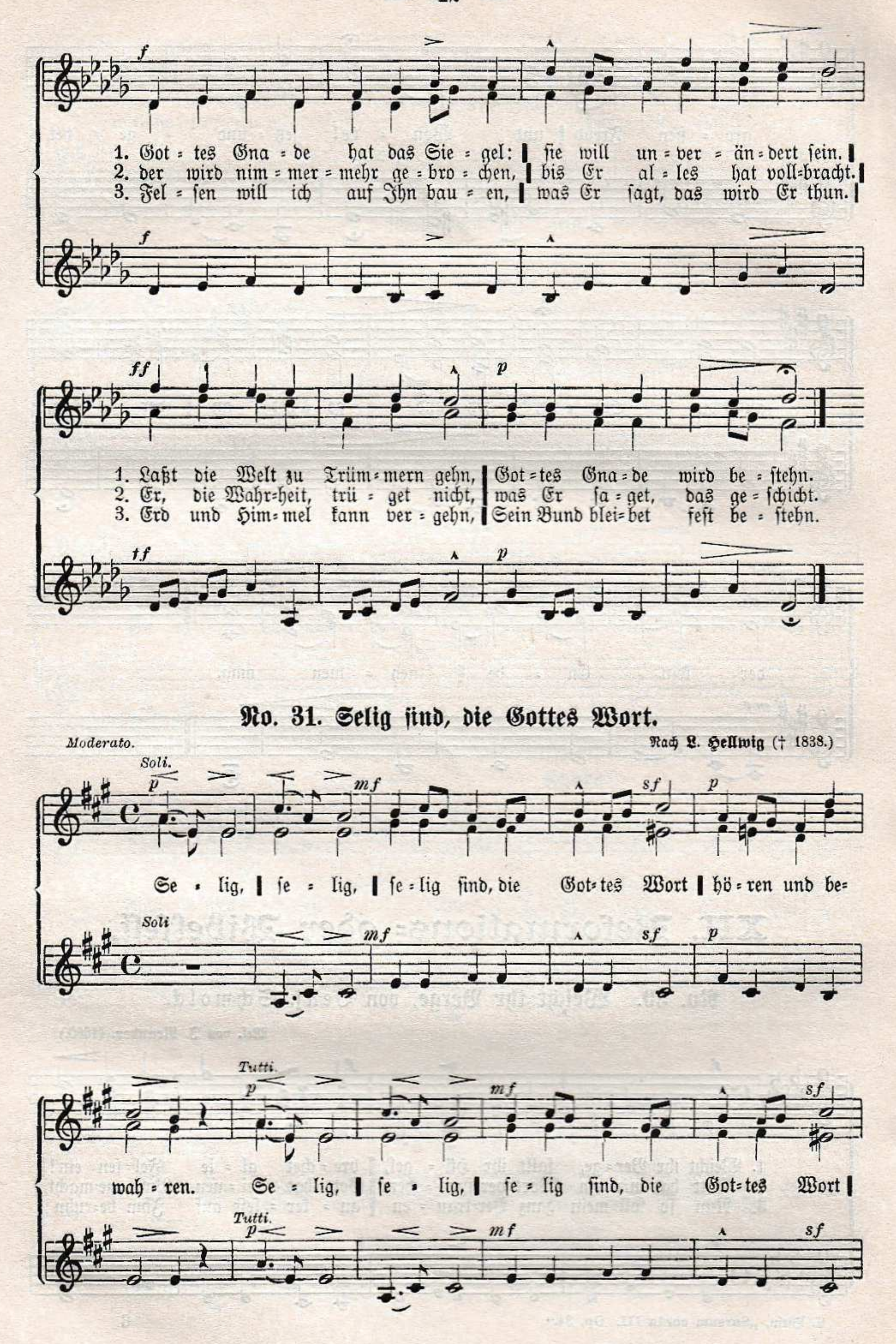
der kein En = de | neh = men mag.

XII. Reformations= oder Bibelfest.
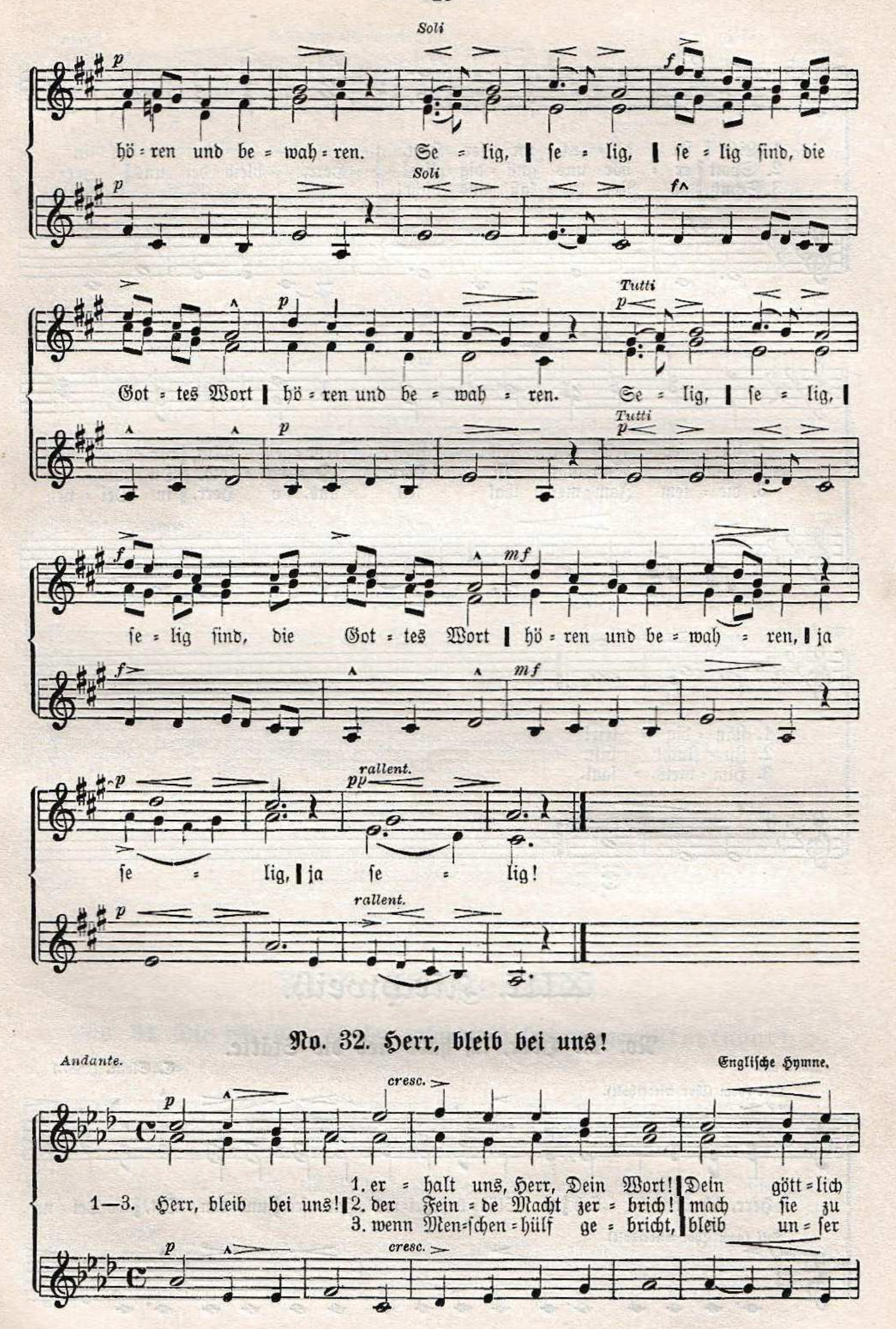
No. 30. Weicht ihr Berge, von Benj. Schmolck.

Mel. von J. Neander. (1680.)





1. Got - tes Gna - de hat das Sie - gel: sie will un - ver - än - dert sein.
2. der wird nim - mer - mehr ge - bro - chen, bis Er al - les hat voll-bracht.
3. Fel - sen will ich auf Ihn bau - en, was Er sagt, das wird Er thun.
1. Laßt die Welt zu Trüm - mern gehn, Got - tes Gna - de wird be - stehn.
2. Er, die Wahr-heit, trü - get nicht, was Er sa - get, das ge - schicht.
3. Erd und Him - mel kann ver - gehn, Sein Bund blei - bet fest be - stehn.
No. 31. Selig sind, die Gottes Wort.
Moderato.
Nach L. Hellwig († 1838.)
Soli.
Se - lig, se - lig, se - lig sind, die Got - tes Wort hö - ren und be-
Soli
Tutti.
wah - ren. Se - lig, se - lig, se - lig sind, die Got - tes Wort
Tutti.


Soli
hö = ren und be = wah = ren. Se = lig, se = lig, se = lig sind, die
Soli
Tutti
Got = tes Wort hö = ren und be = wah = ren. Se = lig, se = lig,
Tutti
se = lig sind, die Got = tes Wort hö = ren und be = wah = ren, ja
rallent.
se = lig, ja se = lig!
rallent.
No. 32. Herr, bleib bei uns!
Andante.
Englische Hymne.
cresc.
1—3. Herr, bleib bei uns!
1. er = halt uns, Herr, Dein Wort! Dein gött = lich
2. der Fein = de Macht zer = brich! mach sie zu
3. wenn Men=schen = hülf ge = bricht, bleib un = ser
cresc.

1. Licht | sei all = zeit un = ser Hort. | Herr, bleib bei uns, | in
2. Spott | er = hör uns gnä = dig = lich! | Herr, bleib bei uns, | zer=
3. Schutz, | in Not ver = laß uns nicht! | Herr, bleib bei uns, | aus
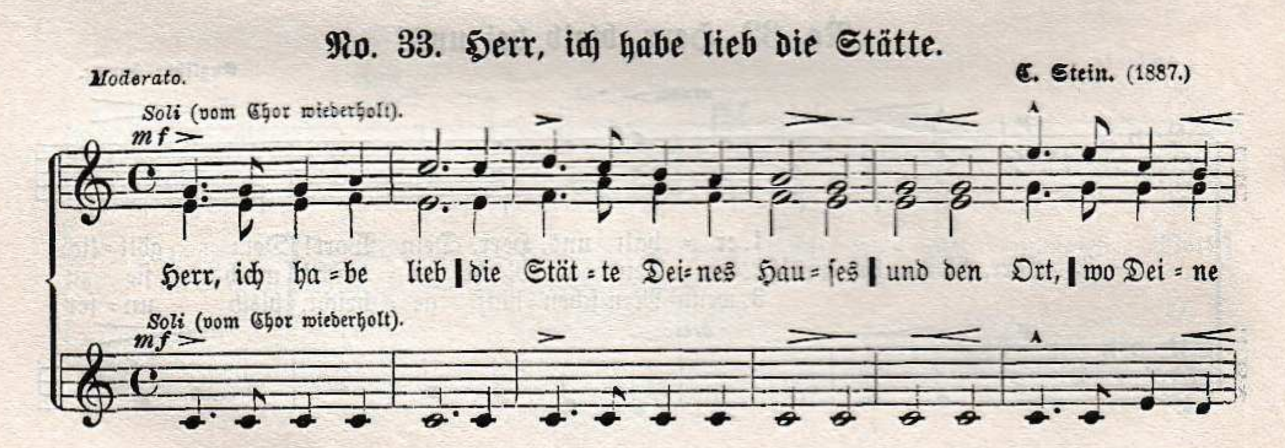
1. die = ser trü = ben Zeit gieb freud = gen Mut, | ver = leih Be=
2. schmett=re Sa = tans List. Herr Ze = ba = oth, | Du un = sre
3. die = sem Jam = mer = thal leit uns, o Herr, | in Dei = nen

1. stän = dig = keit!
2. Zu = flucht bist.
3. Him = mels = saal.

XIII. Kirchweih.

No. 33. Herr, ich habe lieb die Stätte.

Moderato. C. Stein. (1887.)



Soli (vom Chor wiederholt). und nie=der=fal=len

Eh = re wohnt. Kommt, laßt uns an = be = ten | und knie = = en | vor dem

Soli (vom Chor wiederholt).

Herrn (vor dem Herrn, vor dem Herrn,) | der uns ge = macht hat. Herr, ich ha = be

Tutti

lieb | die Stät = te Dei = nes Hau = ses | und den Ort, | wo Dei = ne Eh = re

p cresc.
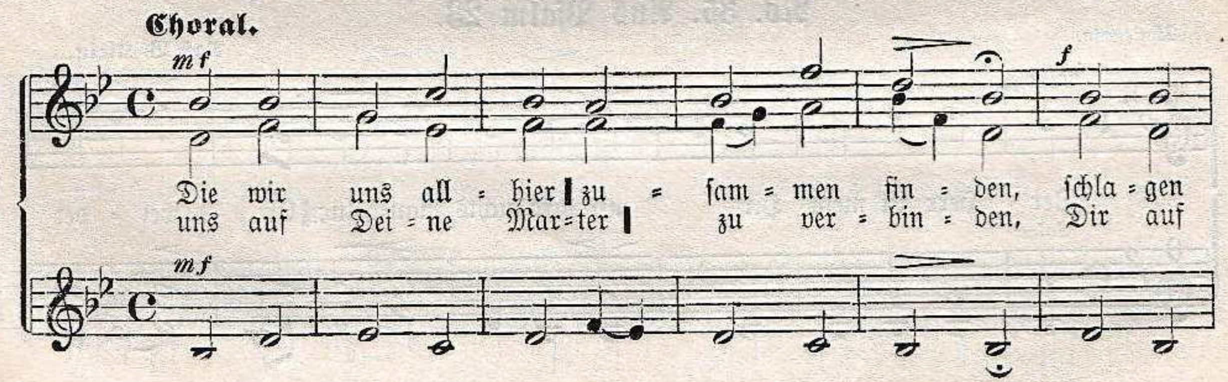
wohnt, wo Dei = ne Eh = re wohnt.

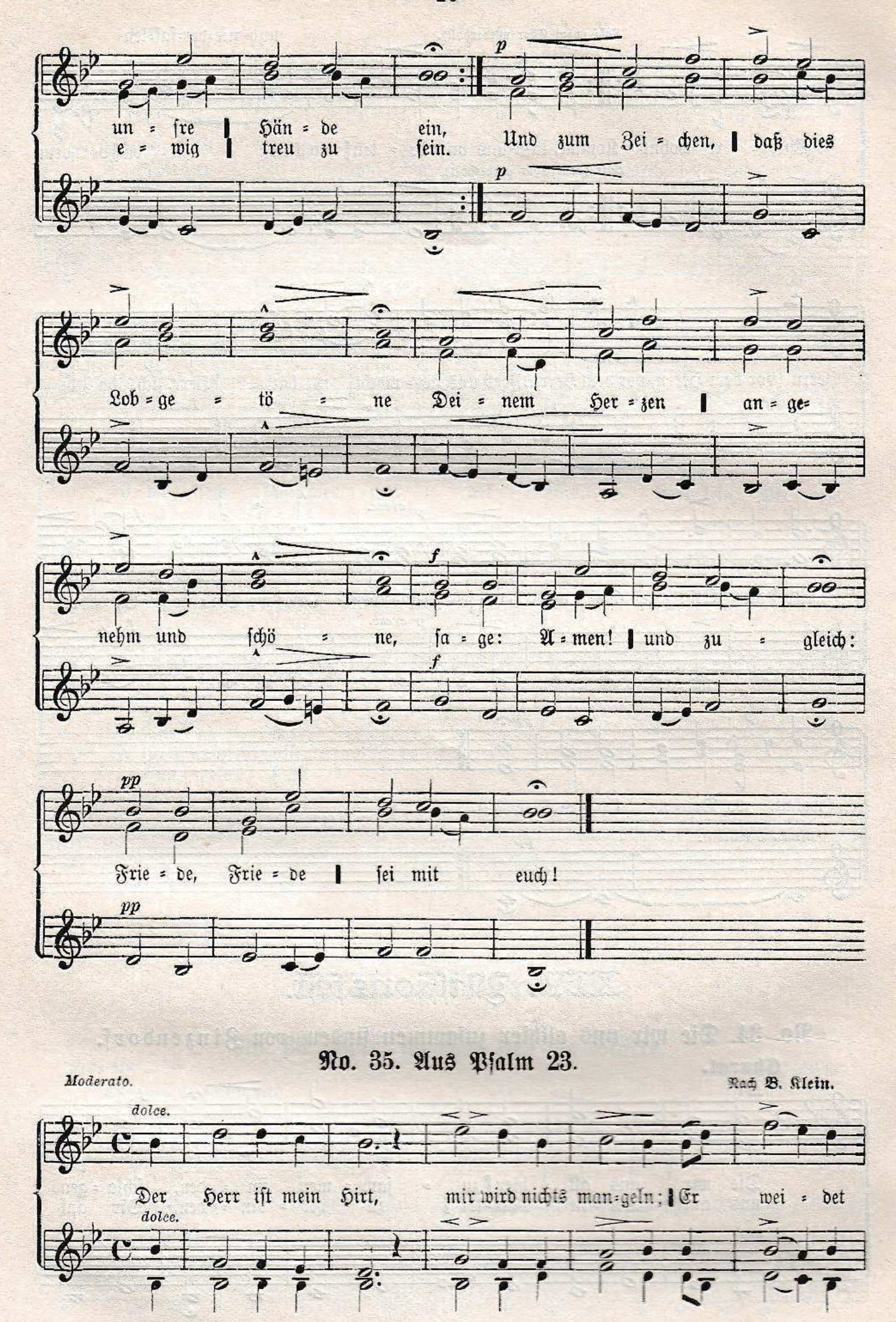
dimin e rallent.

XIV. Missionsfest.

No. 34. Die wir uns allhier zusammen finden, von Zinzendorf.

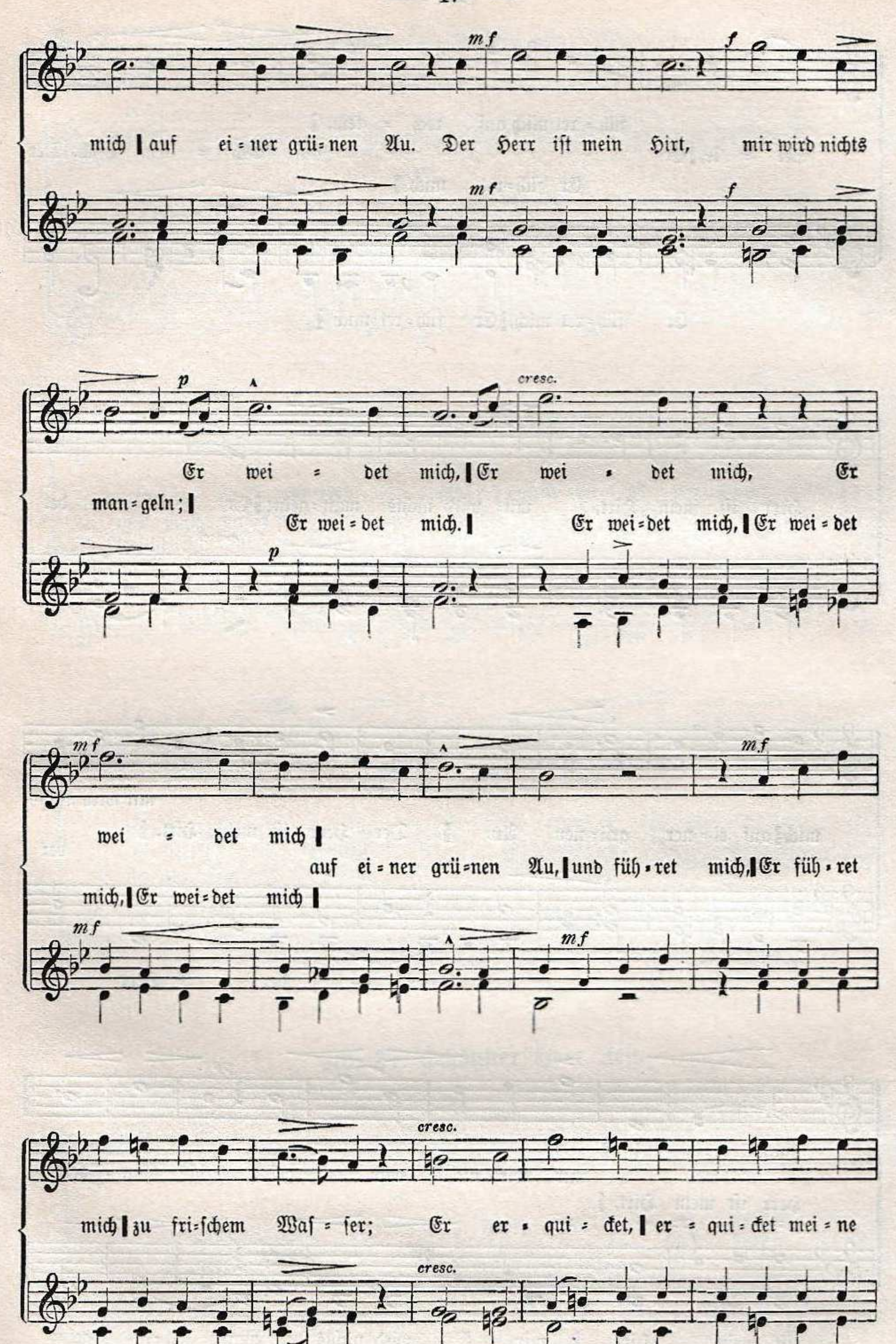
Choral.
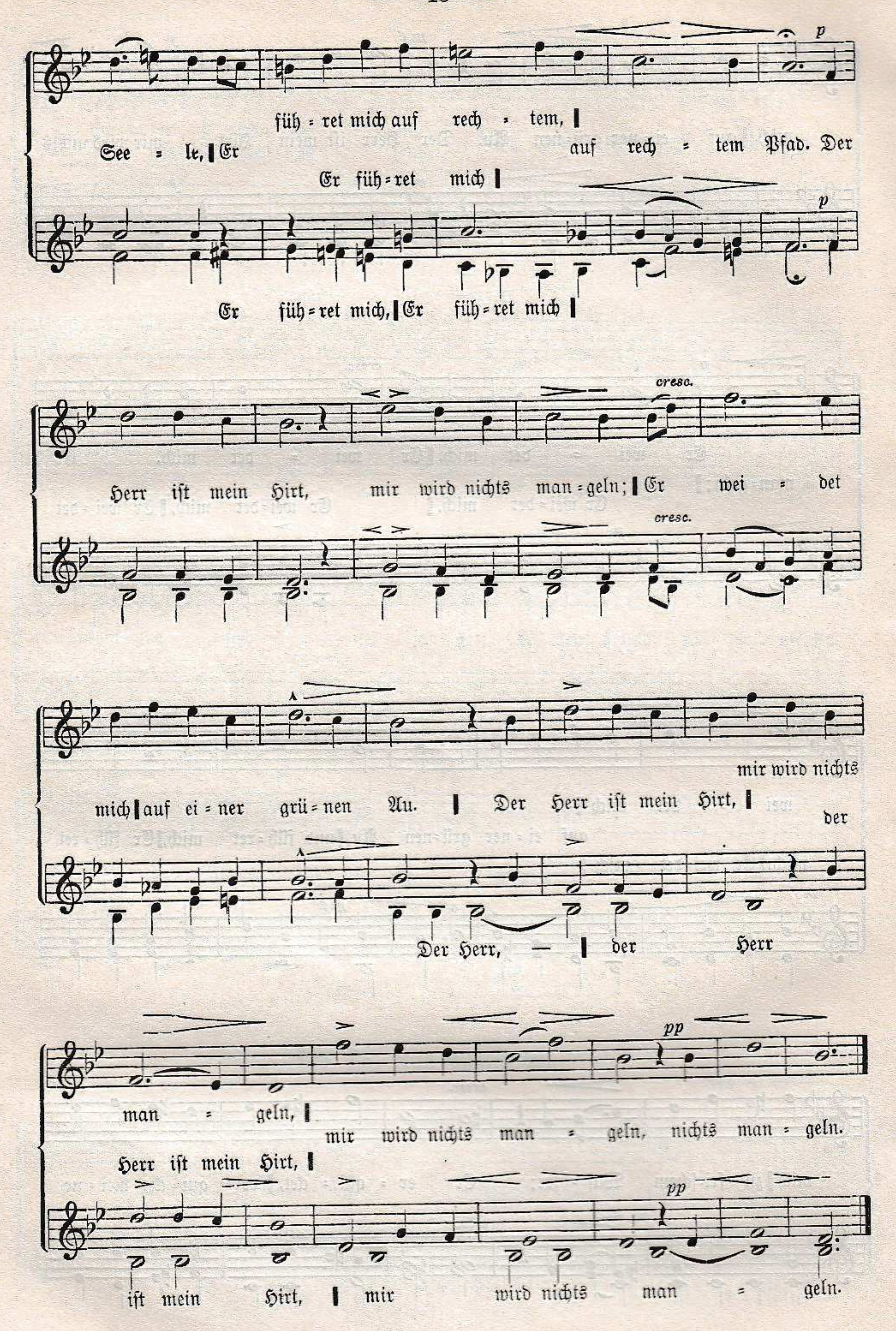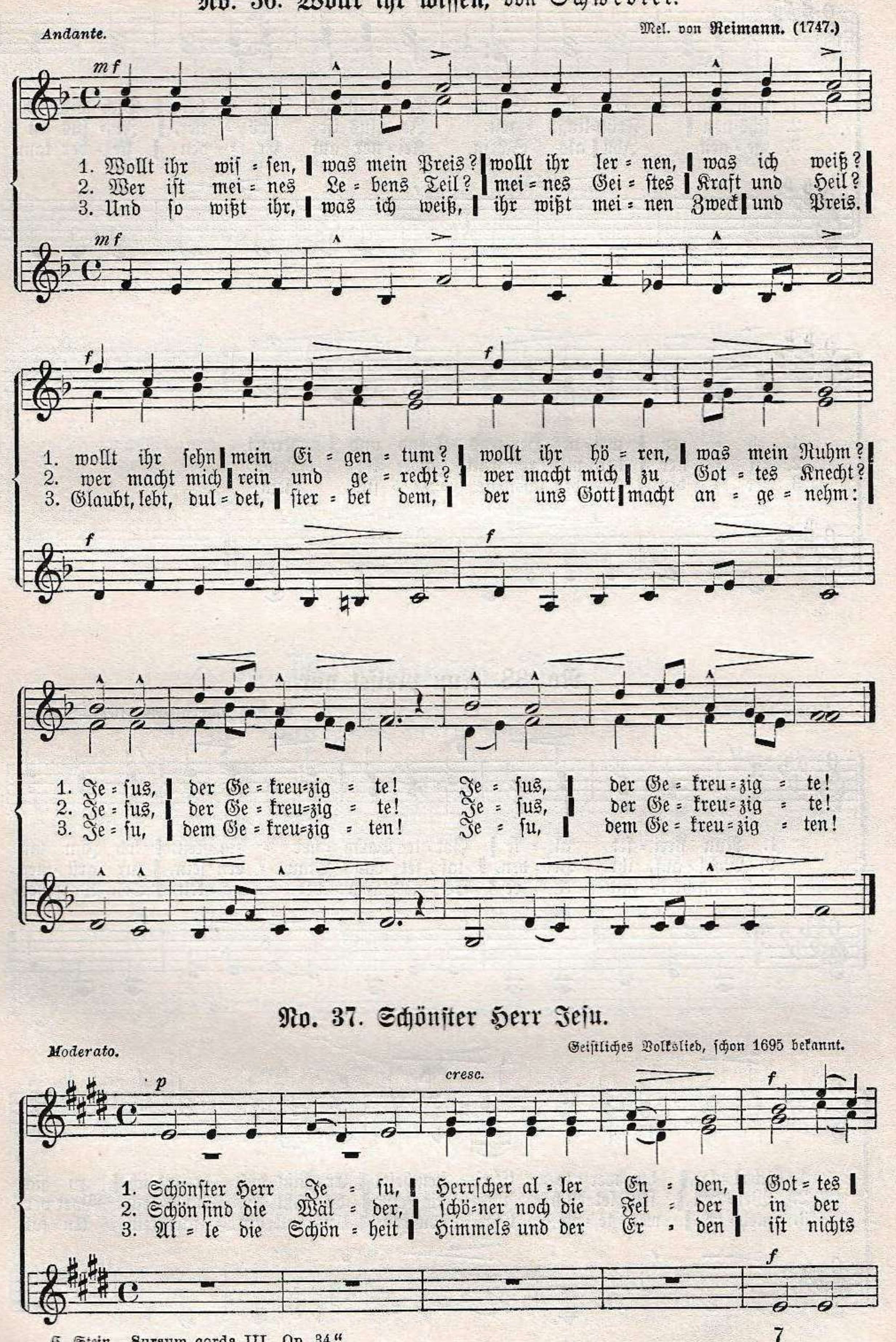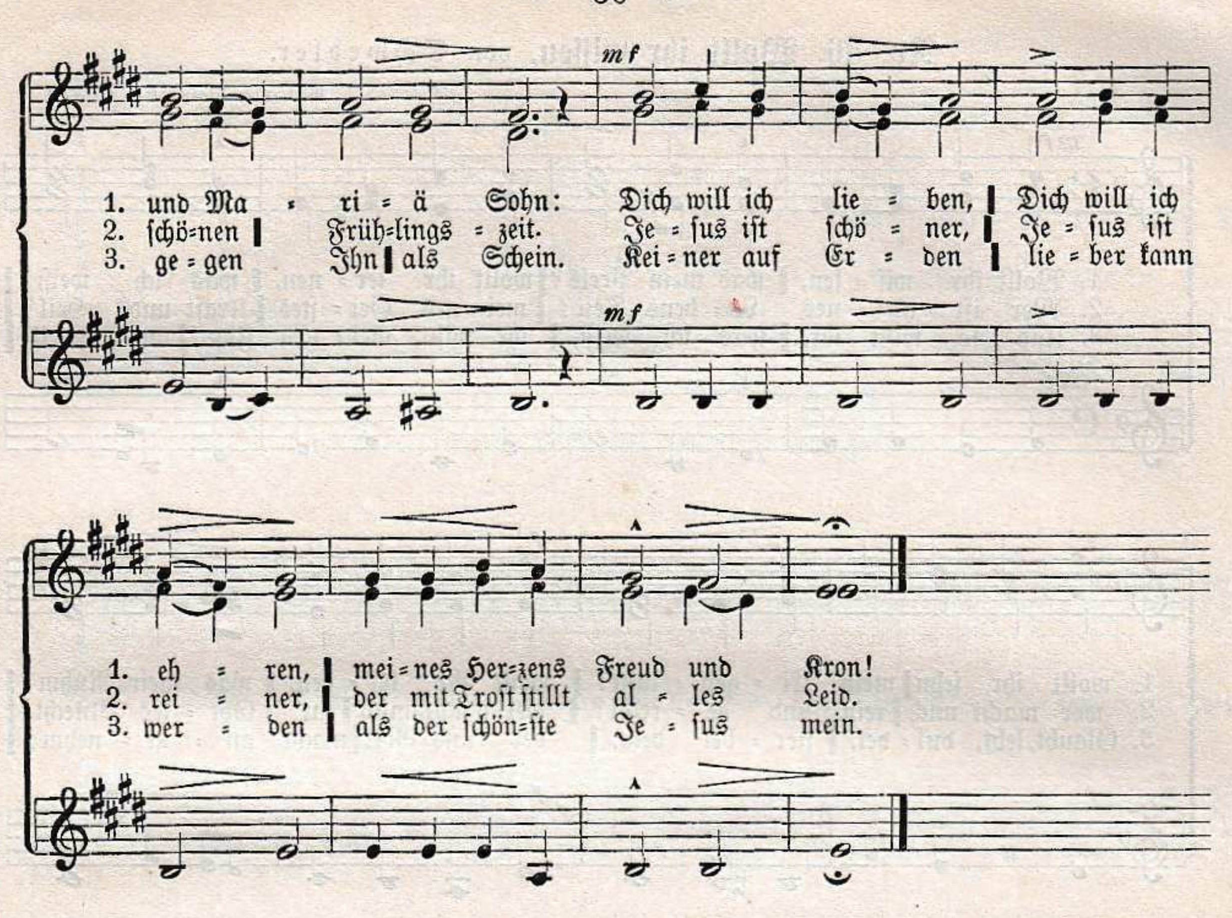




No. 35. Aus Psalm 23.

Moderato. Nach B. Klein.


mich | auf ei = ner grü = nen Au. Der Herr ist mein Hirt, mir wird nichts
Er wei = det mich, | Er wei = det mich, Er
man = geln; |
Er wei = det mich. | Er wei = det mich, | Er wei = det
wei = det mich |
auf ei = ner grü = nen Au, | und füh = ret mich, | Er füh = ret
mich, | Er wei = det mich |
mich | zu fri = schem Was = ser; Er er = qui = cket, | er = qui = cket mei = ne


füh = ret mich auf rech = tem,
See = le, Er auf rech = tem Pfad. Der
Er füh = ret mich
Er füh = ret mich, Er füh = ret mich
cresc.
Herr ist mein Hirt, mir wird nichts man = geln; Er wei = det
cresc.
mir wird nichts
mich auf ei = ner grü = nen Au. Der Herr ist mein Hirt, der
Der Herr, — der Herr
man = geln,
mir wird nichts man = geln, nichts man = geln.
pp
Herr ist mein Hirt,
pp
ist mein Hirt, mir wird nichts man = geln.


No. 36. Wollt ihr wissen, von Schwedler.
Andante.
Mel. von Reimann. (1747.)
mf
1. Wollt ihr wis = sen, was mein Preis? wollt ihr ler = nen, was ich weiß?
2. Wer ist mei = nes Le = bens Teil? mei = nes Gei = stes Kraft und Heil?
3. Und so wißt ihr, was ich weiß, ihr wißt mei = nen Zweck und Preis.
f
1. wollt ihr sehn mein Ei = gen = tum? wollt ihr hö = ren, was mein Ruhm?
2. wer macht mich rein und ge = recht? wer macht mich zu Got = tes Knecht?
3. Glaubt, lebt, dul = det, ster = bet dem, der uns Gott macht an = ge = nehm:
1. Je = sus, der Ge = kreu=zig = te! Je = sus, der Ge = kreu = zig = te!
2. Je = sus, der Ge = kreu=zig = te! Je = sus, der Ge = kreu = zig = te!
3. Je = su, dem Ge = kreu=zig = ten! Je = su, dem Ge = kreu = zig = ten!
No. 37. Schönster Herr Jesu.
Moderato.
Geistliches Volkslied, schon 1695 bekannt.
p
cresc.
1. Schönster Herr Je = su, Herrscher al = ler En = den, Got = tes
2. Schön sind die Wäl = der, schö=ner noch die Fel = der in der
3. Al = le die Schön = heit Himmels und der Er = den ist nichts



No. 38. Nun preiset alle.
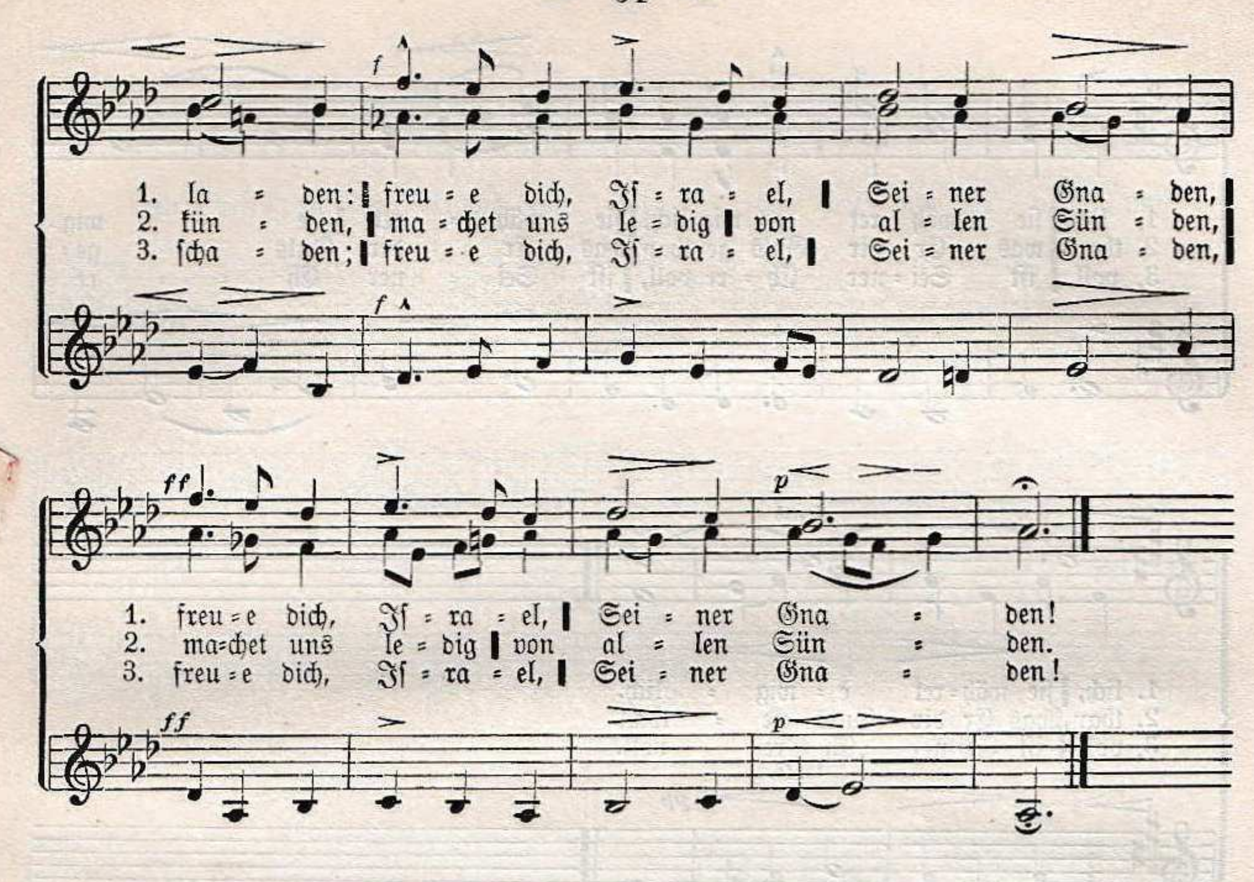
Allegro moderato. **A. von Löwenstern.** (1594—1648.)

f p f

1. Nun prei - set al - le Got - tes Barm - her - zig - keit, lob Ihn mit
2. Wohl - auf, ihr Hei - den, laß - set das Trau - ern sein, zur grü - nen
3. Drum preis' und eh - re Sei - ne Barm - her - zig - keit, Sein Wort ver-

f p
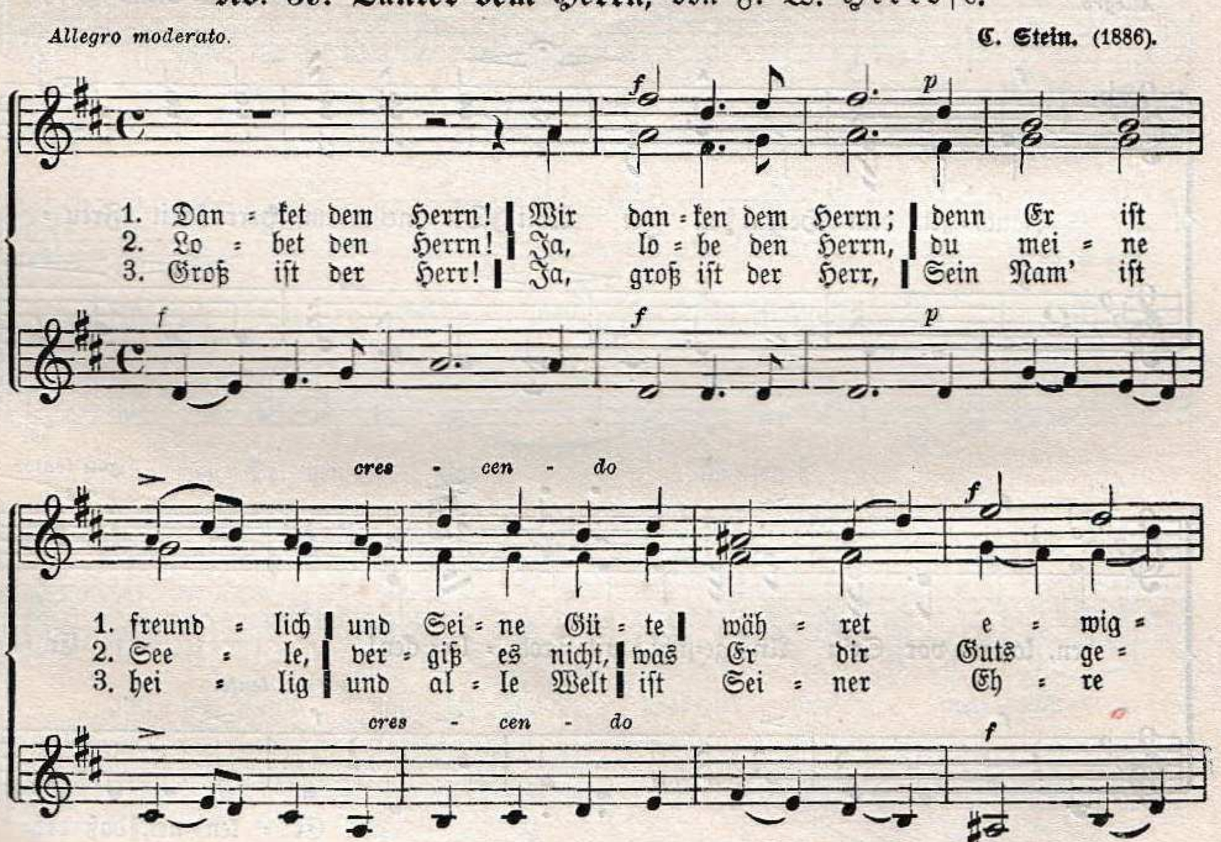
1. Schal - le, du wer - te Chri - sten-heit! Er läßt dich freundlich zu sich
2. Wei - den stel - let euch wil - lig ein; da läßt Er uns Sein Wort ver-
3. meh - re, wer - te - ste Chri - sten-heit! Uns soll hin - fort kein Un - fall

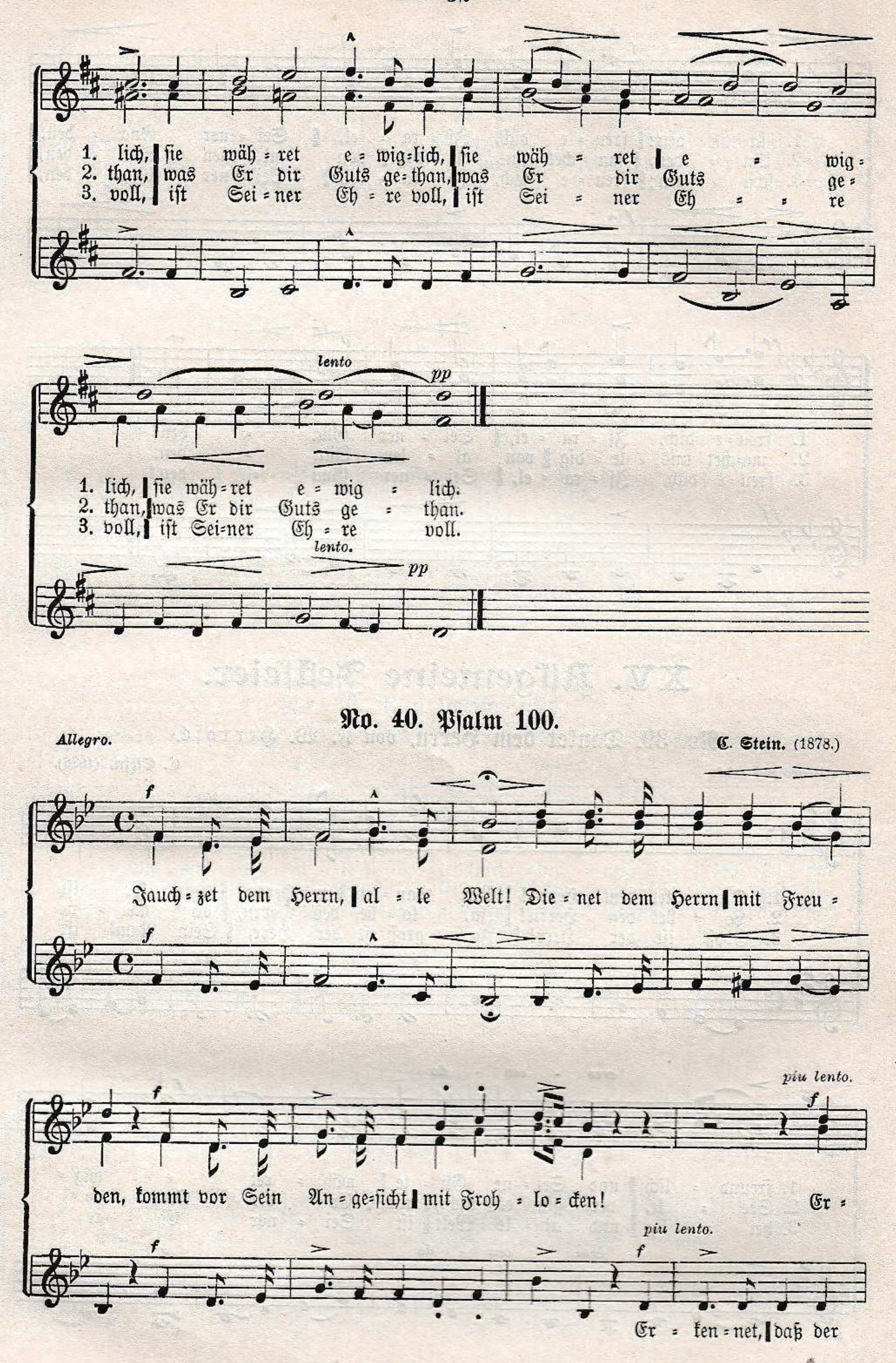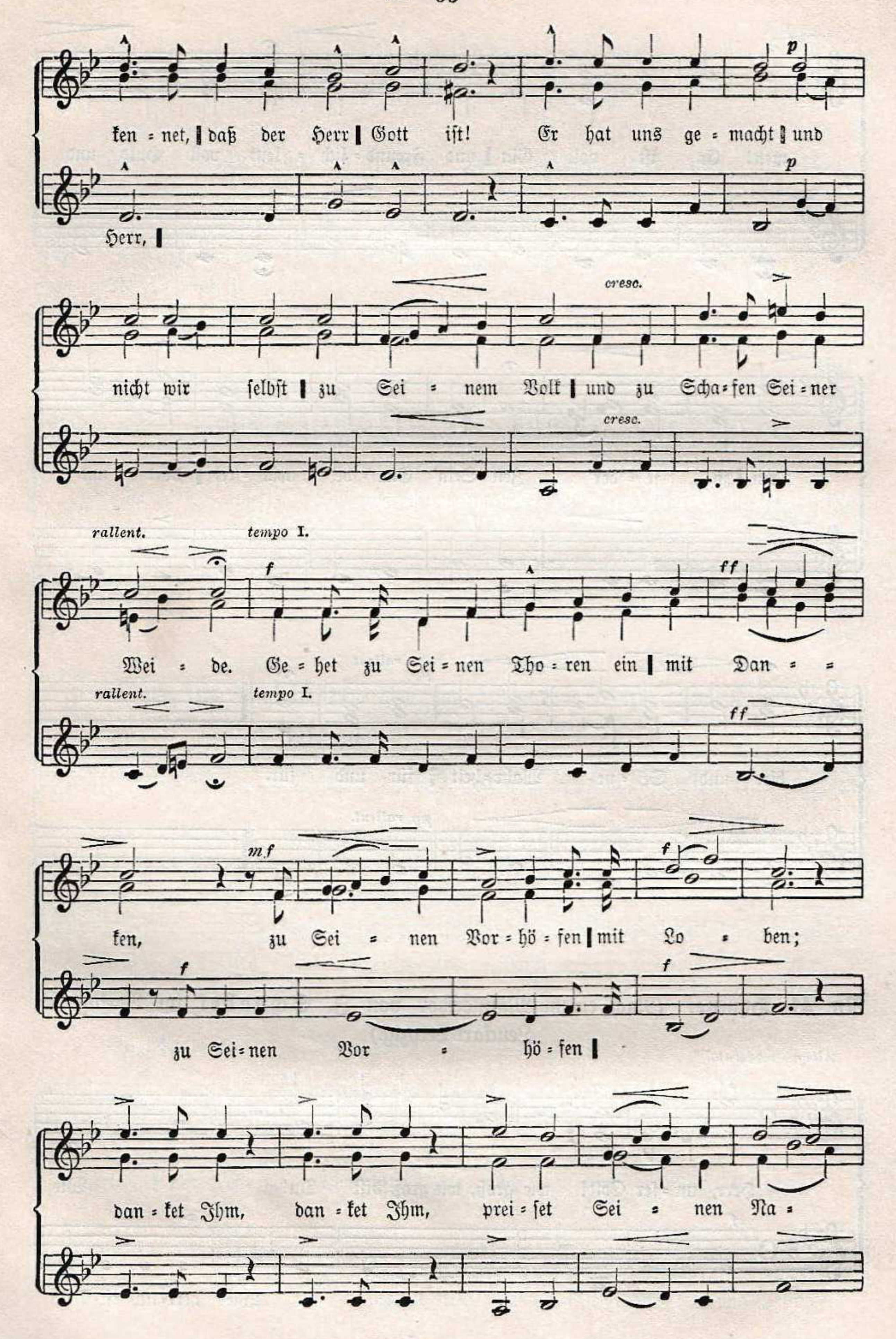


XV. Allgemeine Festfeier.

No. 39. Danket dem Herrn, von F. W. Herrosé.

Allegro moderato. **C. Stein.** (1886).




1. lich, sie wäh = ret e = wig = lich, sie wäh = ret e = wig =
2. than, was Er dir Guts ge = than, was Er dir Guts ge =
3. voll, ist Sei = ner Eh = re voll, ist Sei = ner Eh = = re
lento
pp
1. lich, sie wäh = ret e = wig = lich.
2. than, was Er dir Guts ge = than.
3. voll, ist Sei = ner Eh = re voll.
lento.
pp
No. 40. Psalm 100.
Allegro.
C. Stein. (1878.)
f
Jauch = zet dem Herrn, al = le Welt! Die = net dem Herrn mit Freu =
f
den, kommt vor Sein An = ge = sicht mit Froh = lo = cken!
piu lento.
Er =
piu lento.
Er = ken = net, daß der


ken = net, daß der Herr Gott ist! Er hat uns ge = macht und
Herr,
cresc.
nicht wir selbst zu Sei = nem Volk und zu Scha = fen Sei = ner
cresc.
rallent.
tempo I.
Wei = de. Ge = het zu Sei = nen Tho = ren ein mit Dan = =
rallent.
tempo I.
ken, zu Sei = nen Vor = hö = fen mit Lo = ben;
zu Sei = nen Vor = hö = fen
dan = ket Ihm, dan = ket Ihm, prei = set Sei = nen Na =

p

men! Er ist voll Güt | und Freund = lich = keit, voll Huld und

f
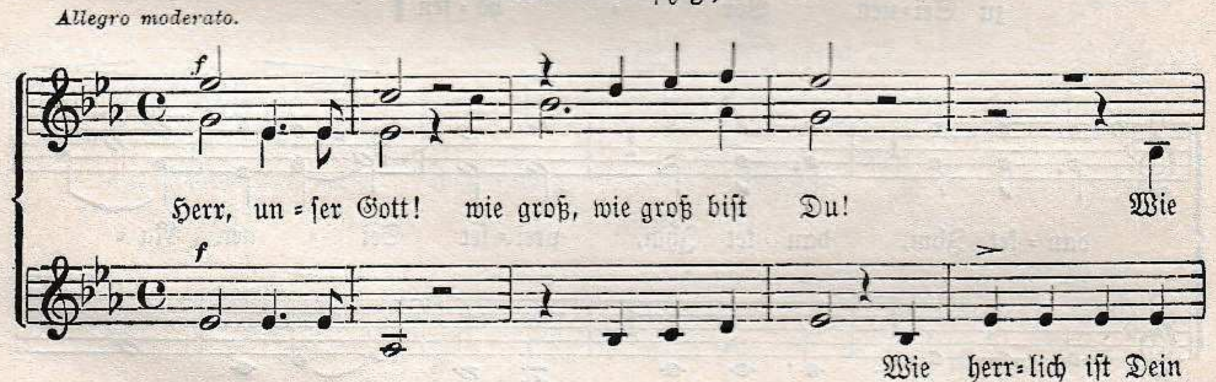
Treu | zu je = der Zeit. Sein' Gna = de wäh = ret | dort und

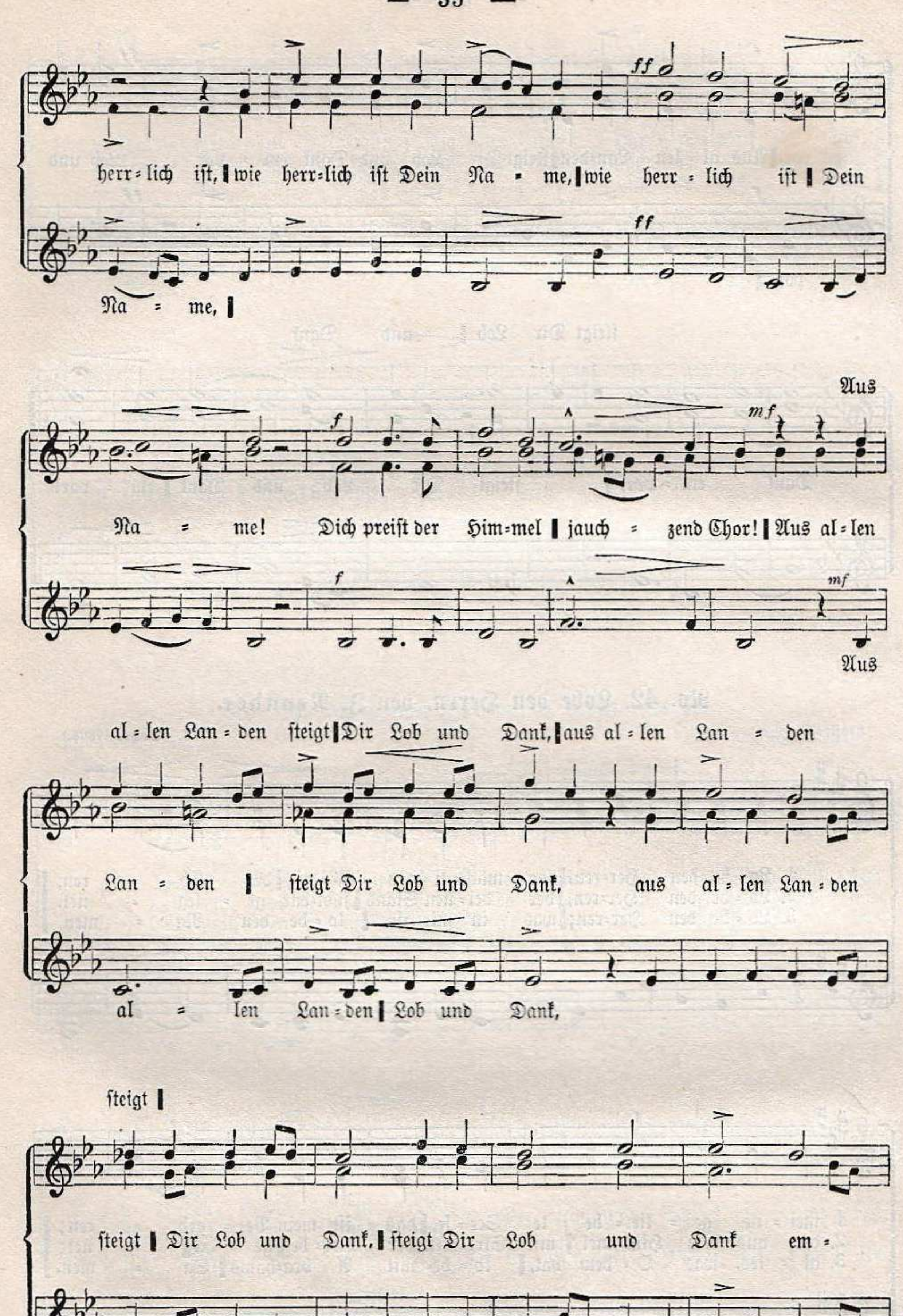
pp rallent.
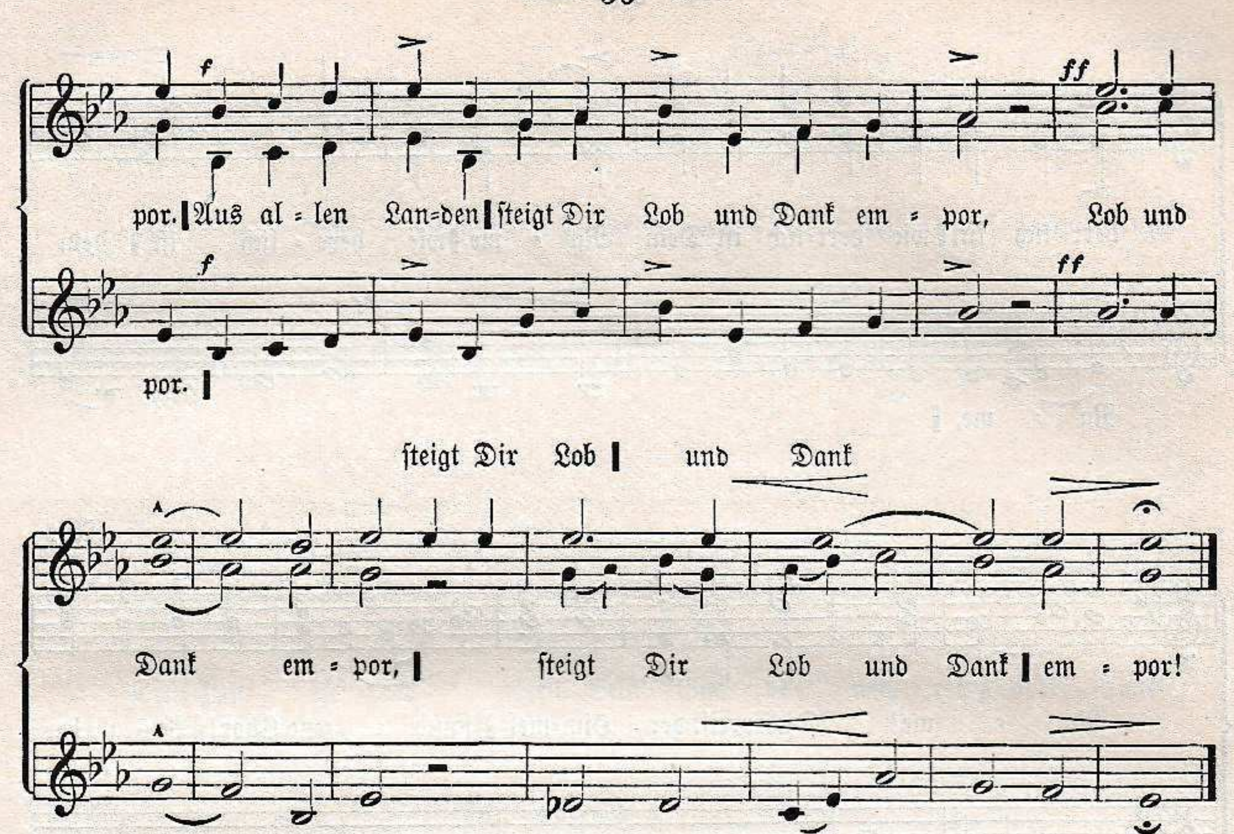
hier und Sei = ne Wahr = heit | für und für.

No. 41. Hymne. (Nach einem Männerchor von J. Schnabel im Verlag bei Leuckart-Leipzig.)

Allegro moderato.
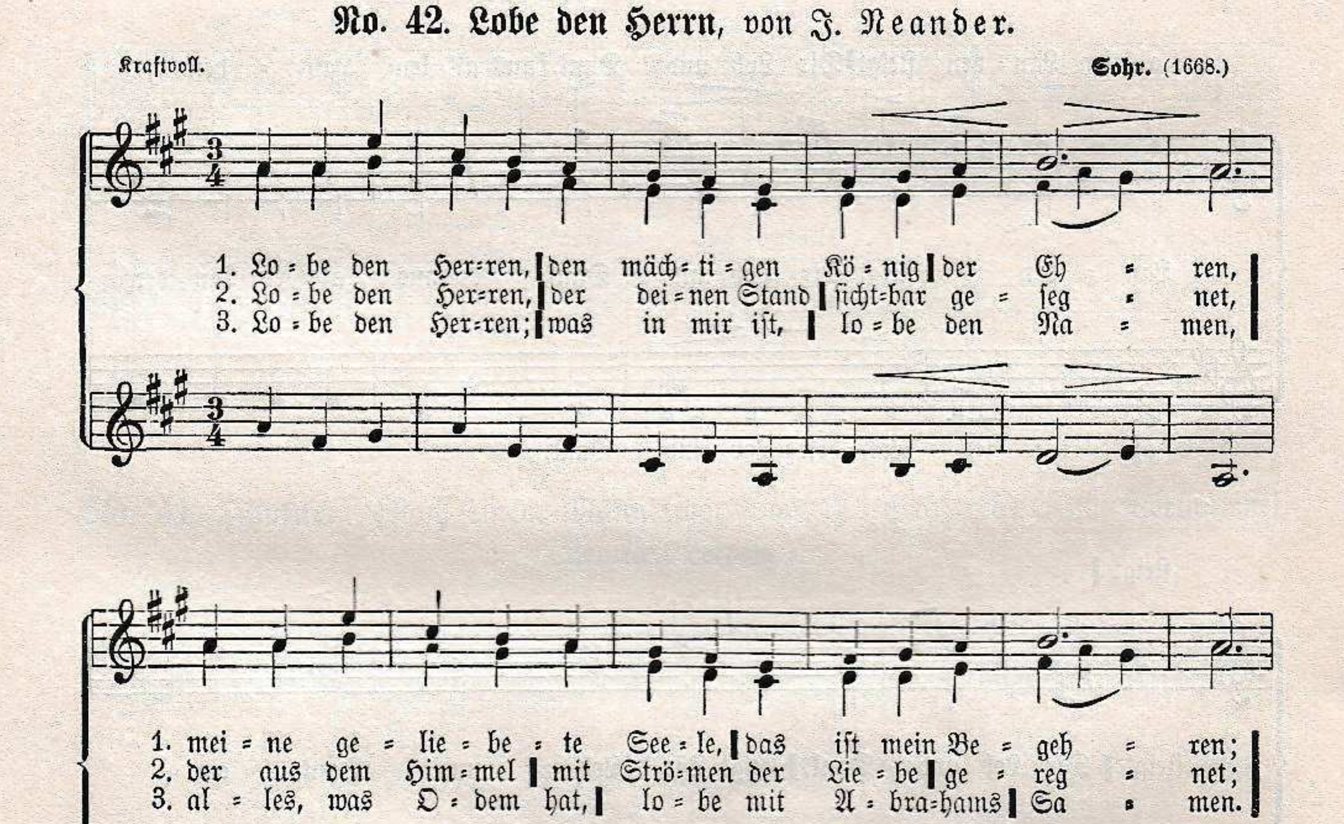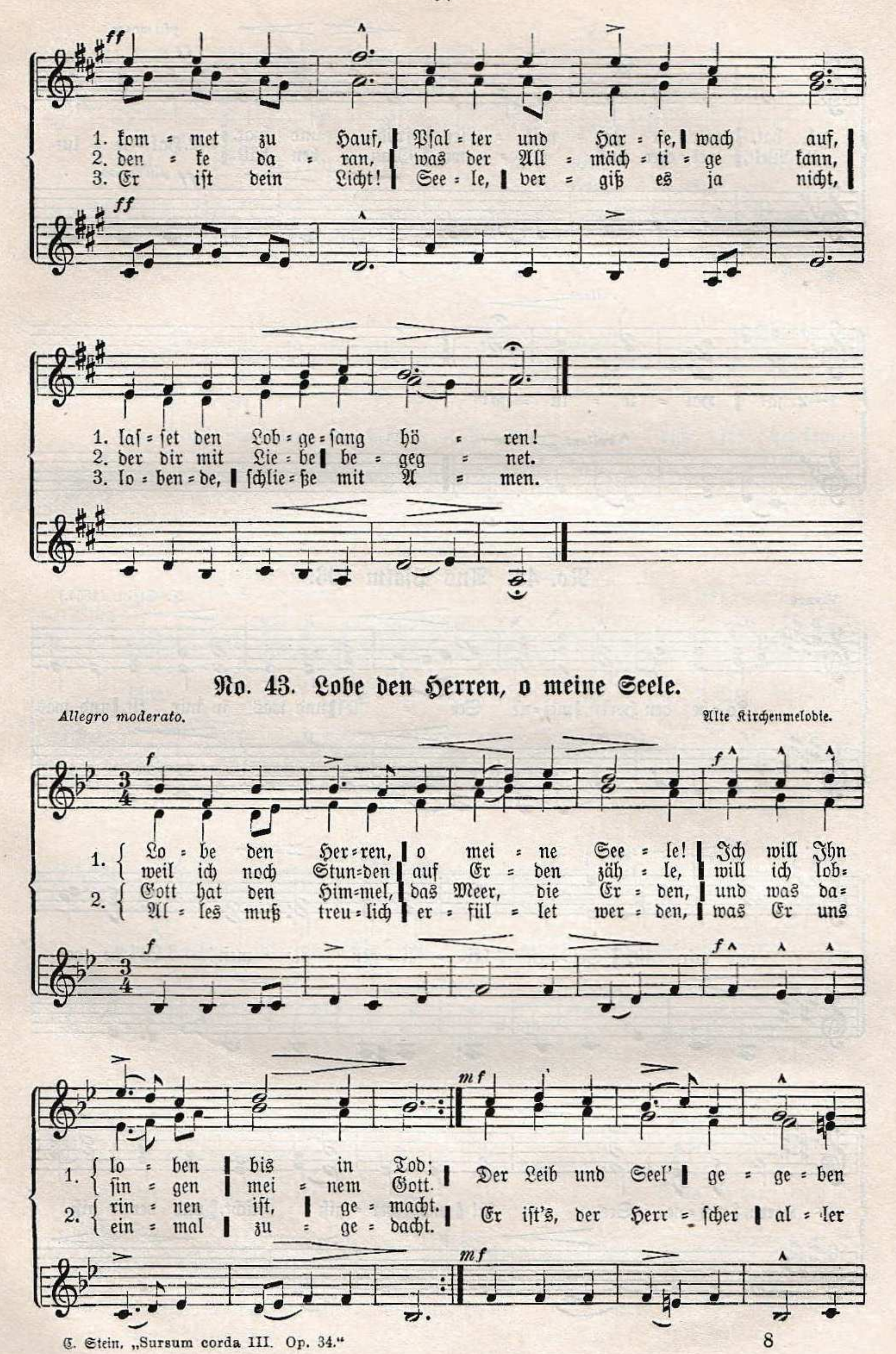



herr-lich ist, wie herr-lich ist Dein Na - me, wie herr - lich ist Dein
Na - me,
Aus
Na - me! Dich preist der Him-mel jauch - zend Chor! Aus al-len
Aus
al-len Lan-den steigt Dir Lob und Dank, aus al-len Lan - den
Lan - den steigt Dir Lob und Dank, aus al-len Lan-den
al - len Lan-den Lob und Dank,
steigt
steigt Dir Lob und Dank, steigt Dir Lob und Dank em -
aus al-len Lan-den steigt Dir Lob und Dank em-



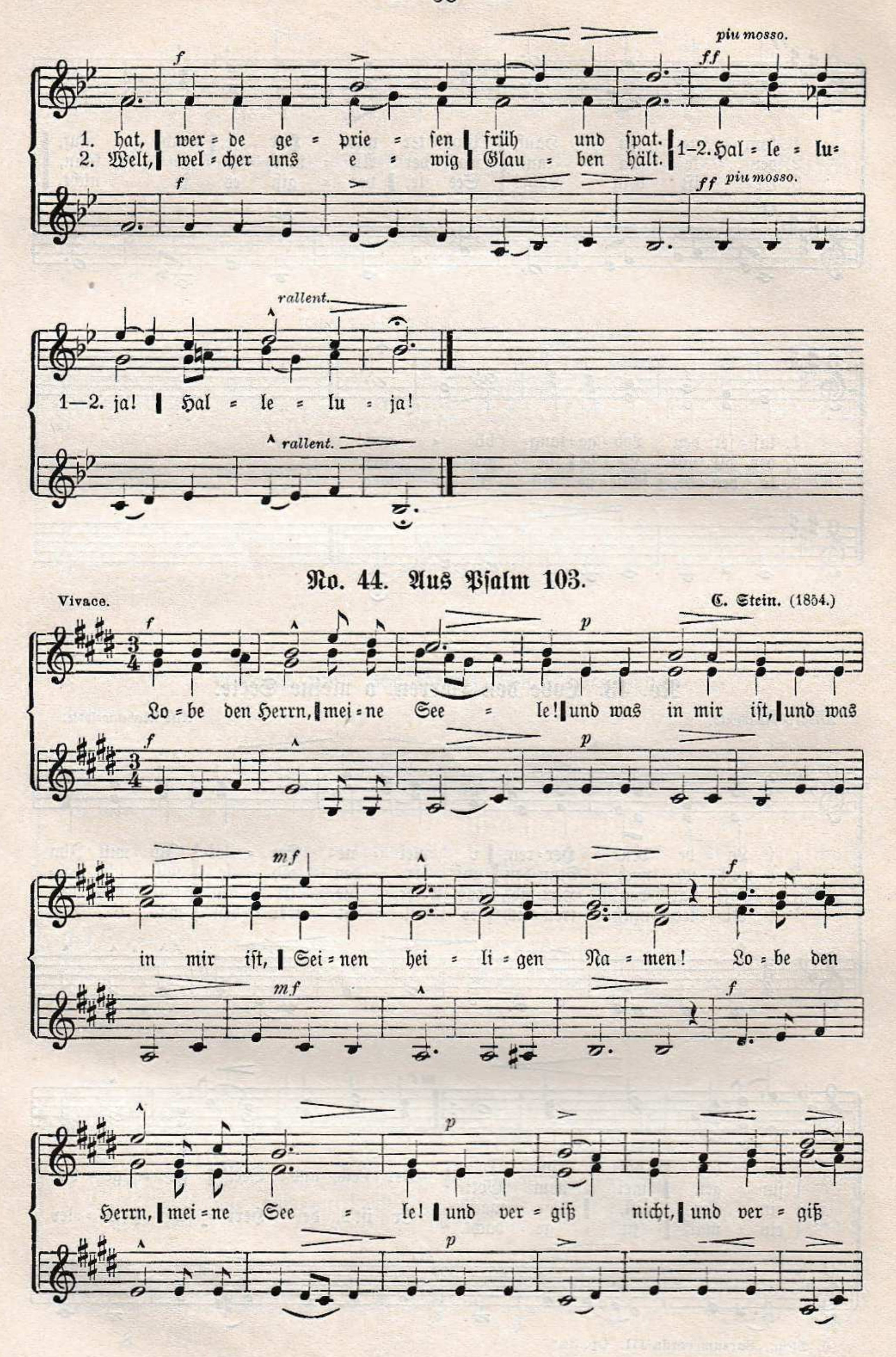
No. 42. Lobe den Herrn, von J. Neander.
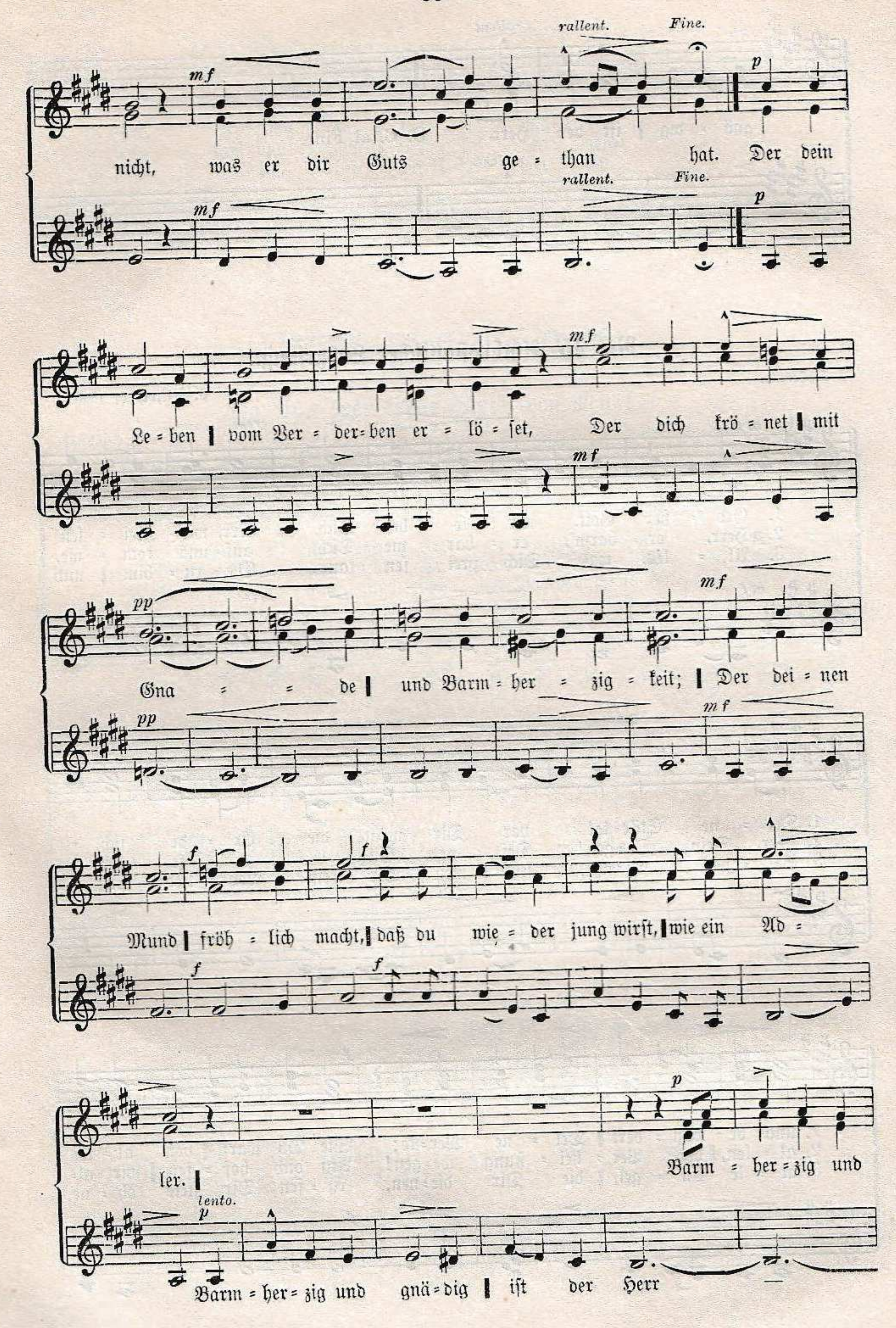
Kraftvoll. Sohr. (1668.)
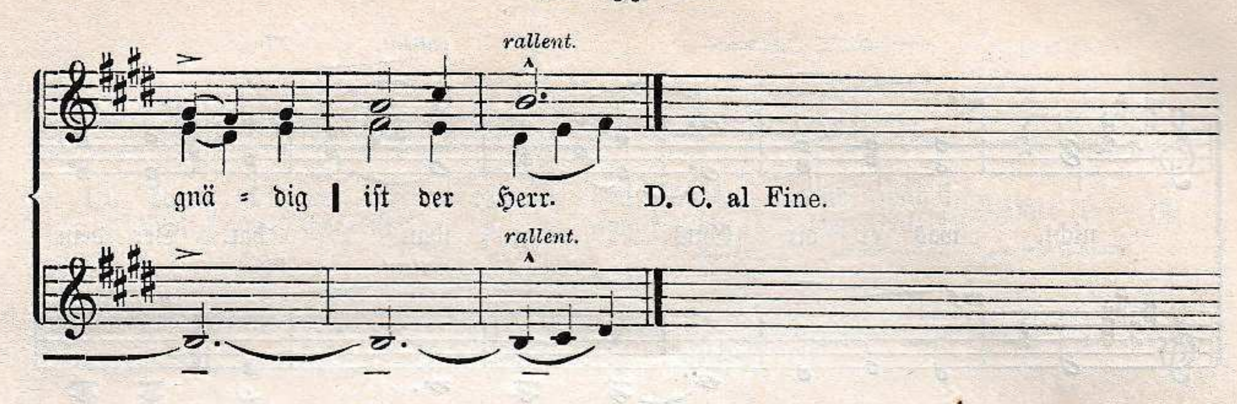




ff
1. kom = met zu Hauf, Psal = ter und Har = fe, wach auf,
2. den = ke da = ran, was der All = mäch = ti = ge kann,
3. Er ist dein Licht! See = le, ver = giß es ja nicht,
1. las = set den Lob = ge = sang hö = ren!
2. der dir mit Lie = be be = geg = net.
3. lo = ben = de, schlie = ße mit A = men.
No. 43. Lobe den Herren, o meine Seele.
Allegro moderato.
Alte Kirchenmelodie.
f
1. Lo = be den Her = ren, o mei = ne See = le! Ich will Ihn
weil ich noch Stun = den auf Er = den zäh = le, will ich lob =
2. Gott hat den Him = mel, das Meer, die Er = den, und was da =
Al = les muß treu = lich er = fül = let wer = den, was Er uns
1. lo = ben bis in Tod;
sin = gen mei = nem Gott.
2. rin = nen ist, ge = macht.
ein = mal zu = ge = dacht.
mf
1. Der Leib und Seel' ge = ge = ben
2. Er ist's, der Herr = scher al = ler


piu mosso.
1. hat, wer = de ge = prie = sen früh und spat. 1–2. Hal = le = lu=
2. Welt, wel = cher uns e = wig Glau = ben hält.
ff piu mosso.
rallent.
1–2. ja! Hal = le = lu = ja!
No. 44. Aus Psalm 103.
Vivace.
C. Stein. (1854.)
Lo = be den Herrn, mei = ne See = le! und was in mir ist, und was
in mir ist, Sei = nen hei = li = gen Na = men! Lo = be den
Herrn, mei = ne See = le! und ver = giß nicht, und ver = giß


rallent. Fine.
mf p
nicht, was er dir Guts ge = than hat. Der dein
rallent. Fine.
mf p
mf
Le = ben vom Ver = der = ben er = lö = set, Der dich krö = net mit
mf
pp mf
Gna = = de und Barm = her = zig = keit; Der dei = nen
pp mf
f f
Mund fröh = lich macht, daß du wie = der jung wirst, wie ein Ad =
f f
p
ler. Barm = her = zig und
lento.
p
Barm = her = zig und gnä = dig ist der Herr



No. 45. Ambrosianischer Lobgesang.

Moderato. P. Ritter. († 1846.)

mf *cresc.*

1. Gro = ßer Gott, wir lo = ben Dich, Herr, wir prei = sen
2. *p* Herr, er = barm', er = bar = me Dich, auf uns kom = me,
3. Al = les, was Dich prei = sen kann, Che = ru = bim und
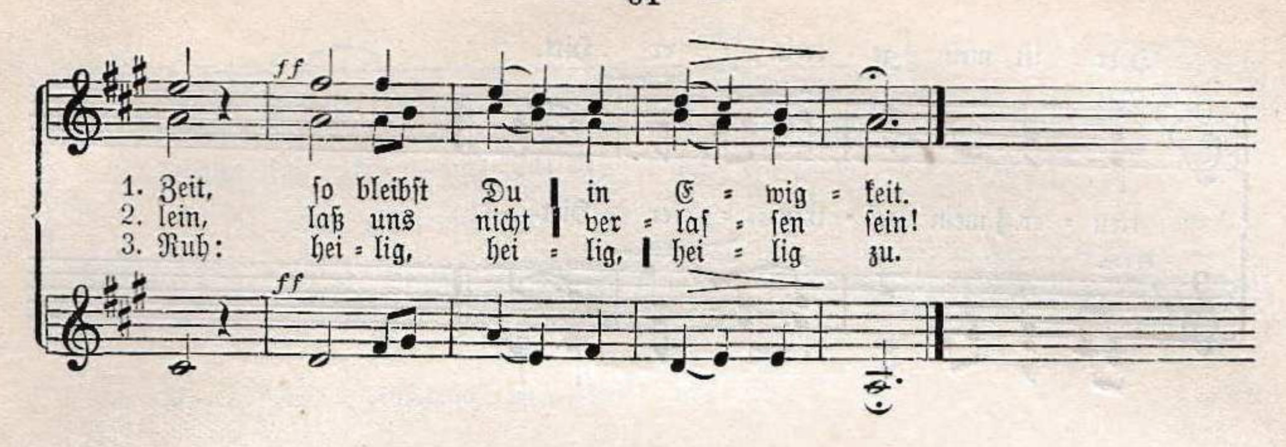
mf *cresc.*

1. Dei = ne Stär = ke! vor Dir neigt die Er = de sich,
2. Herr, Dein Se = gen! Dei = ne Gü = te zei = ge sich
3. Se = ra = phi = nen, stim = men Dir ein Lob = lied an;

f

1. und be = wun = dert Dei = ne Wer = ke; Wie Du warst von al = ter
2. al = len, der Ver = hei = ßung we = gen! Auf dich hof = fen wir al=
3. al = le En = gel, die Dir die = nen, ru = fen Dir stets oh = ne

f



XVI. Festlose Zeit.

No. 46. Der treue Hirte, von Müller.

Andante. Mel. von **Nägeli.** († 1836.)

p

1. Der Herr ist mein ge = treu = er Hirt, | Er sorgt, daß mir nichts
2. Mit mil = der Hand giebt Er das Brot, | Er stillt den Schmerz und
3. Er füh = ret mich auf rech = ter Bahn, | mich täuscht kein Irr = tum,

mf *f*
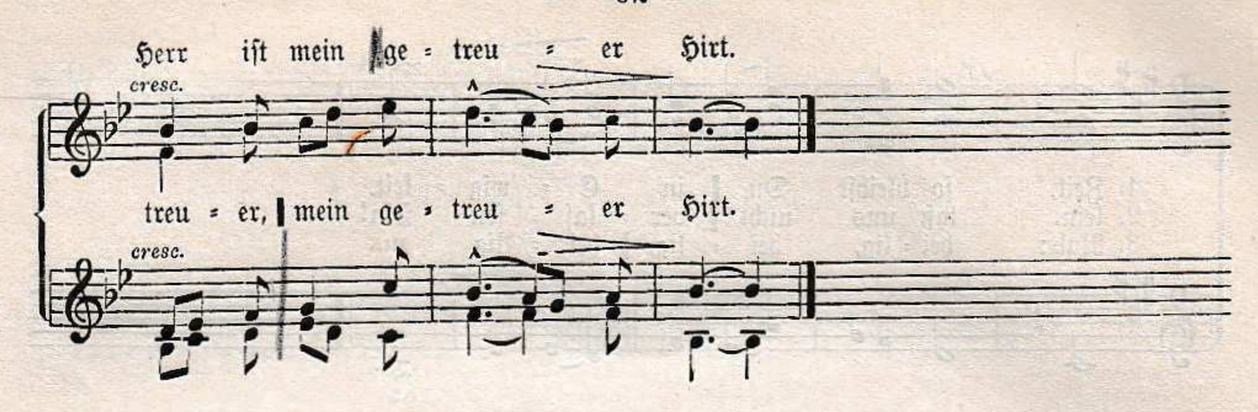
1. man = geln wird, | Er wei = det mich auf grü = ner Au, | tränkt mich wie
2. hilft aus Not, | ge = sund läßt Er mich thä = tig sein, | schenkt mir zur
3. schreckt kein Wahn, | Er ist mein Ste = cken und mein Stab, | von Gott kommt

Der Herr ist mein ge = treu = er Hirt, | der

dolce. *pp*

1. Blu = men durch den Tau.
2. Ar = beit das Ge=deih'n.
3. mir mein Trost her = ab.

Der Herr ist mein ge =



No. 47. Engelterzett aus dem Oratorium „Elias".

Mendelssohn-Bartholdy. († 1847.)

mf *sf* *p*

He = be dei = ne Au = gen auf zu den Ber = gen, von wel = chen dir

zu den Ber = gen

Hül = fe, dir Hül = fe kommt.

Dei = ne Hül = fe

Dei = ne Hül = fe kommt vom Herrn, vom

Dei = ne Hül = fe kommt vom

cresc. *f* *p* *cresc.*
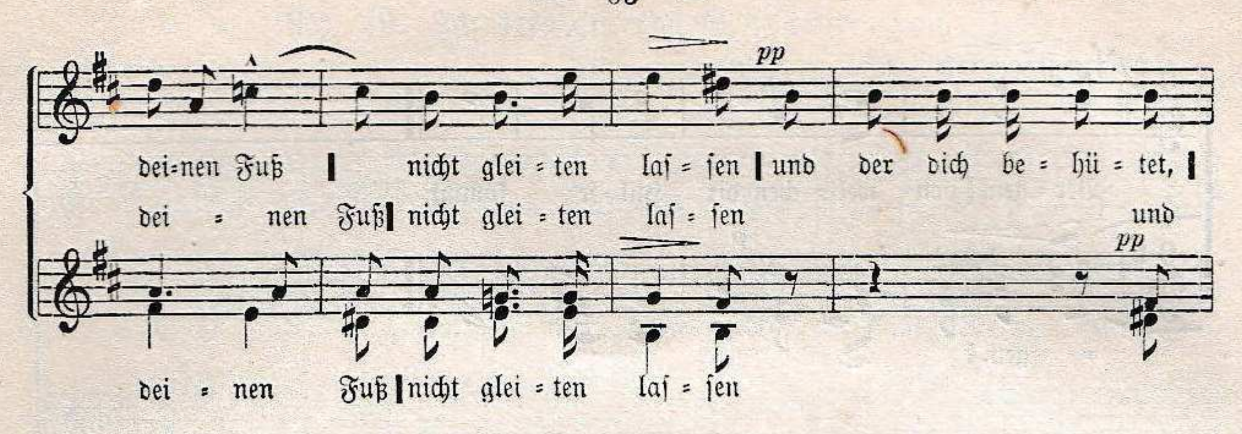
kommt vom Herrn,

der Him = mel und Er = de ge = macht hat. Er wird

Herrn, kommt vom Herrn,

Herrn, der Him = = mel Er wird

mf



cresc.

ſchläft nicht, der dich be = hü = tet, ſchläft nicht,

der dich be = hü = tet, ſchläft nicht, der dich be = hü = tet,

cresc.

f p sf
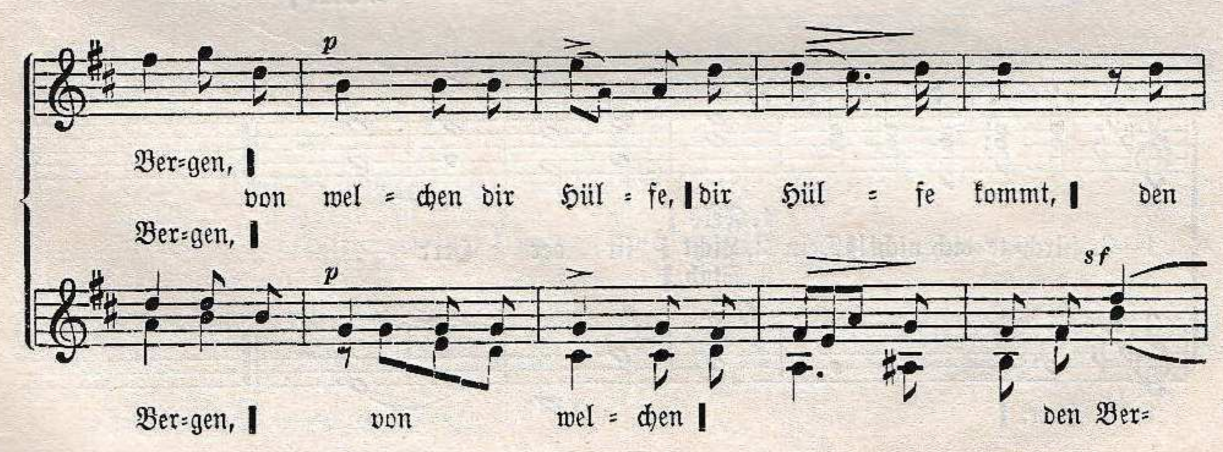
der ſchläft — — nicht. zu den
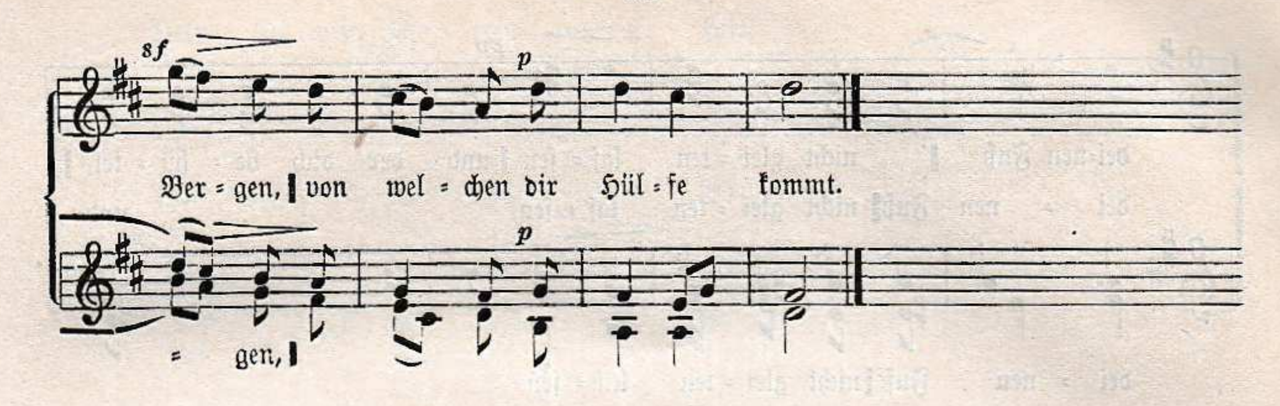
He = be dei = ne Au=gen auf

ſchläft — — nicht. zu den

f p sf

ſchläft nicht, der ſchläft nicht. zu den





No. 48. Fürchte dich nicht! von Fr. Oser.

Allegro moderato. **C. Stein.** (1874.)

mf — f

1. Tür = men sich Wo = gen und brau = sen gar sehr:
2. Trübt sich der Him = mel, wirds dun = kel um = her: 1—3. Fürchte dich nicht!
3. Wan = ken die Knie = e und seuf = zest du schwer:

f — ff — mf

1—3. Fürch = te dich nicht! Dein 1. Fels / 2. Licht / 3. Stab ist der Herr. Fürch = te dich nicht,
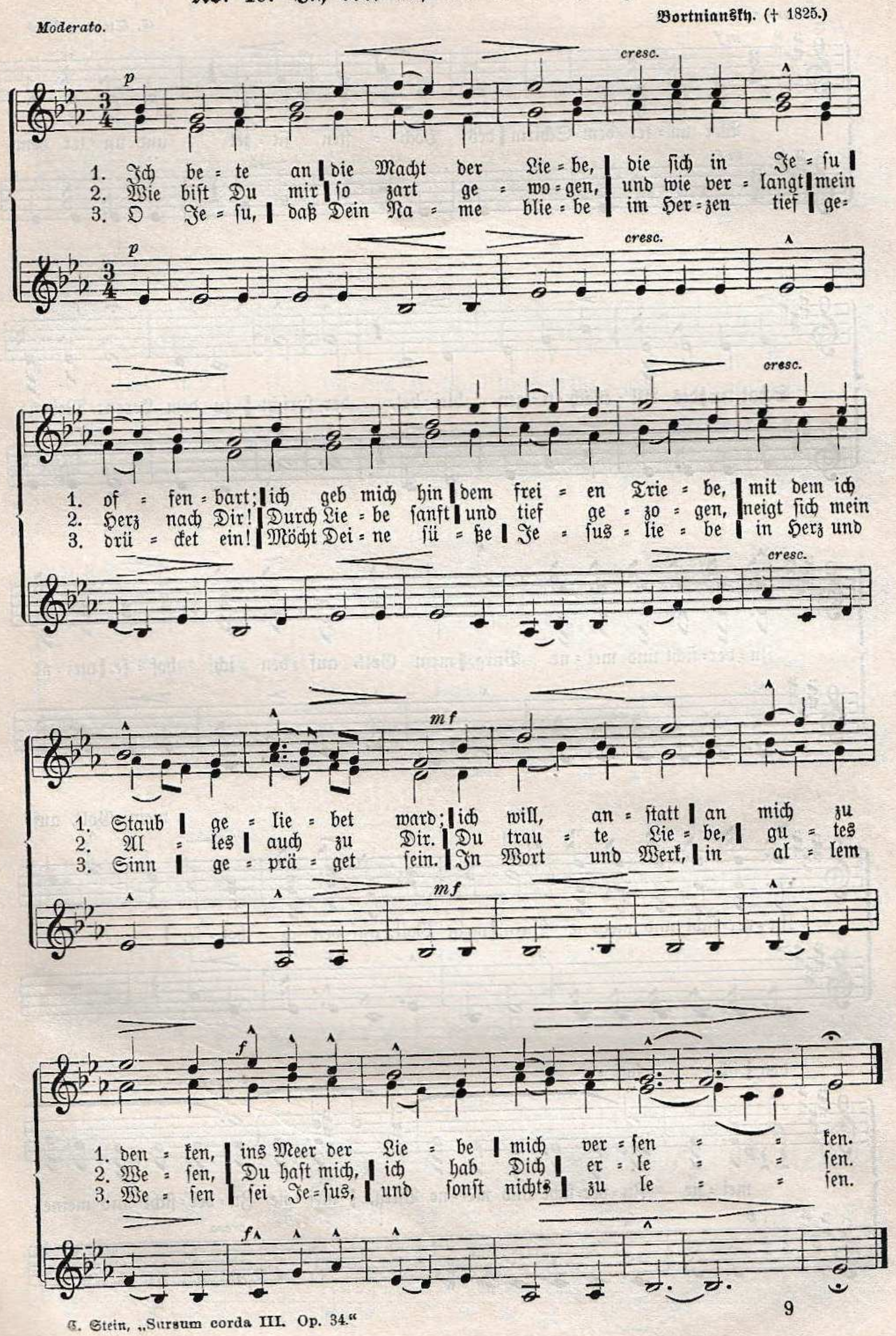
1—3. Dein 1. Fels / 2. Licht / 3. Stab ist der

f — ff — p

1—3. fürch = te dich nicht! Dein 1. Fels / 2. Licht / 3. Stab ist der Herr —.
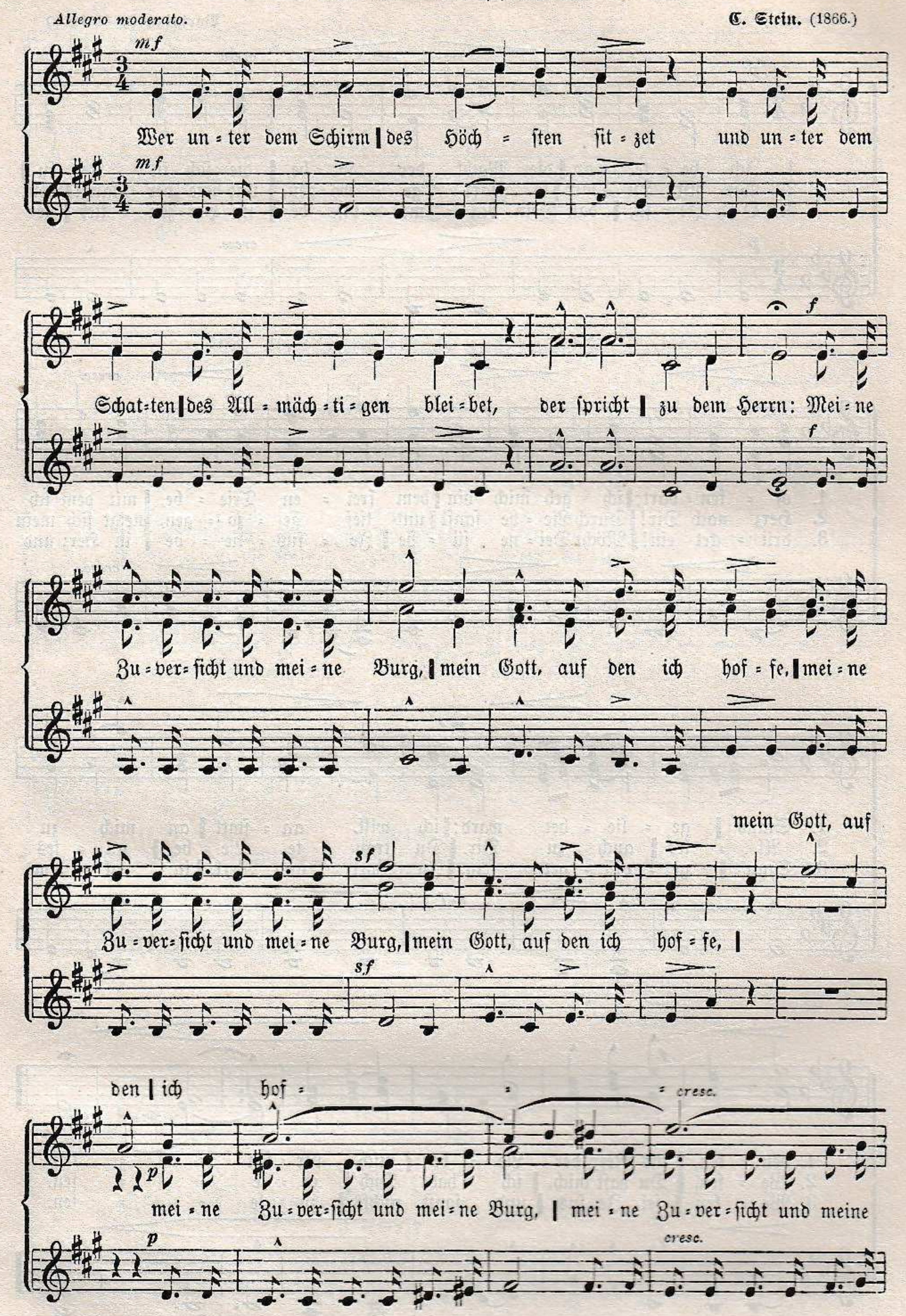
1—3. Herr.
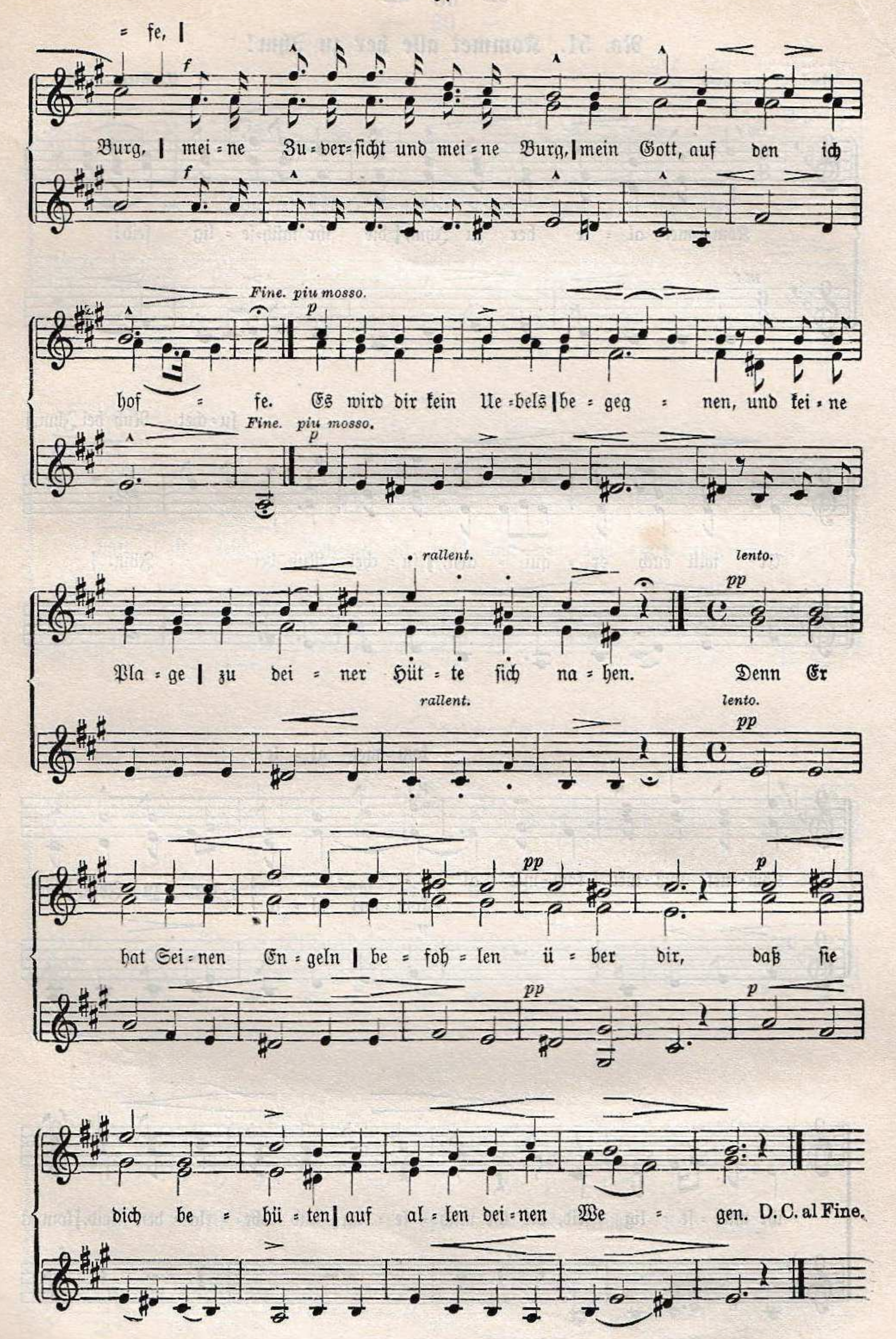
No. 49. Ich bete an, von G. Tersteegen.



No. 50. Aus Psalm 91.

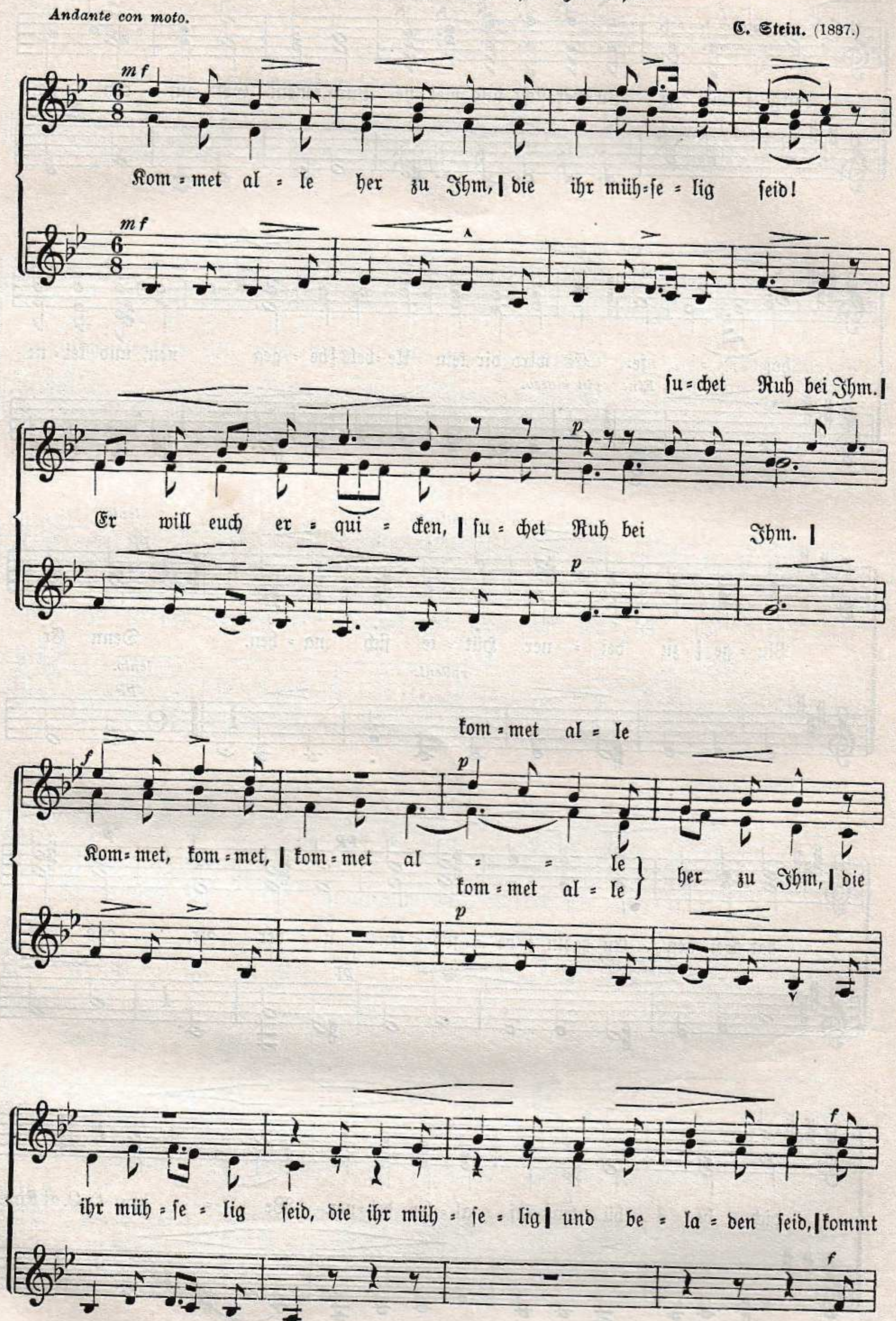
Allegro moderato. C. Stein. (1866.)

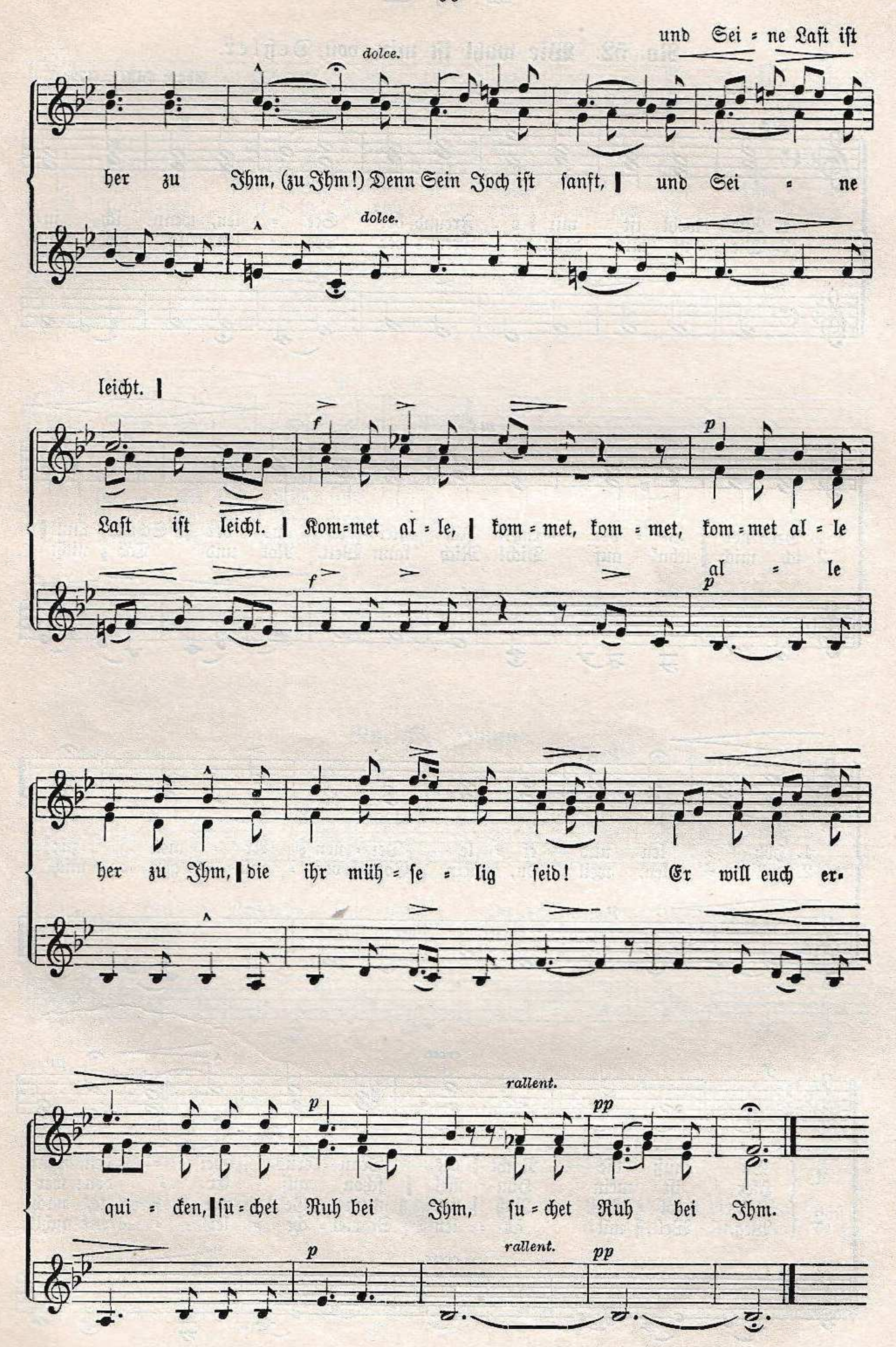




= fe, |
Burg, | mei = ne Zu = ver = ſicht und mei = ne Burg, | mein Gott, auf den ich
Fine. piu mosso.
hof = fe. Es wird dir kein Ue = bels | be = geg = nen, und kei = ne
rallent.
lento.
pp
Pla = ge | zu dei = ner Hüt = te ſich na = hen. Denn Er
hat Sei = nen En = geln | be = foh = len ü = ber dir, daß ſie
dich be = hü = ten | auf al = len dei = nen We = gen. D. C. al Fine.
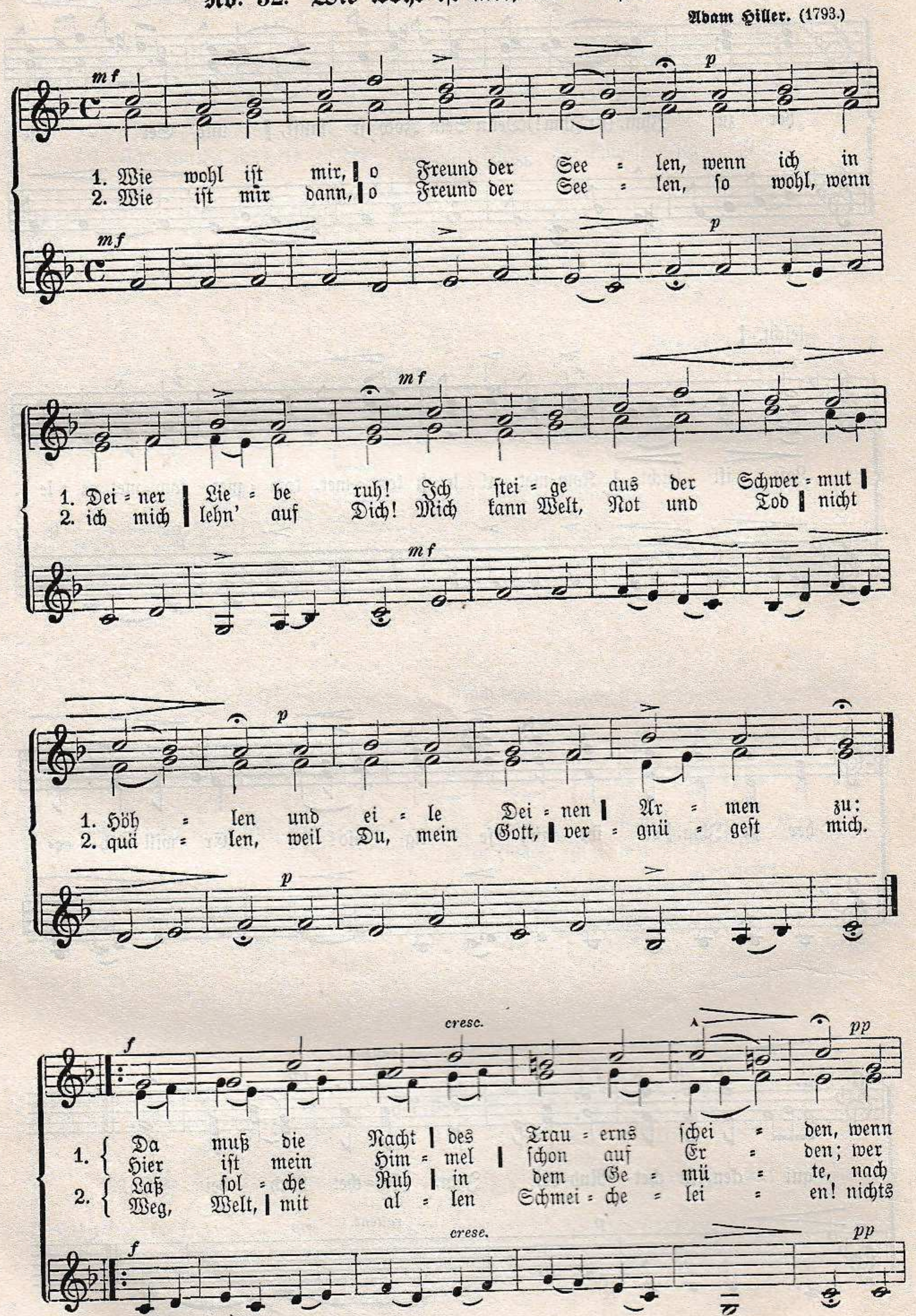
No. 51. Kommet alle her zu Ihm!
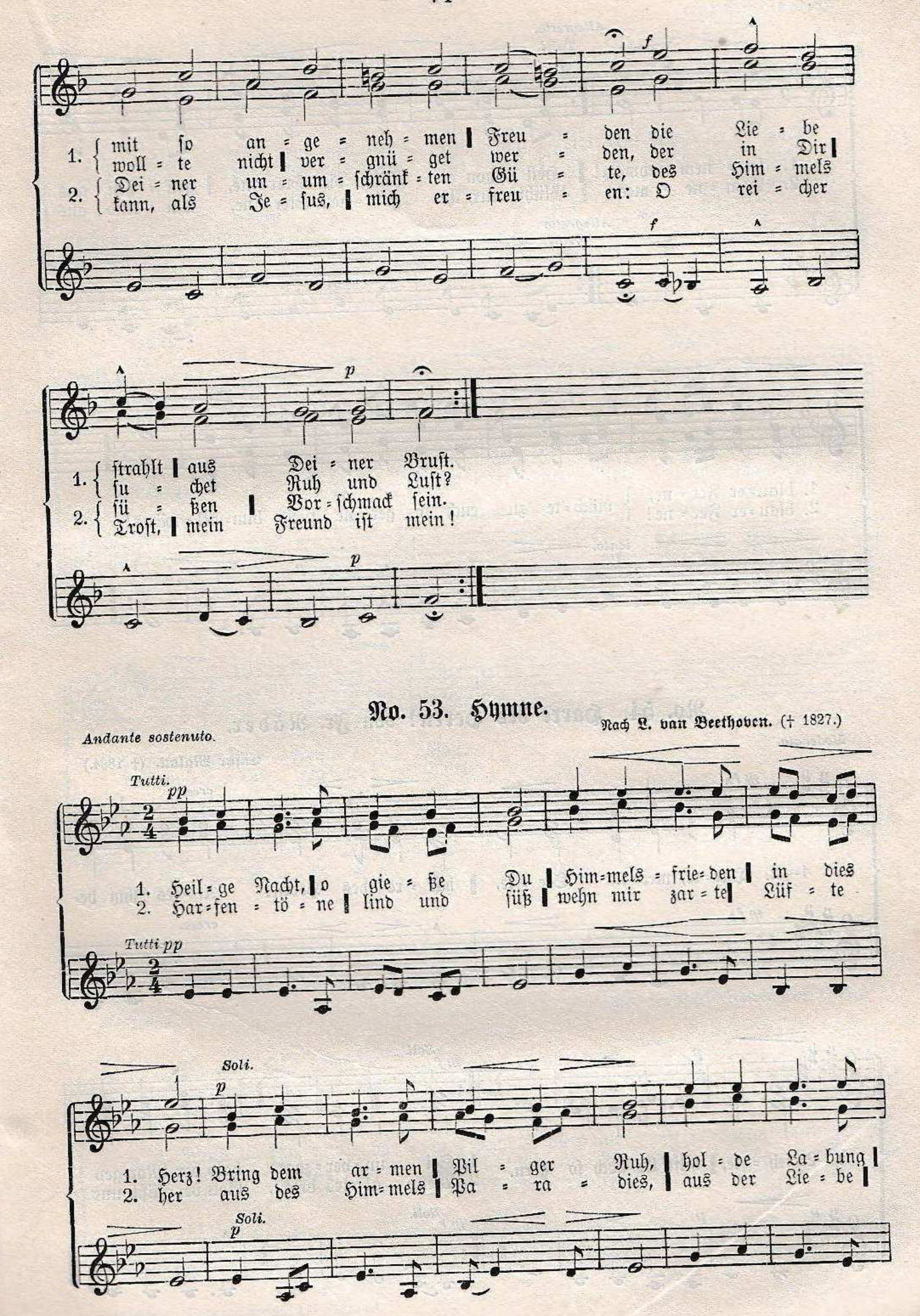



und Sei = ne Last ist
dolce.
her zu Ihm, (zu Ihm!) Denn Sein Joch ist sanft, und Sei = ne
dolce.
leicht.
f
p
Last ist leicht. Kom=met al = le, kom = met, kom = met, kom=met al = le
f
al = le
p
her zu Ihm, die ihr müh = se = lig seid! Er will euch er-
rallent.
p
pp
qui = cken, su = chet Ruh bei Ihm, su = chet Ruh bei Ihm.
p
rallent.
pp
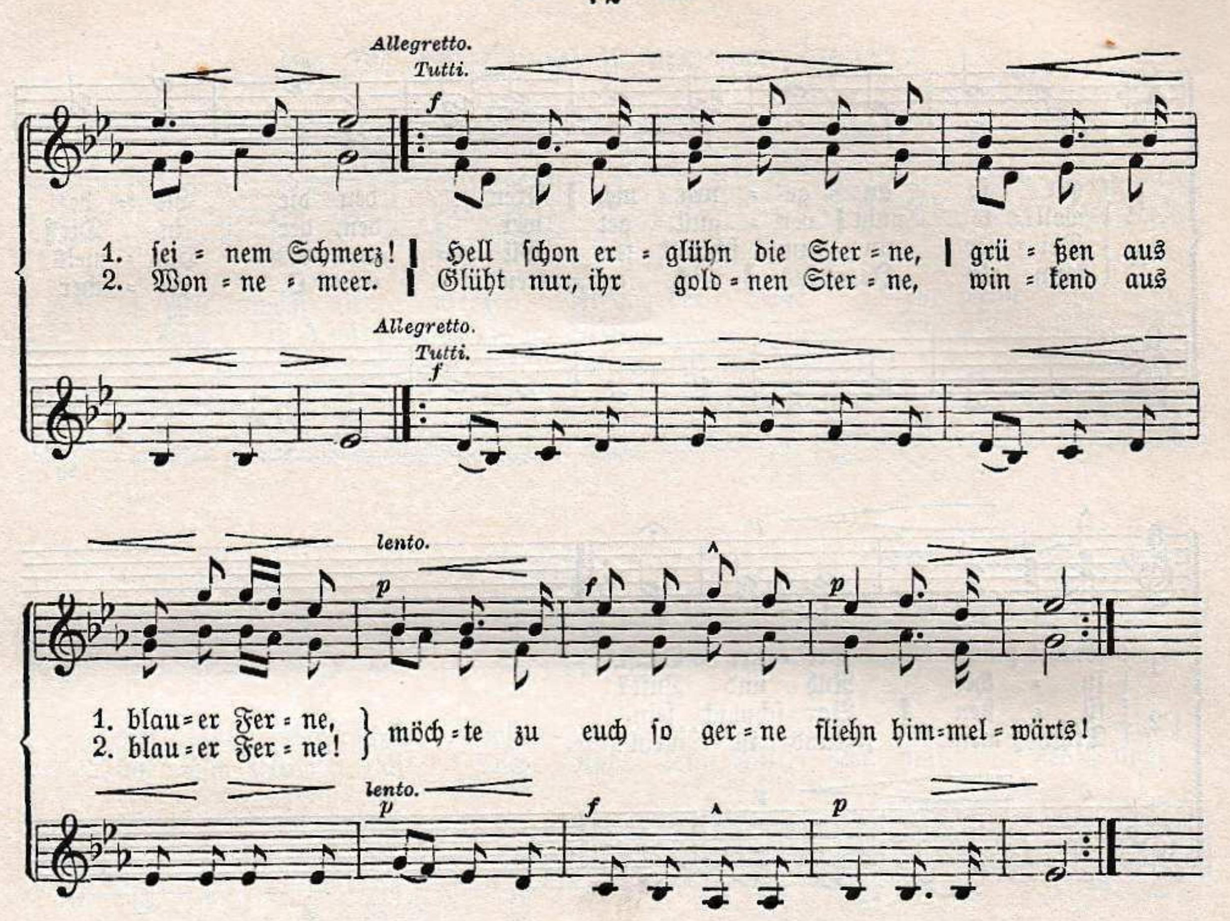
No. 52. Wie wohl ist mir, von Deßler.

Adam Hiller. (1793.)
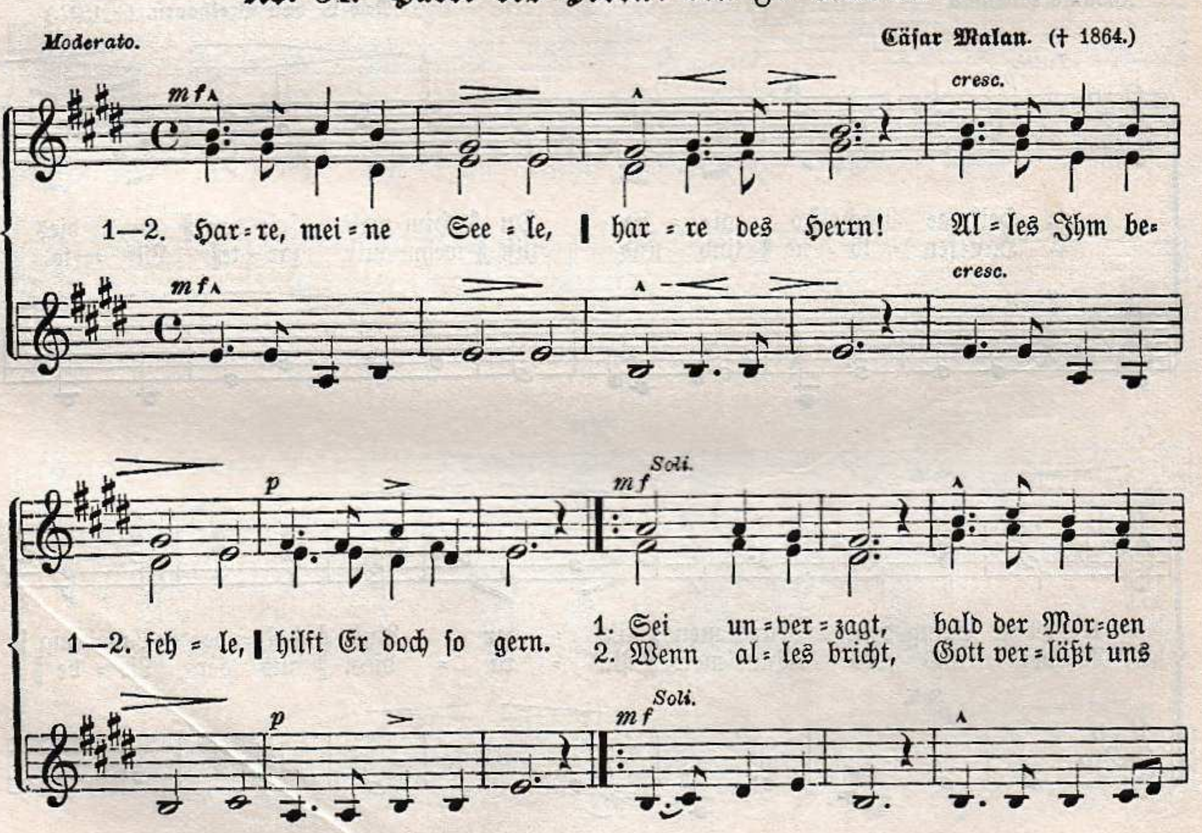




1. mit so an = ge = neh = men Freu = den die Lie = be
woll = te nicht ver = gnü = get wer = den, der in Dir
2. Dei = ner un = um = schränk = ten Gü = te, des Him = mels
kann, als Je = sus, mich er = freu = en: O rei = cher
1. strahlt aus Dei = ner Brust.
su = chet Ruh und Lust?
2. sü = ßen Vor = schmack sein.
Trost, mein Freund ist mein!
No. 53. Hymne.
Nach L. van Beethoven. († 1827.)
Andante sostenuto.
Tutti.
pp
1. Heil = ge Nacht, o gie = ße Du Him=mels = frie=den in dies
2. Har=fen = tö = ne lind und süß wehn mir zar = te Lüf = te
Tutti pp
Soli.
p
1. Herz! Bring dem ar = men Pil = ger Ruh, hol = de La = bung
2. her aus des Him=mels Pa = ra = dies, aus der Lie = be



No. 54. Harre des Herrn! von Fr. Räder.

Moderato. Cäsar Malan. († 1864.)



(vom Chor wiederholt)

cresc. *f*

1. tagt, und ein neu = er Früh = ling | folgt dem Win = ter nach.
2. nicht, grö = ßer als der Hel = fer | ist die Not ja nicht.

(vom Chor wiederholt)

cresc. *f*

Tutti. *mf* *cresc.*

1. In al = len Stür = men, | in al = ler Not wird Er dich be=
2. E = wi = ge Treu = e, | Ret = ter in Not, un = ser Herz er=
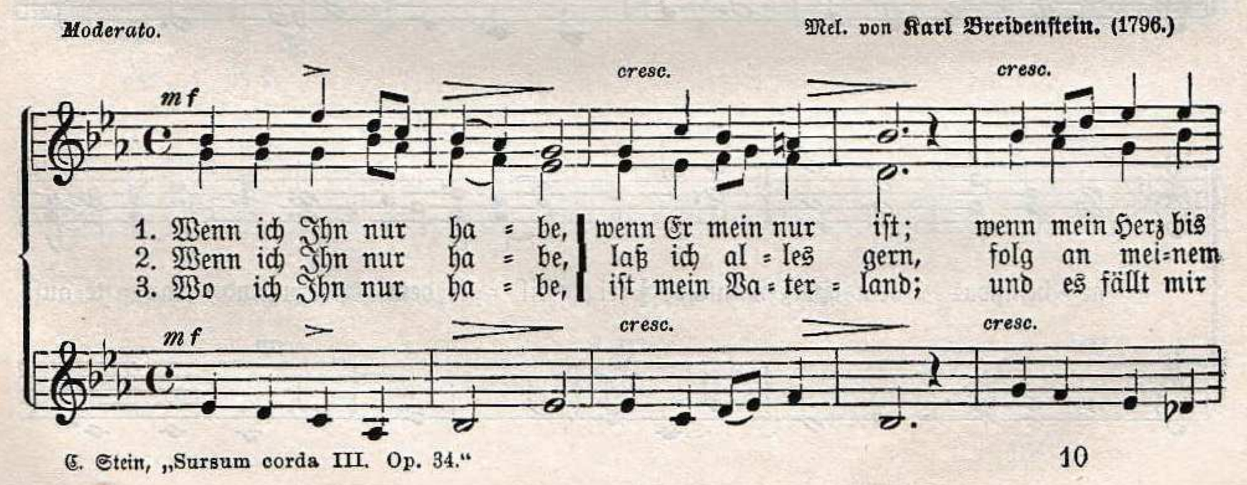
Tutti. *mf* *cresc.*
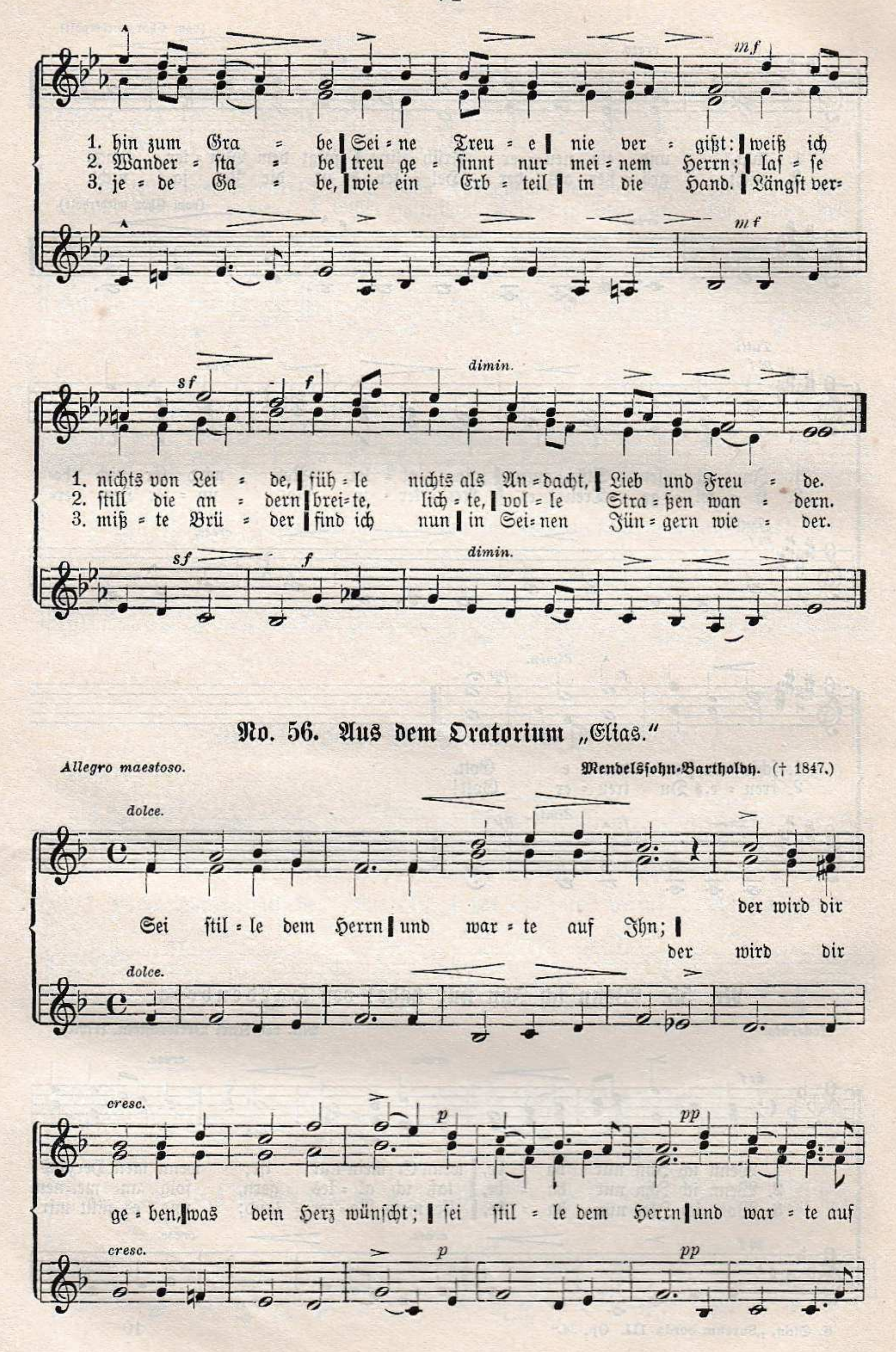
f *dimin.* *pp*

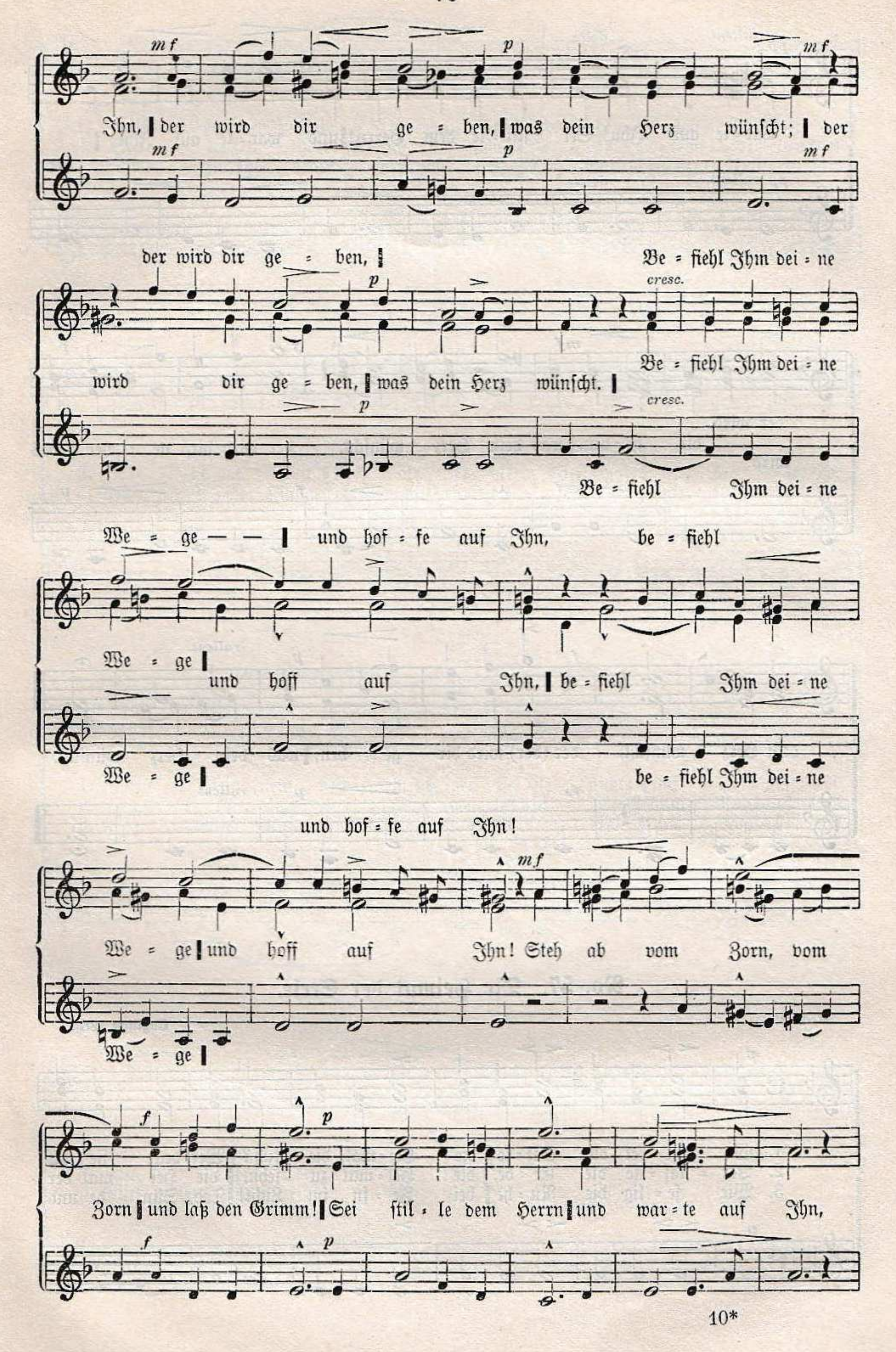
1. schir=men, | der treu = e Gott.
2. freu = e, | Du treu = er Gott!

f *dimin.* *pp*

No. 55. Wenn ich Ihn nur habe! von Hardenberg.




mf
1. hin zum Gra = be Sei = ne Treu = e nie ver = gißt: weiß ich
2. Wander = sta = be treu ge = sinnt nur mei = nem Herrn; laſ = ſe
3. je = de Ga = be, wie ein Erb = teil in die Hand. Längſt ver=
mf
sf
f
dimin.
1. nichts von Lei = de, füh = le nichts als An = dacht, Lieb und Freu = de.
2. ſtill die an = dern brei=te, lich = te, vol = le Stra = ßen wan = dern.
3. miß = te Brü = der find ich nun in Sei=nen Jün = gern wie = der.
sf
f
dimin.
No. 56. Aus dem Oratorium „Elias."
Allegro maestoso.
Mendelssohn-Bartholdy. († 1847.)
dolce.
der wird dir
Sei stil = le dem Herrn und war = te auf Ihn;
der wird dir
dolce.
cresc.
p
pp
ge = ben, was dein Herz wünſcht; ſei ſtil = le dem Herrn und war = te auf
cresc.
p
pp



Ihn, | der wird dir ge = ben, | was dein Herz wünscht; | der
der wird dir ge = ben, | Be = fiehl Ihm dei = ne
cresc.
wird dir ge = ben, | was dein Herz wünscht. | Be = fiehl Ihm dei = ne
cresc.
Be = fiehl Ihm dei = ne
We = ge — — | und hof = fe auf Ihn, be = fiehl
We = ge |
und hoff auf Ihn, | be = fiehl Ihm dei = ne
We = ge | be = fiehl Ihm dei = ne
und hof = fe auf Ihn!
We = ge | und hoff auf Ihn! Steh ab vom Zorn, vom
We = ge |
Zorn | und laß den Grimm! | Sei stil = le dem Herrn | und war = te auf Ihn,

pp rallent. *dolce.*

war = te auf Ihn! Sei stil = le dem Herrn! | und war = te auf Ihn; | der

der wird dir ge = ben, | was dein Herz wünscht, der wird dir ge = ben, | was
wird
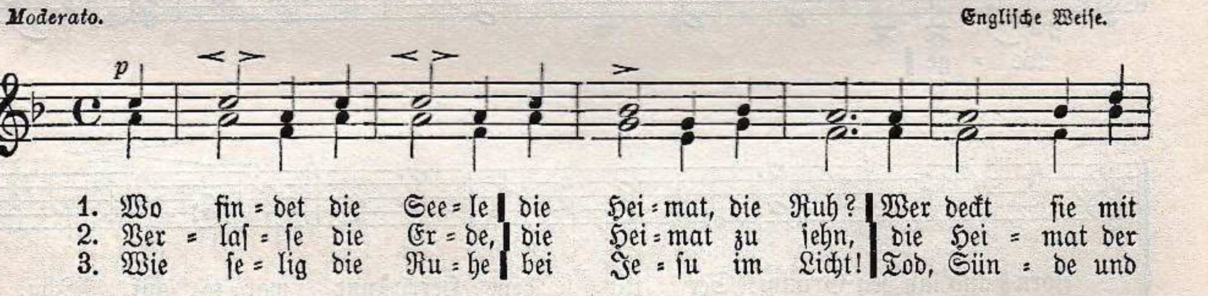
mf *f* *p*

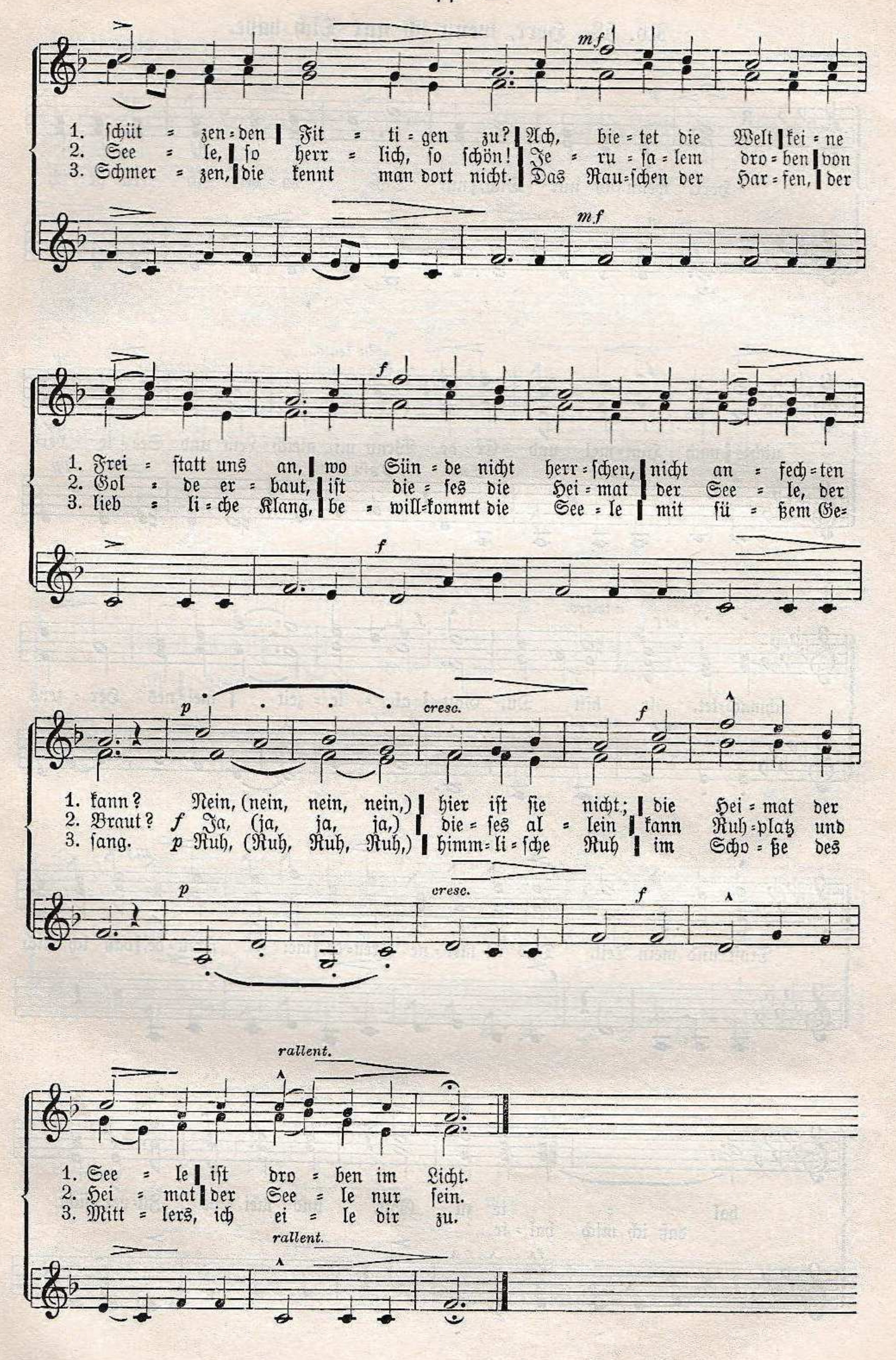
dein Herz wünscht, der (der) wird dir ge = ben, | was dein Herz wünscht.

f *p* *rallent.*

No. 57. Die Heimat der Seele.

Moderato. Englische Weise.

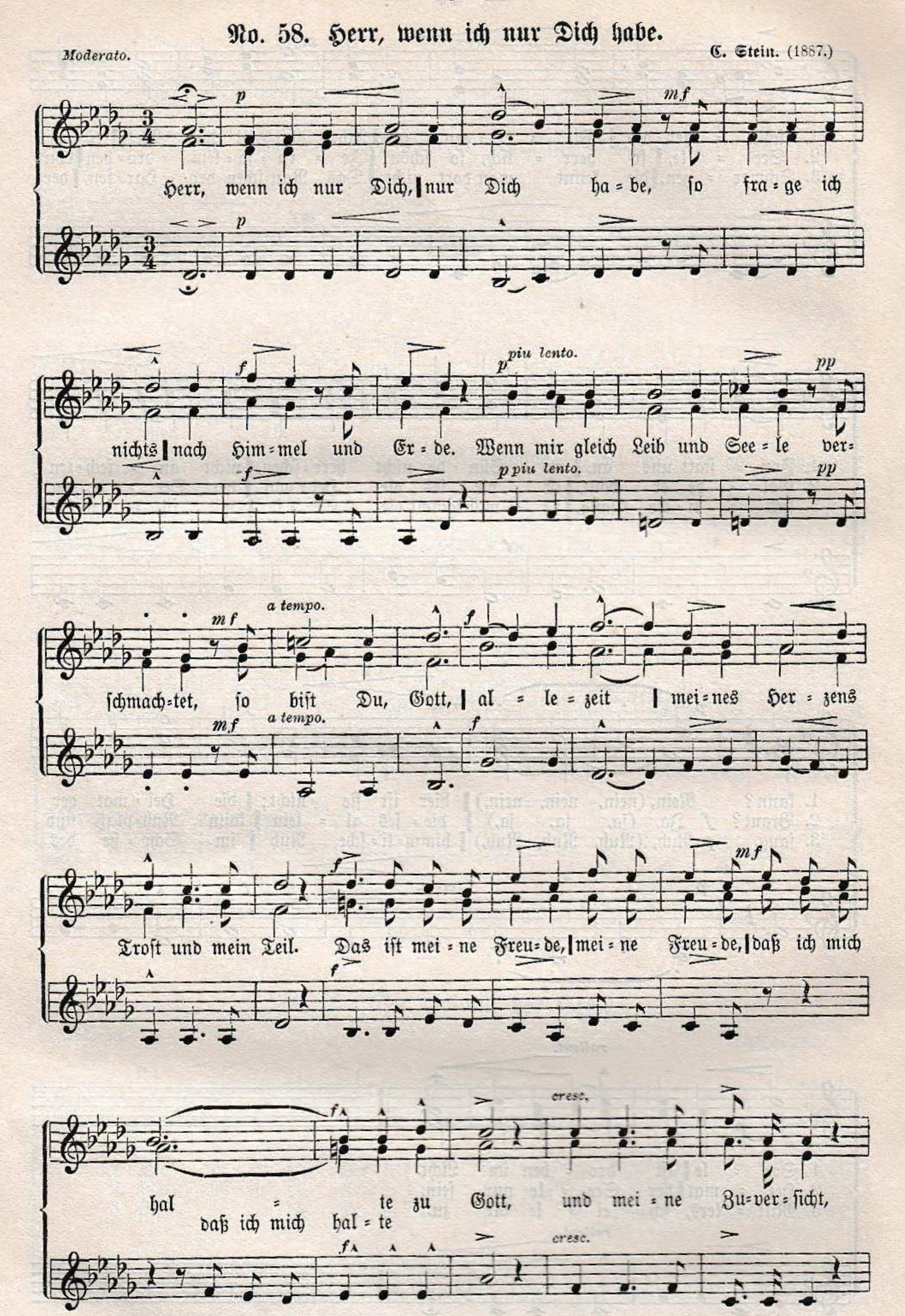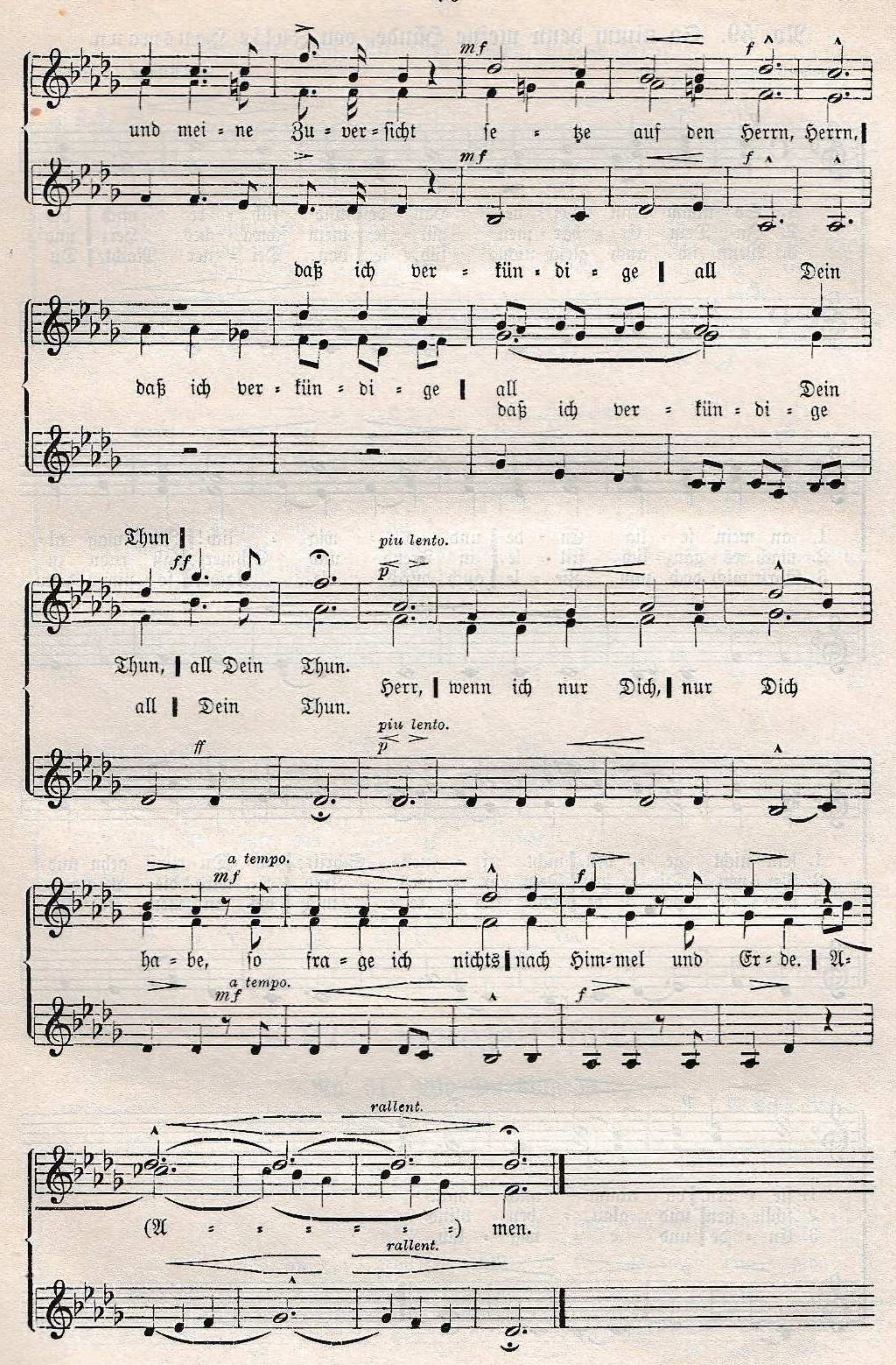




1. ſchüt = zen=den Fit = ti=gen zu? Ach, bie=tet die Welt kei=ne
2. See = le, ſo herr = lich, ſo ſchön! Je = ru=ſa=lem dro=ben von
3. Schmer = zen, die kennt man dort nicht. Das Rau=ſchen der Har=fen, der
1. Frei = ſtatt uns an, wo Sün=de nicht herr=ſchen, nicht an = fech=ten
2. Gol = de er = baut, iſt die=ſes die Hei=mat der See = le, der
3. lieb = li=che Klang, be = will=kommt die See=le mit ſü = ßem Ge=
cresc.
1. kann? Nein, (nein, nein, nein,) hier iſt ſie nicht; die Hei=mat der
2. Braut? Ja, (ja, ja, ja,) die=ſes al = lein kann Ruh=platz und
3. ſang. Ruh, (Ruh, Ruh, Ruh,) himm=li=ſche Ruh im Scho=ße des
rallent.
1. See = le iſt dro = ben im Licht.
2. Hei = mat der See = le nur ſein.
3. Mitt = lers, ich ei = le dir zu.

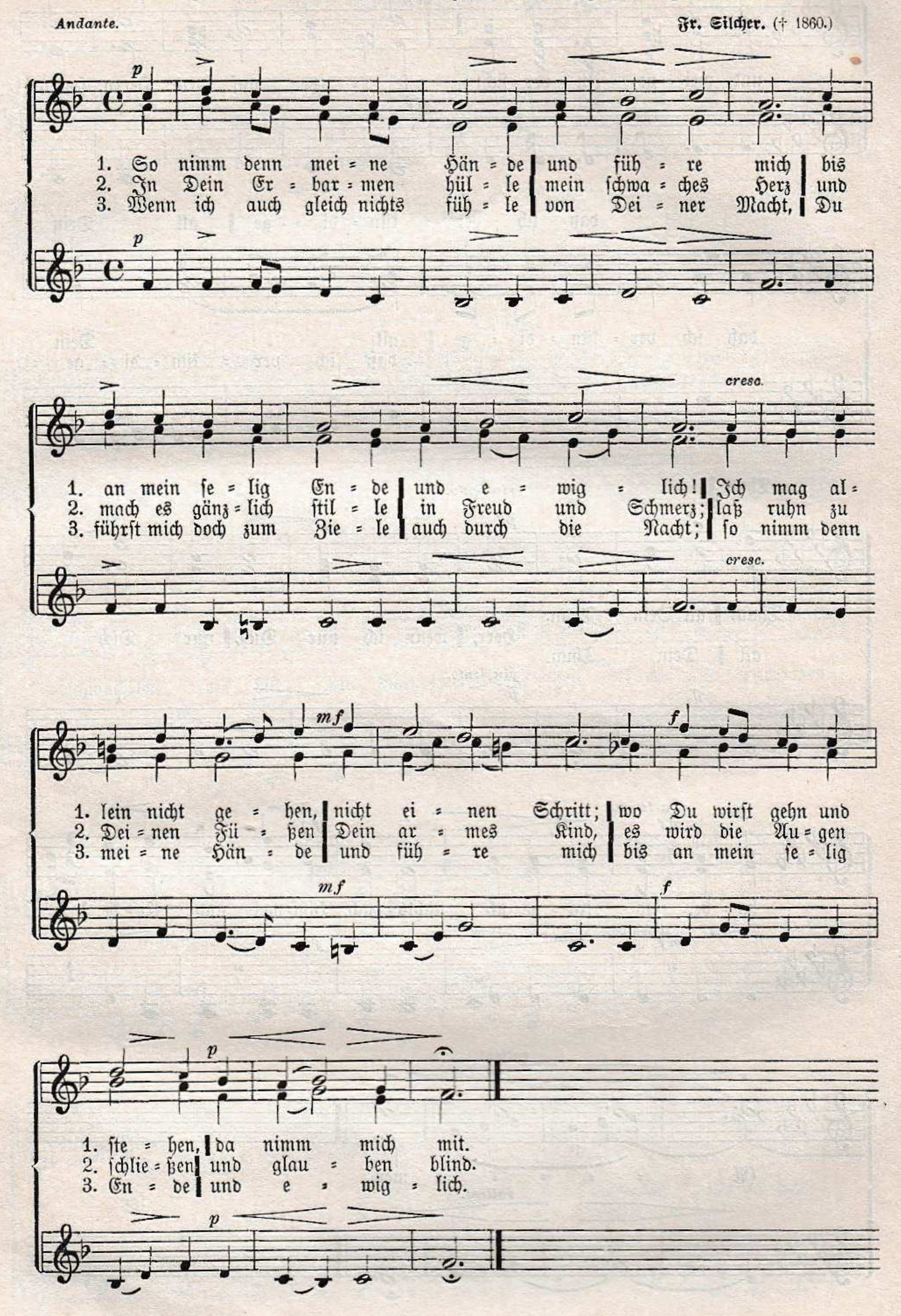
No. 58. Herr, wenn ich nur Dich habe.

Moderato. C. Stein. (1887.)




und mei = ne Zu = ver = sicht se = tze auf den Herrn, Herrn,
daß ich ver = kün = di = ge all Dein
daß ich ver = kün = di = ge all Dein
daß ich ver = kün = di = ge
Thun
piu lento.
Thun, all Dein Thun.
Herr, wenn ich nur Dich, nur Dich
all Dein Thun.
piu lento.
a tempo.
ha = be, so fra = ge ich nichts nach Him= mel und Er = de. A=
a tempo.
rallent.
(A = = = = = =) men.
rallent.

No. 59. So nimm denn meine Hände, von Julie Hausmann.



No. 60. Ich will Dich lieben, meine Stärke.

Mel. von **König**. (1738.)

mf — *cresc.*

1. { Ich will Dich lie = ben, | mei = ne Stär = ke, ich will Dich
   { ich will Dich lie = ben | mit dem Wer = ke und im = mer=
2. { Ich will Dich lie = ben, | mei = ne Kro = ne, ich will Dich
   { ich will Dich lie = ben | oh = ne Loh = ne auch in der

f — *p* — *f*

1. { lie = ben, | mei = ne Zier,
   { wäh=ren = der Be = gier;
2. { lie = ben, | mei = nen Gott,
   { al = ler = | größ = ten Not,
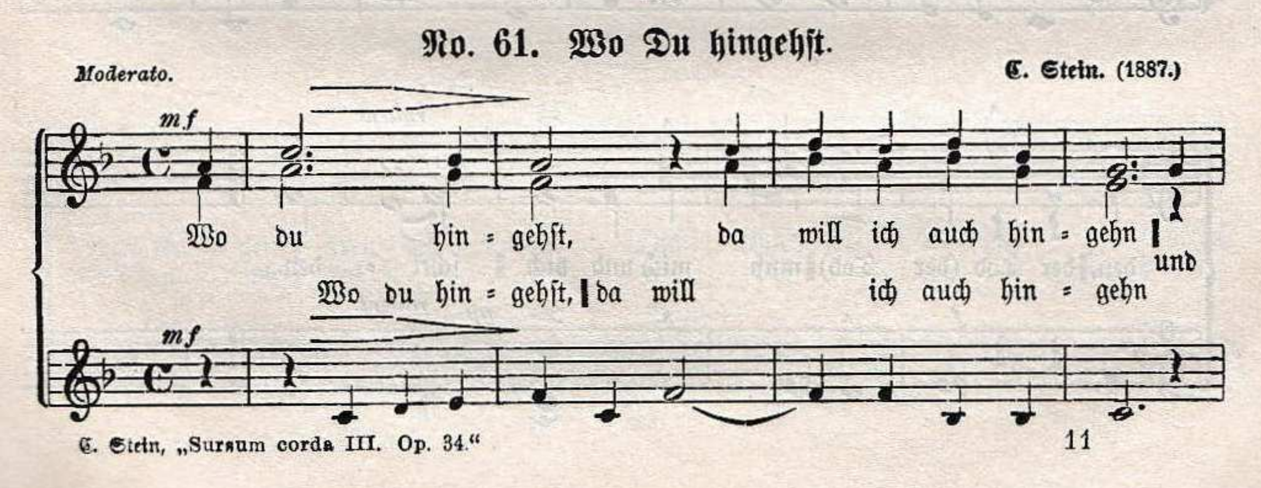
}1—2. ich will Dich lie = ben, | schön = stes

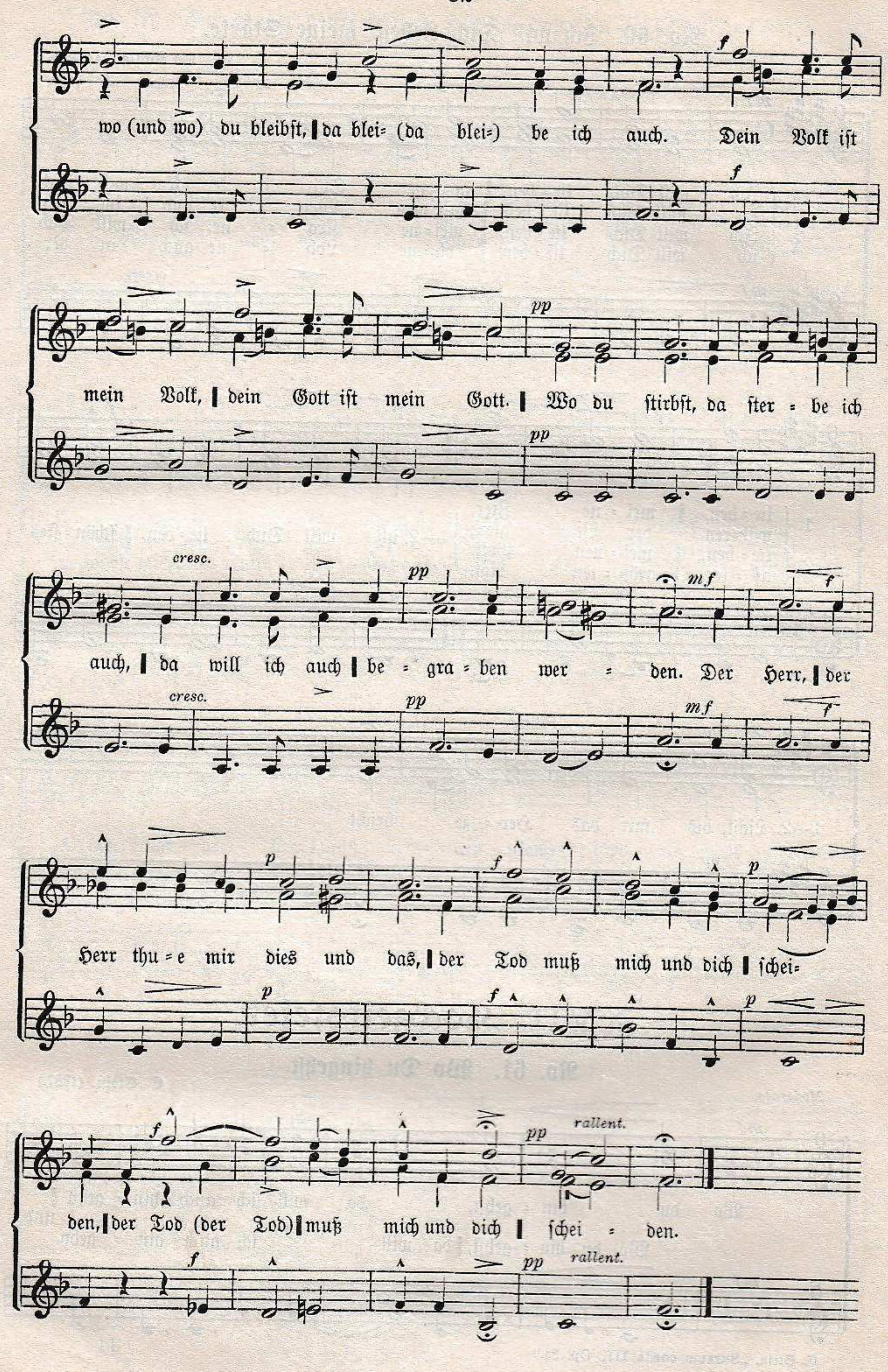
pp — *rallent.*

1—2. Licht, bis mir das Her = ze bricht.
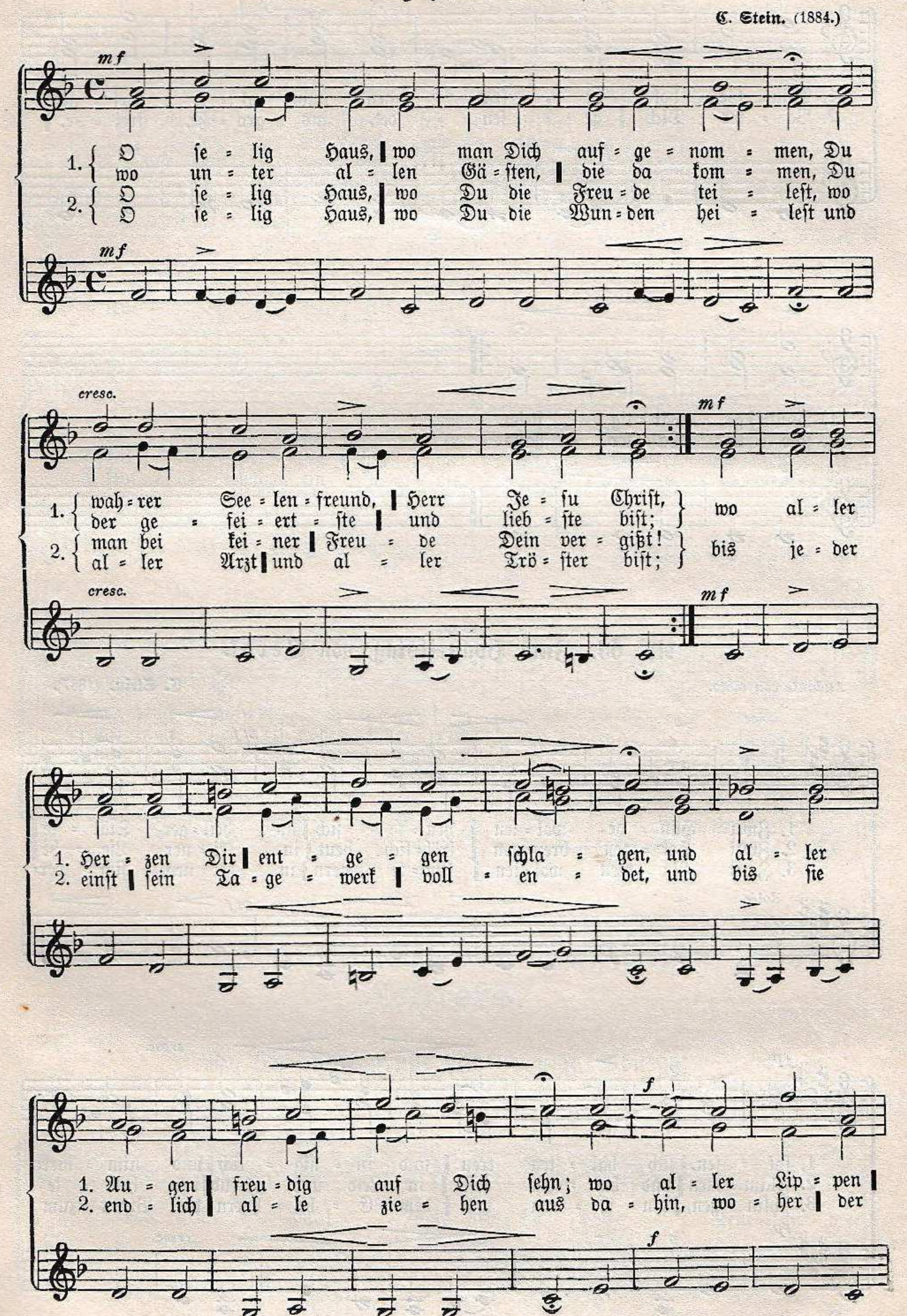
XVII. Hochzeitsfeier.
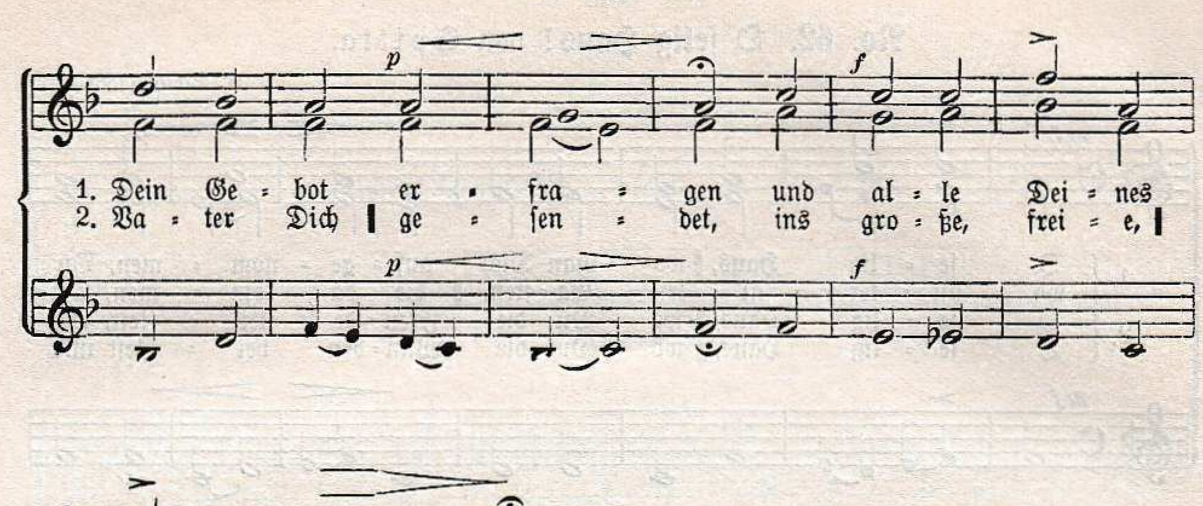
No. 61. Wo Du hingehst.
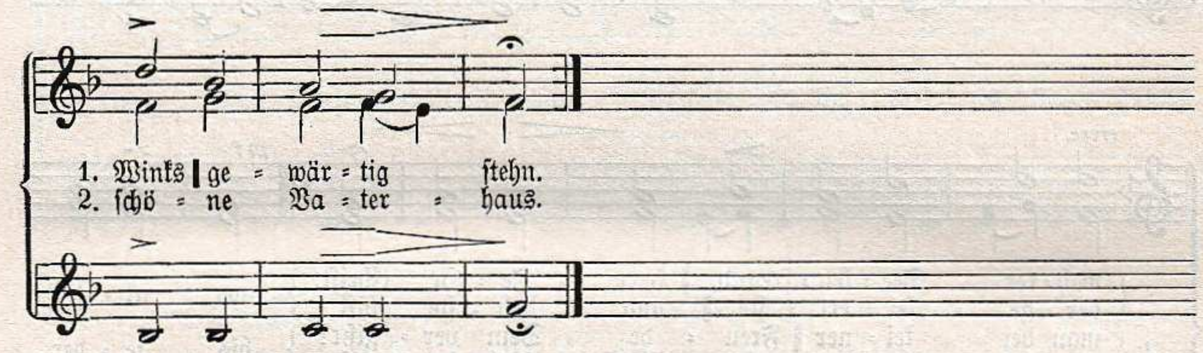



wo (und wo) du bleibst, da blei= (da blei=) be ich auch. Dein Volk ist
mein Volk, dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da ster = be ich
auch, da will ich auch be = gra = ben wer = den. Der Herr, der
Herr thu = e mir dies und das, der Tod muß mich und dich schei=
den, der Tod (der Tod) muß mich und dich schei = den.
cresc.
pp
mf
f
p
rallent.
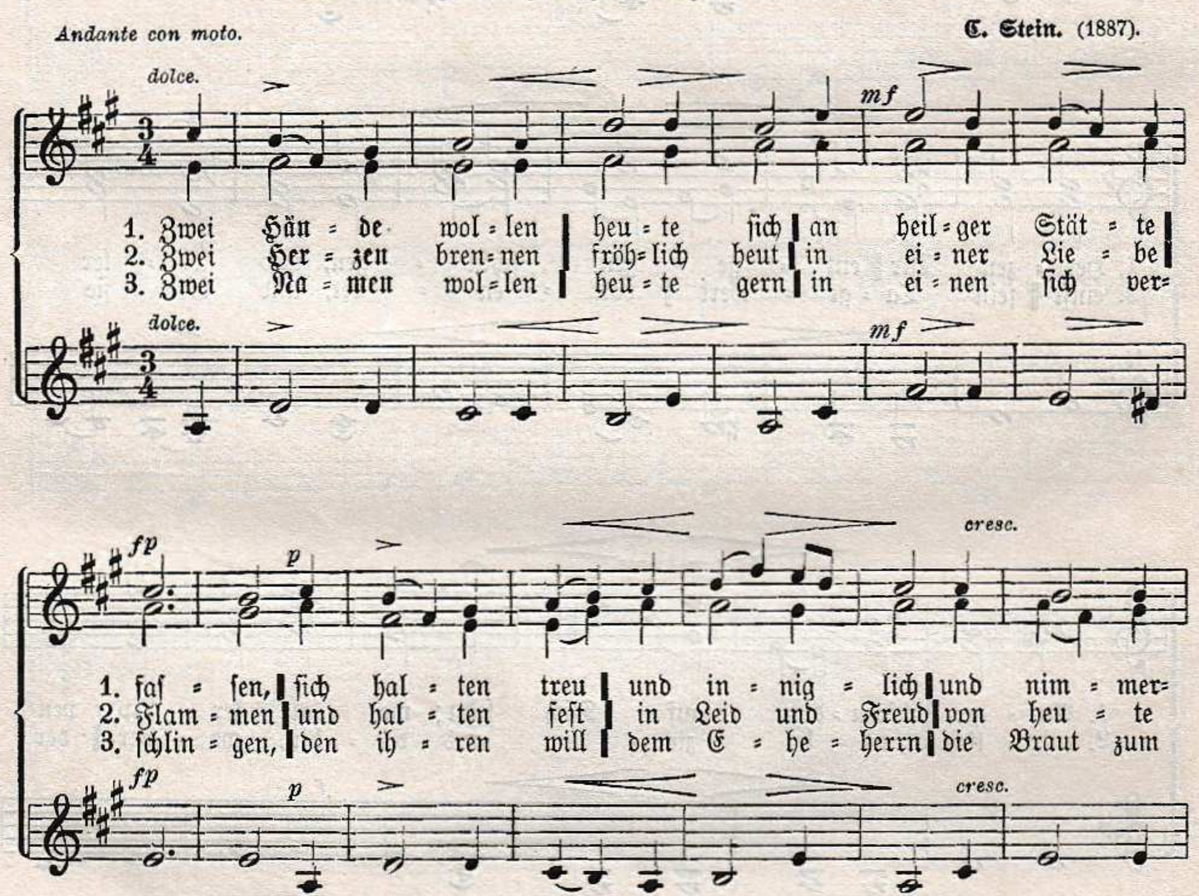
No. 62. O selig Haus! von Spitta.







No. 63. Zum Hochzeitstag, von Gerok.



1—3. Hal = tet fest.

1. mehr | sich las = sen; | doch fest zu ziehn | solch Lie = bes = band, | soll
2. an | zu = sam = men; | doch daß da blei = be | Herz an Herz, | so
3. O = pfer brin = gen; | doch soll der Bund | ge = seg = net sein, | so

1—3. hal = tet fest —! |
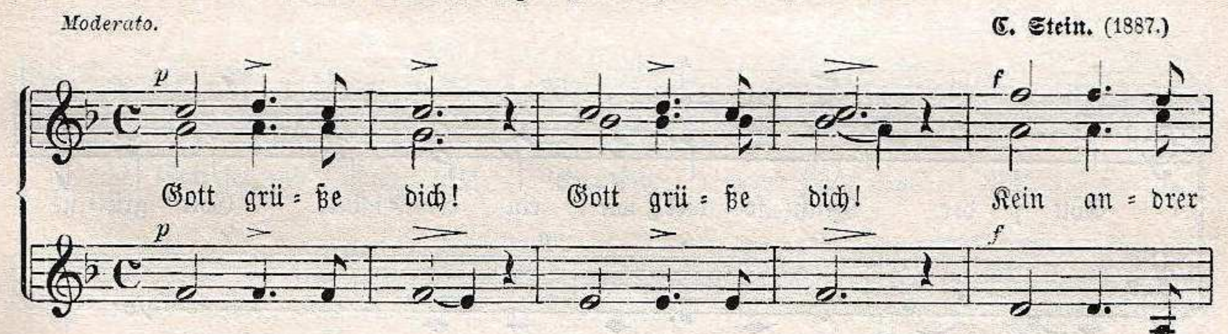
1. hel = fen | ei = ne an = dre Hand, | soll Got = tes Hand | zum Se =
2. hal = tet flei = ßig | him = mel = wärts | zum Va = ter = her = zen | dro =
3. klin = ge noch | ein Na = me drein, | so klingt in Got = tes | Na =
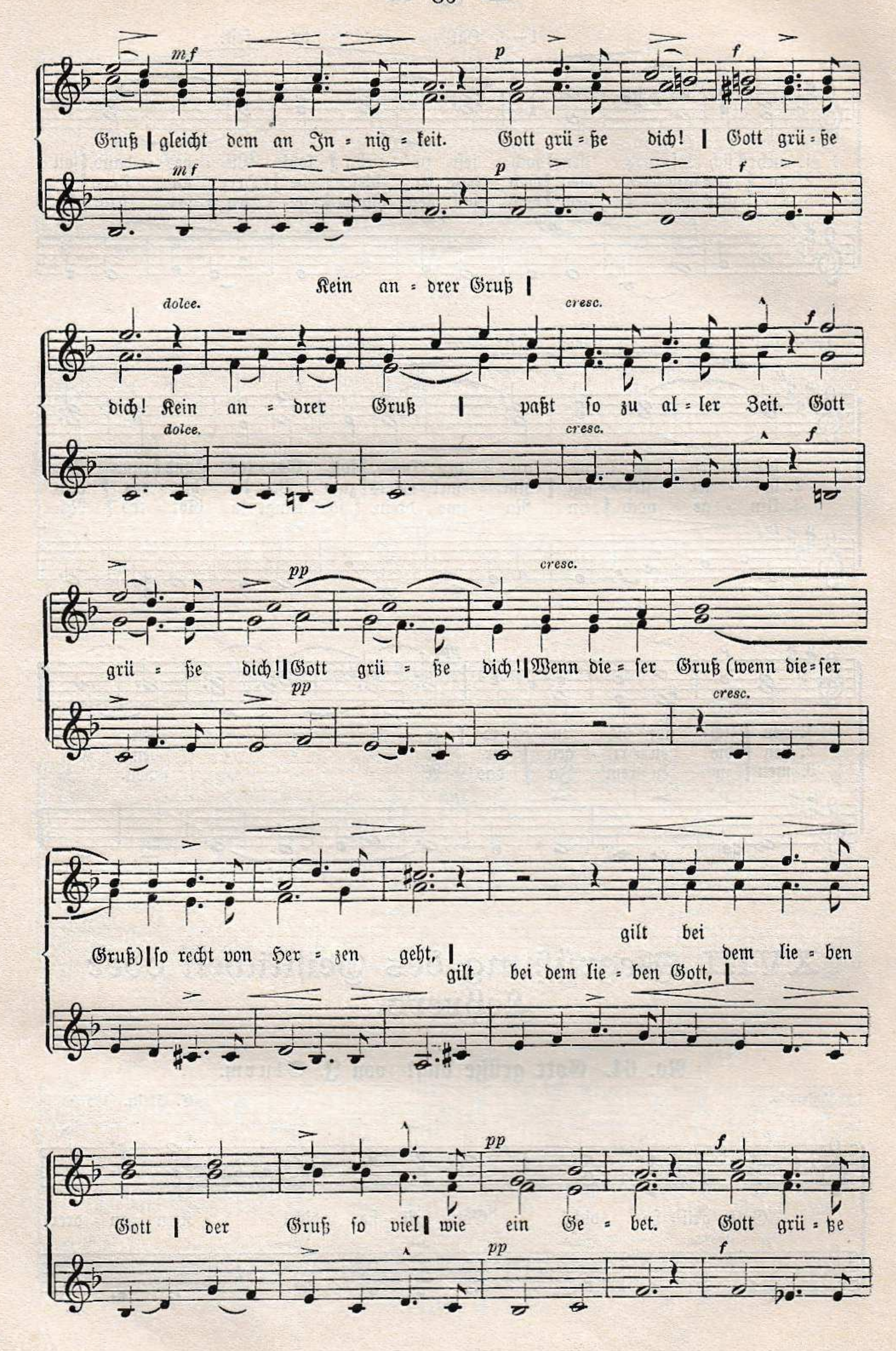
1. gen | sich auf die eu = re | le = = = gen.
2. ben | die eu = ri = gen | er = ho = = = ben!
3. men | zu eu = rem Ja | das A = = = men.

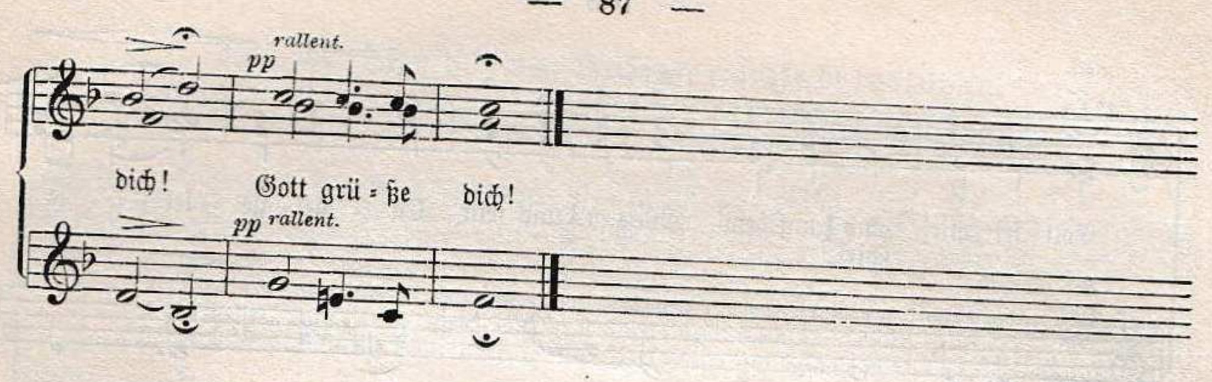
XVIII. Begrüßung des Geistlichen oder Lehrers.

No. 64. Gott grüße dich! von J. Sturm.

Moderato. **C. Stein.** (1887.)




mf
Gruß | gleicht dem an In = nig = keit. Gott grü = ße dich! | Gott grü = ße
p
f
Kein an = drer Gruß |
dolce.
cresc.
dich! Kein an = drer Gruß | paßt so zu al = ler Zeit. Gott
pp
grü = ße dich! | Gott grü = ße dich! | Wenn die = ser Gruß (wenn die = ser
Gruß) | so recht von Her = zen geht, |
gilt bei dem lie = ben
gilt bei dem lie = ben Gott, |
Gott | der Gruß so viel | wie ein Ge = bet. Gott grü = ße
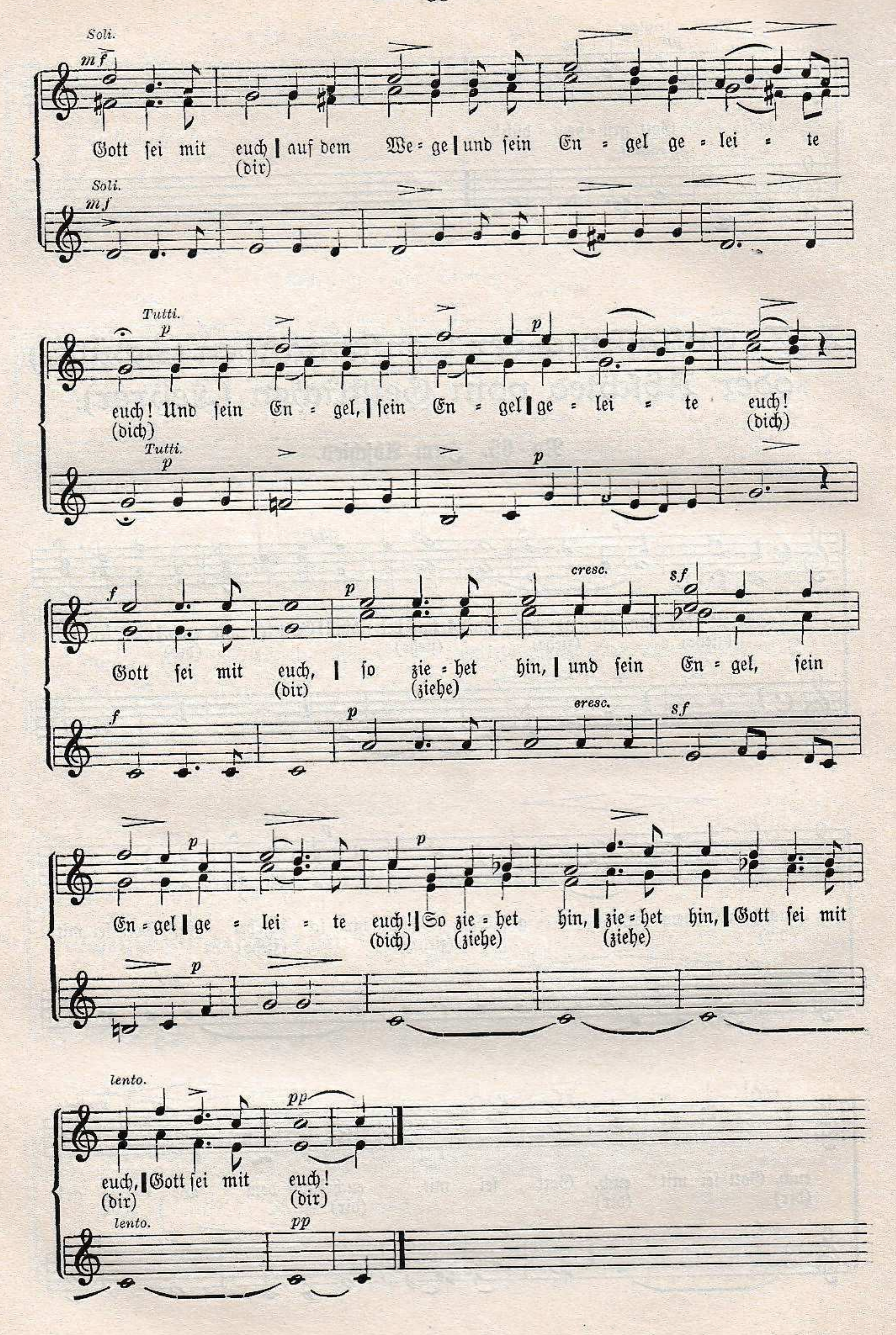


XIX. Entlassung der Confirmanden (Schüler) oder Abschied vom Geistlichen (Lehrer).

No. 65. Zum Abschied.
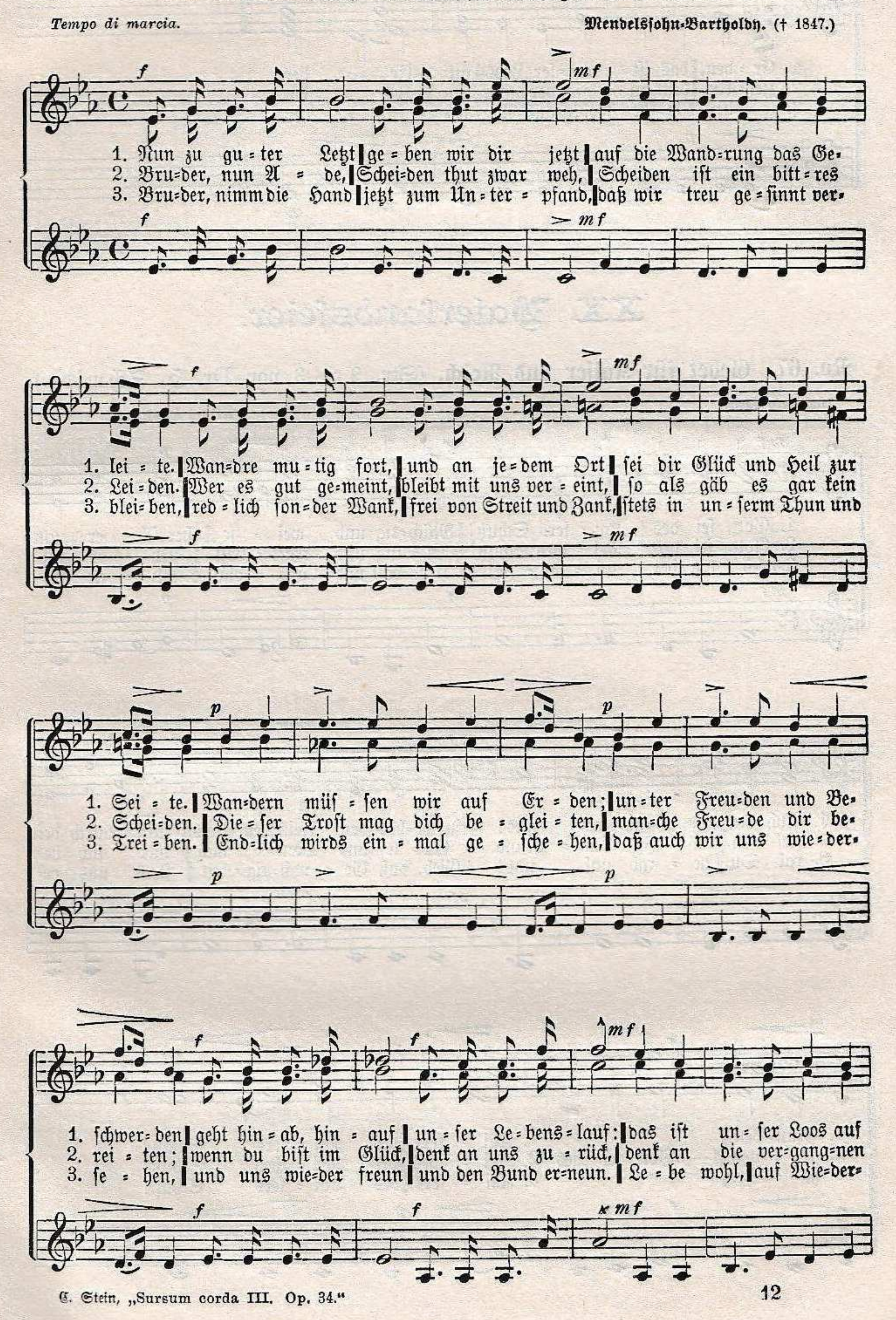
Andante.
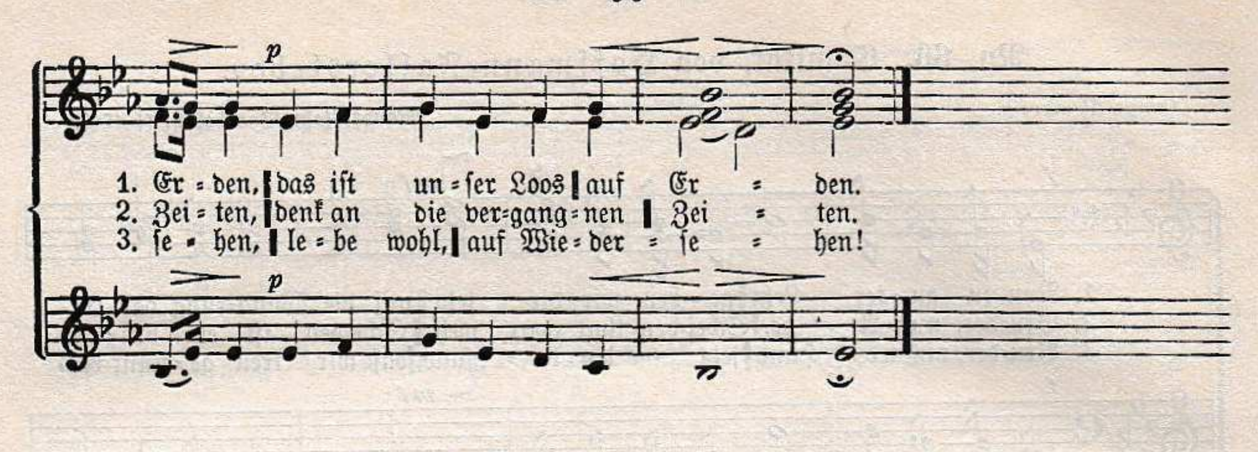
C. Stein. (1866.)

So zie=het (ziehe) hin, (so zie=het (ziehe) hin,) | zie=het (ziehe) hin! | Gott sei mit euch, (dir) | Gott sei mit euch (dir) | auf dem We=ge! So zie=het (ziehe) hin, so zie=het (ziehe) hin, | Gott sei mit euch, (dir) Gott sei mit euch, (dir) Gott sei mit euch (dir) | auf dem We=ge!


Soli.
mf
Gott sei mit euch (dir) | auf dem We = ge | und sein En = gel ge = lei = te
Soli.
mf
Tutti.
p
euch! (dich) Und sein En = gel, | sein En = gel | ge = lei = te euch! (dich)
Tutti.
p
f
p
cresc.
sf
Gott sei mit euch, (dir) | so zie = het (ziehe) hin, | und sein En = gel, sein
f
p
cresc.
sf
p
En = gel | ge = lei = te euch! (dich) | So zie = het (ziehe) hin, | zie = het (ziehe) hin, | Gott sei mit
p
lento.
pp
euch, (dir) | Gott sei mit euch! (dir)
lento.
pp

No. 66. Comitat, von Hoffmann-Fallersleben.





XX. Vaterlandsfeier.

No. 67. Gebet für Kaiser und Reich. (Str. 2 u. 3 von Dr. H. Schmidt.)

Moderato assai. Alexis Lvoff. (geb. 1799.)

mf f p

1. Gott, sei des Kai = sers Schutz! Mäch = tig und wei = se, herrsch er zum
2. Gott, sei des Rei = ches Schutz! Ei = nig und kraft = voll, steh es auf
3. *p* Kö = nig der Kö = ni = ge! *p* Huld=voll und gnä = dig, bli = cke he=

sf cresc. f
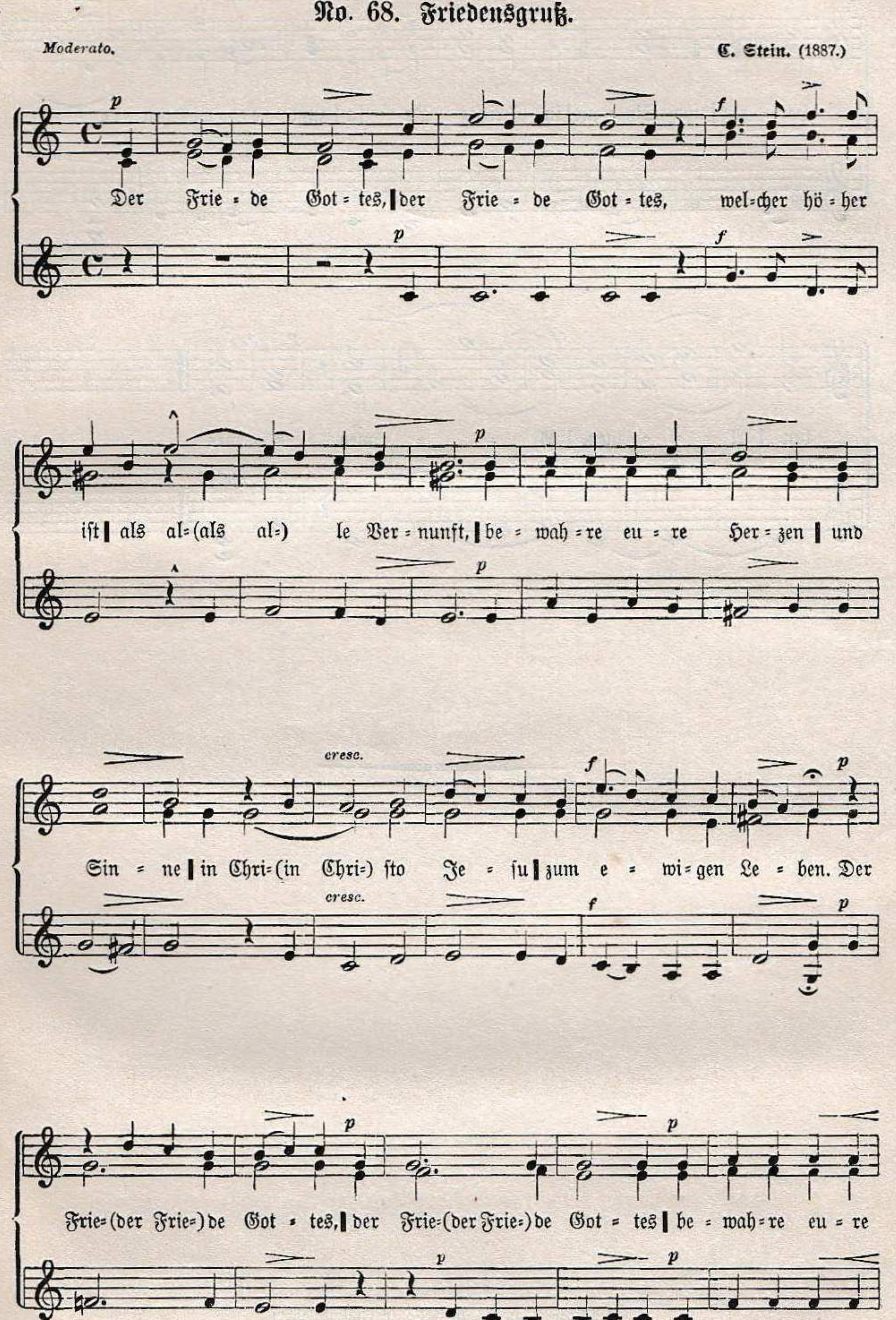
1. Ruh = me, zum Ruh = me uns! furcht = bar den Fein=den stets, stark durch den
2. Fel = sen, auf Fel = sen = grund. Gü = te und Treu = e mag hier sich be=
3. rab Du, he = rab auf uns! Gieb, daß Ge = rech = tig = keit stets uns er=
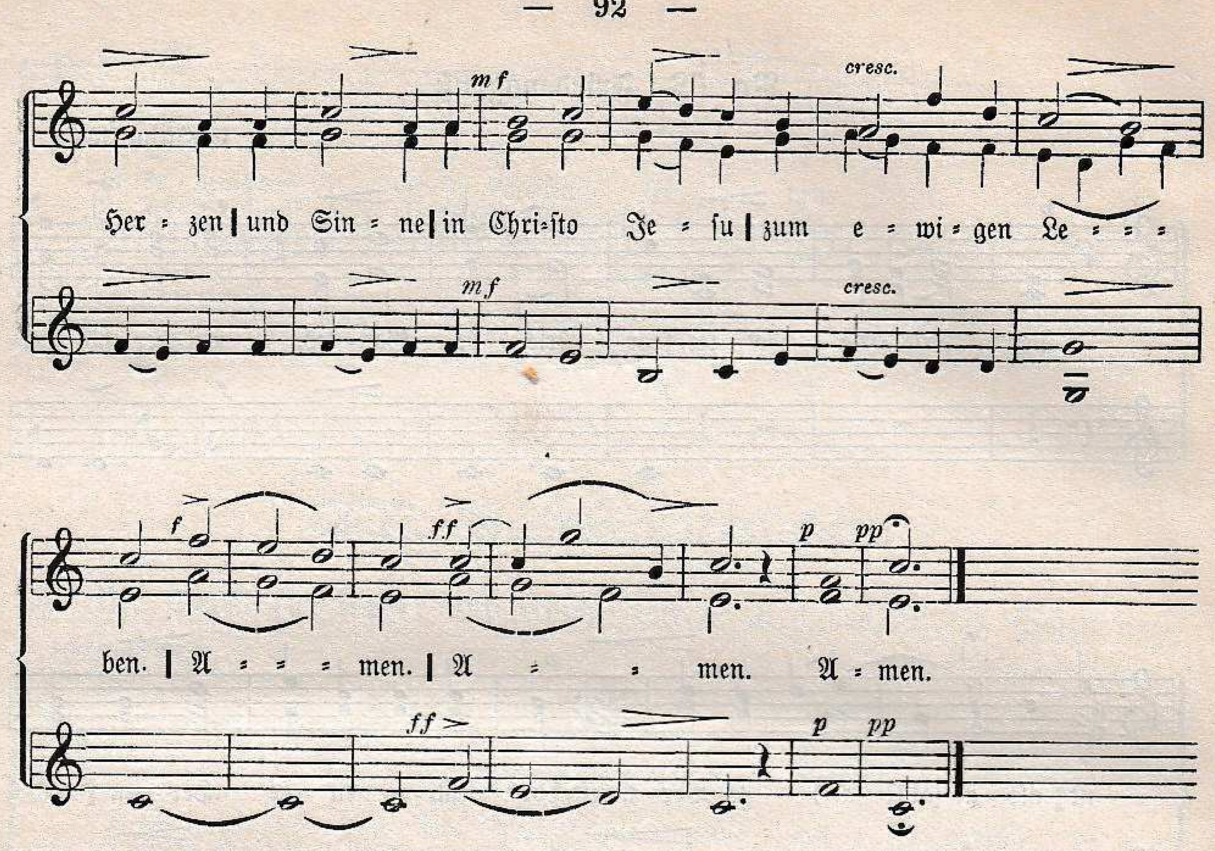
f p

1. Glau = ben. 1.—3. Gott, sei des 1. Kai = sers, des Kai = sers Schutz!
2. geg = nen. 2. Rei = ches, des Rei = ches Schutz!
3. hö = he. 3. Kai = sers, des Kai = sers Schutz!

No. 68. Friedensgruß.

Moderato. — C. Stein. (1887.)





Druck von C. H. Schulze & Co. in Gräfenhainichen.